



Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang

Donnerstag, 10. November 2022

Nr. 45

Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn der Weltmeisterschaft!

Die Gemeinde Gutach ist stolz auf ihr erfolgreiches Radsport-Duo im 2-er Kunstradfahren Sophie-Marie Wöhrle und Caroline Wurth.

Nach einer grandiosen Vorstellung in Gent in Belgien gewannen sie am Sonntag, den 6. November 2022 den **Weltmeistertitel**.

Am Freitag, den 11. November 2022 findet um 19:30 Uhr in der Festhalle ein Stehempfang für die frisch gebackenen Weltmeisterinnen statt - die Gemeinde Gutach lädt alle Radsportfans herzlich dazu ein und freut sich über zahlreiche Gäste!

Einen ausführlichen Bericht zur WM in Belgien finden Sie im Innenteil unter Gutach „Vereine/Radsportverein“

Die überglücklichen Gewinnerinnen der Weltmeisterschaft im 2-er Kunstradfahren Sophie-Marie Wöhrle (links) und Caroline Wurth.
Foto: Karin Wurth





Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 11.11.2022: Bären-Apotheke Biberach

Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach/ Baden

Samstag, 12.11.2022: Burg-Apotheke Hausach

Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach, Schwarzwaldbahn

Sonntag, 13.11.2022: Kloster-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 88 89, Klosterstr. 2, 77716 Haslach im Kinzigtal

Montag, 14.11.2022: Apotheke am Kurgarten Zell

Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell a. H. (Unterharmersbach)

Stadt-Apotheke Hornberg

Tel.: 07833 - 77 77, Werderstr. 8, 78132 Hornberg, Schwarzwaldbahn

Dienstag, 15.11.2022: Schloss-Apotheke Wolfach

Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

Mittwoch, 16.11.2022: Apotheke zur Eiche Hausach

Tel.: 07831 - 63 35, Gustav-Rivinius-Platz 1, 77756 Hausach

Donnerstag, 17.11.2022: Linden-Apotheke Oberwolfach

Tel.: 07834 - 65 65, Wolfstalstr. 17, 77709 Oberwolfach

Marien-Apotheke Zell

Tel.: 07835 - 2 02, Hauptstr. 57, 77736 Zell am Harmersbach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.

Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

Allgemeine Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 16 - 22 Uhr, Do: 19 - 22 Uhr,

Fr: 16 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten:

Mo: 19 - 22 Uhr, Di: 19 - 22 Uhr, Mi: 19 - 22 Uhr, Do 19 - 22 Uhr,

Fr: 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage: 9 - 21 Uhr.

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage: 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr.

Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht

Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage: 11:30 - 13 Uhr

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein-, kinder-, augen- und

HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

01803 / 222555-11



Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst

Landratsamt Ortenaukreis

0 78 34 / 9 88 31 20

Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach

• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege

07831/969120

• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung)

07835/63980

Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach

• Ambulante Pflege

07831-9691222

• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst

07831-9691222

• Tagespflege

07831-969121800

• Hausnotruf

07831-9691222

Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg

Kurzzeit-/Dauerpflege

07833/96 00 90

Tagespflege Hornberg

07833/9658022

Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale

07834 8385- 0

- Dauer- und Kurzzeitpflege

07834 8385-16

- Betreutes Wohnen

07835 8385-10

- Essen auf Rädern

07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz

07834 8385-80

- Ambulante Pflege Mobil

01761 8385-001

- Tagespflege

07834 8385-70

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren

- zur Entlastung pflegender Angehöriger;

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt

Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige
Betreuungen, „Essen auf Rädern“; täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. - Fr.,
9.00 - 12.00, Do., 14.00 - 16.00 0 78 33 / 2 45

in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220

Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebe-
darf / Demenzagentur

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0

Grund- und Behandlungspflege - hauswirtschaftl. Hilfe - individuelle De-
menzbetreuung - Beratung zu allen pflegerischen Themen - Hausnotruf - Be-
treuungsgruppe

Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,

Tel.: 07834 86703-16

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel.: 07832 99955-235

- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,

Tel.: 07932 99955 300

- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300

- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210

- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211

- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225

- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

- Teilhabeberatung Kinzigtal (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

DRK Kreisverband Wolfach, Hausach

Tel. 07831 / 9355 - 0

DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade),

hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,

Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14

Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,

Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse

Tel. 07831 / 9355 - 12

Hausnotruf

Tel. 07831 / 9355 - 32

Migrationsberatung

Tel. 07831 / 9355 - 17

Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,

Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

Tel. 07831 / 9355 - 16

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,

Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller

07831- 9669- 11

Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez

07831- 9669- 15

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

Herr Peter Trefzer

07831- 9669- 13

Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst

Frau Katja Buß

07831- 9669- 16

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

Beratung für Schwangere und junge Familien

Frau Ingrid Kunde

07831- 9669-12

Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde

07831- 9669- 12

Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung

Frau Elke Hundt

07831- 9669- 14

Reha Hausach und Fischerbach

Halt im Leben - ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer
psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Be-
rufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel.
07831/93389-26

Organisierte Nachbarschafts- und

0 78 33 / 96 04 295

Altenhilfe Gutach e.V

08001/110111

Telefonseelsorge

Hornberger Tafel

Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszei-
ten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach

0 78 32 / 9 67 86

Do. 13 - 17 Uhr

Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen

07 81 / 3 43 11

Weisser Ring e.V.

0781/9666733

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur

Verhütung von Straftaten.



NOTRUF

Rettungsdienst/Notarzt

1 12

Feuerwehr

1 12

Polizei

1 10

Krankentransport

0781 / 1 92 22

(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)

Polizeiposten Wolfach

0 78 34 / 83570, Fax 8357-29

Polizeirevier Haslach

0 78 32 / 975920, Fax 97592-29

Krankenhaus Wolfach

0 78 34 / 97 00

Gift-Notruf

07 61 / 19240

Stromörungsdienst E-Werk Mittelbaden

078 21 / 2 80-0

Gasversorgung bn Netze:

08002 767767 (kostenfrei)

Badenova AG & Co. KG Service:

08002 838485 (kostenfrei)

Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung

EGT Energie GmbH Triberg

08000 861861

Mitteilungen aus Hornberg



**SPORT
STUDIO
2022**

TVH
Turnverein 1875
Hornberg e.V.

SONNTAG, 13. 11. 2022
BEGINN: 15 UHR
SPORTHALLE HORNBERG
EINTRITT FREI

Bürgermeisterwahl am 13. November 2022 – Wahlaufruf



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 13. November 2022, wird der/die neue Bürgermeister/Bürgermeisterin unserer Stadt gewählt.

Der Bürgermeister ist erster Repräsentant unserer Stadt, Vorsitzender des Stadtrates und Leiter der Stadtverwaltung. Er hat durch seine Funktion maßgeblichen Einfluss auf die weitere Entwicklung unserer Stadt. Mit Ihrem Wahlrecht haben Sie die Möglichkeit aktiv mitzubestimmen, wer die Geschichte unserer Stadt für die nächsten acht Jahre lenken wird.

Umso wichtiger ist es, dass Sie an der anstehenden Wahl teilnehmen und Ihr Wahlrecht ausüben. Besonders auch die Erstwählerinnen und Erstwähler möchte ich bitten, zur Wahl zu gehen. Das Wahlrecht ist ein ganz besonderes und wertvolles Gut unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung und ist längst nicht in allen Ländern eine Selbstverständlichkeit.

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und gehen Sie am Sonntag zur Wahl.

Alle Wahllokale sind am 13.11.2022 von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr durchgängig geöffnet.

Entscheiden Sie mit!

A handwritten signature in black ink that reads "S. Scheffold".

Siegfried Scheffold

Bürgermeister

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses

Die Stadt Hornberg informiert



Pressemitteilung

Die Stadt Hornberg bittet um Hilfe für Brandgeschädigte:

Dreiköpfige Familie benötigt dringend Wohnung

Stadt Hornberg hat Spendenkonto eingerichtet

Hornberg. Am Samstag, 5. November 2022 gab es einen Gebäudebrand in der Schloßstraße 22 in Hornberg. Dabei entstand erheblicher Sachschaden, das Haus ist nicht mehr bewohnbar. Betroffen sind vier Personen in zwei Wohnungen. Eine Person kann privat untergebracht werden. Für eine dreiköpfige Familie wird aber kurzfristig und dringend eine andere Wohnung benötigt. Wer eine entsprechende Wohnung zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, sich bei Hauptamtsleiter Oswald Flaig, Tel. 07833-793-41 oder oswald.flaign@hornberg.de, zu melden.

Auch Hausrat und persönliche Gegenstände der Hausbewohner sind beschädigt. „Die Betroffenen sind daher auf Unterstützung angewiesen und jede Spende hilft in dieser persönlichen Notlage“ so Bürgermeister Siegfried Scheffold.

Um die Betroffenen zu unterstützen und unbürokratisch Hilfe leisten zu können, hat die Stadt Hornberg folgendes Spendenkonto eingerichtet:

Sparkasse Kinzigtal

IBAN: DE76 6645 1548 0000 6171 94

BIC: SOLADES1HAL

Stichwort: Brandhilfe Schloßstraße 22



Neues vom Rathaus

Bürgermeisterwahl am 13.11.2022 – Bekanntmachung des vorläufigen amtlichen Ergebnisses

Sie möchten wissen, wie die Wahlberechtigten der Stadt Hornberg bei der Bürgermeisterwahl gewählt haben? Dann besuchen Sie am Wahlsonntag, ab 18.00 Uhr unsere Homepage unter www.hornberg.de

Auf unserer Homepage werden Sie über einen Link zu den vorläufigen Wahlergebnissen weitergeleitet. Sie können außerdem einsehen, welche Wahllokale bereits ein Ergebnis gemeldet haben und wie in diesem Bezirk gewählt wurde. Bitte achten Sie darauf die Seite nach einer gewissen Zeit zu aktualisieren, damit Sie den aktuellen Stand einsehen können.

Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages

Anlässlich des Volkstrauertages findet am **Sonntag, 13. November 2022** im Anschluss an Gottesdienst um ca. 11.00 Uhr am Ehrenmal bei der Evangelischen Stadtkirche eine **Gedenkfeier** statt.



Programm:

Choral der Stadtkapelle
Ansprache durch Bürgermeister Siegfried Scheffold
Choral der Stadtkapelle zur Kranzniederlegung

Bei schlechter Witterung findet die Gedenkfeier in der evangelischen Kirche statt.

Vor der Gedenkfeier findet um 10.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche ein Gottesdienst anlässlich des Volkstrauertages statt.

Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie herzlich ein.

Siegfried Scheffold
Bürgermeister

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Hornberg informiert, dass zum 15. November 2022 die 4. Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2022 zur Zahlung fällig wird. Bei denjenigen, die der Stadt Hornberg ein Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- bzw. Gewerbesteuerbescheid ersichtlich.

Neue Grundsteuerbescheide werden nur nach einer Änderung (z. B. Anpassung des Grundsteuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags bzw. des Gewerbesteuermessbetrags:
Finanzamt Offenburg, Tel. Nr. 0781 / 12026 – 0

Zum Bescheid:
Stadt Hornberg, Rechnungsamt, Frau Ulrike Böisinger,
Tel. Nr. 07833 / 793-66,
E-Mail: ulrike.boesinger@hornberg.de

Zur Zahlungsabwicklung:
Stadt Hornberg, Stadtkasse, Frau Nicole Benzing,
Tel. Nr. 07833 / 793-60,
E-Mail: nicole.benzing@hornberg.de

Öffnungszeiten Grünschnittplatz in Hornberg, Am Rubersbach

März bis November:
Freitag: 07.30 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 17.00 Uhr

Von Dezember bis einschließlich Februar bleibt der Grünschnittplatz geschlossen.

Das Bürgermeisteramt



Wir suchen Sie ab sofort als zusätzliche Betreuungskraft (w/m/d) für den Mittagstisch der Offenen Ganztageschule in Hornberg

Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, engagiert und kontaktfreudig sind, erwartet Sie mit der Arbeit als Betreuungsperson der Schüler und Schülerinnen der Wilhelm-Hausenstein-Schule eine interessante Aufgabe.

Bewerber (w/m/d) mit pädagogischen Kenntnissen werden bevorzugt.

Die Beschäftigung erfolgt auf der Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Der Beschäftigungsumfang beträgt an den Wochentagen Montag bis Donnerstag ca. 1,5 Stunde während der Mittagszeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **13. November 2022** bei der Stadtverwaltung Hornberg, Bahnhofstraße 1-3, 78132 Hornberg.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Elisabeth Zürn (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per E-Mail erreichen Sie uns unter elisabeth.zuern@hornberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Musikschule

Adventskonzert 2023 der städtischen Musikschule Hornberg

Voller Vorfreude blicken die Schülerinnen und Schüler, sowie die Lehrkräfte der städtischen Musikschule Hornberg auf das diesjährige Adventskonzert. Wir freuen uns, dass nach langer, pandemiebedingter Pause wieder alles wie gewohnt stattfinden kann. Das Konzert findet am Sonntag, den 27.11.2022 um 16:00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche statt. Der Eintritt ist frei. Wir laden hierzu die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein. Neben der Jugendkapelle, den Bläser-Kids und der Bläserklasse treten verschiedene Ensembles und Solisten aller Fachbereiche auf. Wir hoffen auf reges Interesse an einem besinnlichen und facettenreichen Spätnachmittag. Die Musikschule ist bemüht, ihre ganze Vielfalt und künstlerische Bandbreite zu präsentieren.

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information Hornberg ab 01.10.2022

Montag bis Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
 Montag und Donnerstag 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Besondere Geschenkideen im November 2022 bei Reservix:

Tickets für „Dui do on de Sell und Die Schrilla Fehla-perlen - 20 Jahre Jubiläumstour“ in Villingen-Schwenningen oder „Plaza Culinaria 2022 | 11.-13.11.2022 - Kulinarische Erlebnis- und Verkaufsmesse“ in Freiburg.

Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de



HeimatKärtle Gutschein

Das HeimatKärtle für unsere Region. Schenken Sie vielfältig.



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene 13,00 Euro
 Schüler, Studenten, Rentner 11,00 Euro
 Kinder und Jugendliche

zwischen 3 und 14 Jahren 9,00 Euro

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.



Regenschirm mit Motiv von Hornberg

Taschenschirm
 Preis: 15,00 Euro



Magnete mit verschiedenen Motiven

Button
 Preis: 2,00 Euro



Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk



SchwarzwaldCard

Die SchwarzwaldCard ist Ihr persönlicher Schlüssel, um die ganze Vielfalt des Schwarzwaldes kennenzulernen.

Und das zu einem unschlagbar günstigen Kartenpreis. Mit der Karte erhalten Sie freien Eintritt in über 200 Erlebnis-Attraktionen. Die Karte berechtigt an drei freiwählbaren Tagen zum einmaligen freien Eintritt innerhalb eines Jahres ab Kaufdatum bei den Schwarzwald-Card-Attraktionen. Bei unseren Bonus-Partnern können sie die Attraktionen auch einmalig außerhalb dieser drei Tage besuchen.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	31,00 EUR	69,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	42,00 EUR	83,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	127,00 EUR	293,00 EUR



Amtliche Bekanntmachung

Bürgermeisterwahl am 13.11.2022: Verkündung des Wahlergebnisses

Am Sonntag, 13.11.2022 findet die Bürgermeisterwahl in Hornberg statt. Am Wahlsonntag können Sie Ihre Stimme in den Wahllokalen von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr abgeben. Briefwahlunterlagen können ebenfalls bis 18.00 Uhr im Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden.

Im Anschluss erfolgt unmittelbar die Stimmenauszählung. Schnellmeldungsergebnisse von einzelnen Wahlbezirken können unmittelbar nach Meldung über die Homepage der Stadt Hornberg eingesehen werden. Das amtliche Endergebnis wird ab ca. 19.00 Uhr erwartet.

Nach der Ermittlung des Wahlergebnisses durch den Gemeindevwahlausschuss findet die öffentliche Verkündung **ab ca. 19.00 Uhr vor dem Rathaus** statt.

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Ergebnisverkündung vor dem Rathaus herzlich eingeladen.

Hornberg, 04.11.2022
Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Einladung Volkstrauertag

Samstag, 12. November 2022 – 19.30 Uhr
am Ehrenmal bei der St. Gebhardskirche in Niederwasser

Die Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages findet in diesem Jahr im Anschluss an den Gottesdienst statt.

Programm:

Choral der Musikkapelle
Gebet und Fürbitten durch Herrn Pfarrer Jürgen Grabetz
Chorsatz Kirchenchor
Ansprache durch Ortsvorsteher Alexander Hock
Chorsatz Kirchenchor
Kranzniederlegung --- Musikkapelle

Niederwasser, 31. Oktober 2022
Ortsverwaltung

Alexander Hock
-Ortsvorsteher-

Einladung

Anlässlich des Volkstrauertages wird am **Sonntag, 13. November 2022, 13:30 Uhr** Am Ehrenmal in Reichenbach eine

Gedenkfeier

mit folgendem Programm abgehalten:

Choral der
Musik- und Trachtenkapelle Reichenbach

Ansprache durch Herrn Pfarrer Krenz

Kranzniederlegung – Musik- u. Trachtenkapelle

Gedanken des Ortsvorstehers zum Volkstrauertag

Choral der Musik- und Trachtenkapelle

Zu dieser Gedenkfeier lade ich Sie im Namen des Ortschaftsrates herzlich ein.

Reichenbach, 08. November 2022

Gottfried Bühler
Ortsvorsteher



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 02.11.2022

TOP 1 Vergabe von EDV-Ausstattung einschließlich Softwarelizenzen

Die aktuelle EDV-Ausstattung der Stadtverwaltung Hornberg wurde im August 2017 in Betrieb genommen und läuft zum 30.06.2023 aus. Aufgrund der massiven Liefer-schwierigkeiten im Hardwareumfeld soll die Beauftragung frühzeitig erfolgen.

Bürgermeister Scheffold begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Nicole Benzing, und führt auf, dass mit der KOMM.ONE Gespräche geführt wurden, damit die Stadtverwaltung Hard- und Softwaretechnisch gut aufgestellt ist.

Nicole Benzing verweist auf die Vorlage und geht auf die Gesamtkosten ein, welche sich für die Beschaffung eines neuen Servers, 26 EDV-Arbeitsplatzgeräten inkl. Peripheriegeräten und zwei neuen Notebooks auf insgesamt 97.933,87 € belaufen. Die Neubeschaffung der EDV-Ausstattung soll als Leasingvariante im Haushaltsplan veranschlagt und auf 4 Jahre geleast werden. Dies bringt den großen Vorteil mit sich, dass so gewährleistet werden kann, dass die Stadtverwaltung stets auf dem aktuellen Stand ist. Während die Hardware und Dienstleistung als Leasing Variante möglich ist, müssen Serverlizenzen erworben werden.

Stadtrat Hess erkundigt sich, ob im Rahmen der Neubeschaffung auch an ein Sicherheitspaket gedacht wurde. Nicole Benzing teilt mit, dass die Stadtverwaltung einen sogenannten VPN Tunnel anwendet und wir uns so im kommunalen Verwaltungsnetz bewegen. Mögliche Angriffe werden von der KOMM.ONE abgeschirmt. Bürgermeister Scheffold ergänzt, dass zusätzliche Datensicherungen erfolgen und immer mehr Anwendungen in die sogenannten Clouds ausgelagert werden, da ein eigener Server immer ein gewisses Restrisiko mit sich trägt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Beschaffung und Installation der Hard- und Software an die Komm.ONE, Anstalt des öffentlichen Rechts, Kraienhaldenstraße 44, 70469 Stuttgart zu vergeben und die Hardware-Beschaffung und Installation über die Econocom Deutschland GmbH zum Angebotspreis zu leasen.

TOP 2 Vergabe eines neuen Zeiterfassungssystems

Die Zeiterfassung der Kernverwaltung im Rathaus erfolgt derzeit über ein veraltetes Zeiterfassungssystem, welches im Rahmen des Serverwechsels im Jahr 2023 abgelöst werden soll.

Bürgermeister Scheffold begrüßt Elisabeth Zürn zu diesem Tagesordnungspunkt.

Frau Zürn führt auf, wie die Zeiterfassung derzeit gehandhabt wird und wie es künftig gewünscht ist. Derzeit ist eine Zeiterfassung nur in der Kernverwaltung möglich. Sobald ein Mitarbeiter abweichende Arbeitszeiten zum Arbeitsvertrag vorweist, muss ein Korrekturbeleg manuell erfasst werden, welcher sämtliche Ämter durchläuft. Im Bauhof werden die Arbeitszeiten händisch eingetragen und erst mit langen Verzögerungen im System eingetragen. Durch das neue Zeiterfassungssystem ist nicht nur eine zeitnahe Erfassung der Arbeitszeit gewährleistet, sondern die Arbeitszeiten haben direkten Einfluss in die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR). Damit wird erreicht, dass eine direkte Aufteilung in die verschiedenen Arbeitsbereiche gelingt.

Stadtrat Joachim Hurst ist jetzt anwesend.

Frau Zürn führt die verschiedenen Möglichkeiten und Vorteile der Firma IVS Zeit + Sicherheit GmbH auf und betont, dass bei einem neuen Server kein neues Zeiterfassungssystem nötig wird, da dieses über die Cloud geführt wird.

Stadtrat Laages erkundigt sich, ob das Zeiterfassungssystem auch für Homeoffice Zeiten abgedeckt ist. Dies wird durch Frau Zürn bestätigt. Die Mitarbeiter im Homeoffice können die Arbeitszeiten von Zuhause aus einpflegen.

Stadtrat Fuhrer teilt mit, dass es sich bei der neuen Zeiterfassung um eine gute Lösung handelt und sich das System auch zeitnah amortisiert. Die Fehlerquote wird bei der Erfassung minimiert und nimmt weniger Zeit in Anspruch.

Auch Stadtrat Fehrenbacher kann das neue Zeiterfassungssystem nur befürworten und teilt mit, dass es für eine moderne Verwaltung eine zeitgemäße Lösung ist. Er erkundigt sich, ob die Forstwirte in diesem System beim Bauhof mit angegliedert sind. Frau Zürn teilt mit, dass die Zeiterfassungsscanner mobil sind und mit in den Wald genommen werden können. Demnach ist das System auch für den Forst vorgesehen.

Stadtrat Hess wünscht, dass durch das neue Zeiterfassungssystem die analogen Arbeitsnachweise wegfallen. Frau Zürn bestätigt dies.

Herr Aberle erkundigt sich, ob die Zeiterfassung minuten genau erfolgt. Frau Zürn antwortet, dass die Arbeitszeit läuft, sobald man eingescannt hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag mit der Einrichtung des Zeiterfassungssystems „ZEUS SaaS eXperience“ (Cloud- bzw. Rechenzentrumslösung) mit Kosten- und Leistungserfassung für den Bauhof an die Fa. IVS Zeit + Sicherheit GmbH, Rainer-Haungs-Str.6, 77933 Lahr, den Auftrag für die Beschaffung der notwendigen Scanner und Dockingstations mit Zubehör an die Fa. identWerk GmbH, Buchäckerring 36, 74906 Bad Rappenau zu vergeben.

TOP 3 Vorstellung und Genehmigung des Natural- und Finanzplanes des Stadtwaldes Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2023

Bürgermeister Scheffold begrüßt Herrn Mario Herz, Forstbezirk Wolfach, und Forstrevierleiter Martin Flach. Er verweist auf die Beschlussvorlage.

Herr Herz geht auf die Präsentation ein und hält hierbei Rückblick auf das Jahr 2022. Gleichzeitig geht er auf die Herausforderungen für das Jahr 2023 ein und betont, dass die Auswirkungen des Trockenjahres 2022 noch ungewiss sind. Im Jahr 2023 ist ein Einschlag von 9.020 fm Holz geplant. Herr Flach erläutert die vorgesehenen Hiebsorte.

Der Naturalplan wird erläutert.

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt liegen dem Gemeinderat vor, ebenso wie die Hiebsplanung und die Naturalplanung.

Der Ergebnishaushalt schließt laut dem Entwurf mit Einnahmen von 746.200 € ab, bei Aufwendungen von 685.300 €. Das Betriebsergebnis beläuft sich somit auf 60.900 €.

Im investiven Bereich sind die Wegebaumaßnahmen von 1.375 Laufmeter für insgesamt 84.600 € eingeplant. Auch wenn es sich um eine hohe Summe handelt, kann durch die deutliche Einschlagserhöhung auf 9.020 fm derart Summen reinvestiert werden.

Stadtrat Fehrenbacher unterstützt den Fahrwegneubau, da es nicht nur für die Waldbrandvorsorge sinnvoll ist, sondern auch als Arbeitssicherheit dient. Stadtrat Fuhrer stimmt dem zu.

Herr Herz informiert außerdem, dass eine Förderrichtlinie zur Bundesförderung noch im Jahr 2022 verabschiedet werden soll. Das Forstamt prüft die Durchführbarkeit, so dass dann gegebenenfalls eine Förderung in Abstimmung mit der Stadtverwaltung beantragt werden kann. Bürgermeister Scheffold ergänzt, dass eine Förderung nur beantragt wird, wenn es mit den waldbaulichen und wirtschaftlichen Vorstellungen vereinbar ist. Sobald hier weitere Erkenntnisse bekannt sind, wird das Ergebnis der Prüfung im Gemeinderat vorgestellt und zur Entscheidung vorgelegt.

Bürgermeister Scheffold verdeutlicht, dass ein überdurchschnittlicher Holzeinschlag vorgesehen ist. Die Umsetzung ist jedoch nur dann sinnvoll, wenn der Holzmarkt lukrativ ist. Der vorgesehene Einschlag kann auch nur realisiert werden, wenn bereits im Frühjahr eine nennenswerte Einschlagsmenge erreicht wurde. Sofern weniger Holzeinschlag zu verzeichnen ist, werden auch weniger Aufwendungen realisiert. Es handelt sich im nächsten Jahr um eine besondere Situation, welche sich nicht jährlich wiederholen kann, allerdings erzielt der Forst so entsprechende Erträge, welche man in diesem Bereich auch direkt sinnvoll einsetzen kann.

Stadtrat Hess bedankt sich bei Herrn Flach und seinen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit. In den letzten Jahren wurde in diesem Bereich viel getan. Er erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Waldtrasse Steuerwand. Herr Herz teilt mit, dass eine intensive Planung für die Waldtrasse im Jahr 2023 vorgesehen ist, sodass der Ausbau dann 2024 mit einer gewissen Erschließungswirkung realisiert werden kann. Die Planung bedarf einer guten Abstimmung mit allen Beteiligten.

Stadtrat Laages interessiert, wie lange es noch dauert, bis jedes schlecht erreichbare Gebiet im Wald durch Wegebau erreicht werden kann. Herr Flach informiert, dass er ein Erschließungskonzept erarbeitet hat, da Hornberg vor ein paar Jahren sehr schlecht erschlossen war. Für eine Wegebauplanung reicht es nicht aus, die Pläne zu kennen, sondern man muss sich mit dem Gelände vertraut machen um eine Wegtrasse zu planen. Von den geplanten 17 Kilometer sind derzeit ca. 5-6 Kilometer erschlossen.

Stadtrat Laages erkundigt sich, ob die Stadt Hornberg Probleme mit Holzdiebstahl hat. Herr Flach sind keine Fälle bekannt. Weder im Stadtwald, noch im Privatwald.

Stadtrat Fehrenbacher spricht seinen Dank an das komplette Team aus. Trotz der hohen Investitionen wird ein positives Ergebnis erwirtschaftet. Er gibt jedoch zu bedenken, dass die Jagdpacht deutlich zu gering ausfällt. Auch solle man das Augenmerk in Zeiten des Klimawandels nicht nur auf Tannen und Douglasien legen. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass ohne weiteres die Jagdpacht verdoppelt werden könnte, jedoch ist es wichtiger, zuverlässige Pächter zu haben.

Stadtrat Fuhrer äußert seine Bedenken im Hinblick auf die 9.020 fm, da die Bauwirtschaft angeschlagen ist und dadurch nicht so viel Holz benötigt wird. Die Entwicklung der Bauwirtschaft muss beobachtet werden, damit man kurzfristig auf die Erträge aber auch auf die Investitionen Einfluss nehmen kann. Bürgermeister Scheffold schlägt vor, dass im Juli 2023 ein Zwischenbericht zum aktuellen Stand erfolgen soll, damit dann auf die Situation reagiert werden kann.

Stadtrat Jogerst fragt nach, ob die Zeitvorgaben durch Herrn Flach eingehalten werden können. Verantwortlich ist hier das Landratsamt. Herr Herz verspricht Unterstützung für Herrn Flach, damit die Zeiten eingehalten werden können.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Natural- und Finanzplan des Stadtwaldes Hornbergs für das Forstwirtschaftsjahr 2023.

Bürgermeister Scheffold spricht Herrn Herz, Herrn Flach sowie den Waldarbeitern seinen Dank aus.

TOP 4 Breitbandverlegung UGG und BOKG:

a) Aktueller Stand

b) Abschlagszahlungen

Die Fa. Insyte Deutschland führt im Auftrag der UGG den eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau in den Innenbereichen von Hornberg, Niederwasser und Reichenbach durch. Auf die Ausbauplanung wird verwiesen.

Die Maßnahme wird zu 90 % gefördert. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass der Bund zum 17.10.2022 ein Förderstopp ausgesprochen hat, was die Stadt Hornberg jedoch nicht betrifft, da bereits Fördergelder für Hornberg, Niederwasser und Reichenbach beantragt und der vorzeitige Maßnahmenbeginn bereits bewilligt wurde. Auf Nachfrage beim Ministerium wurde bestätigt, dass alle bis 17.10.2022 eingereichten Förderanträge bearbeitet und

spätestens im Januar 2023 per Förderbescheid bewilligt werden.

Ortsvorsteher Hock erkundigt sich, ob auch die Familie Kienzler in der Frombachstraße mit angeschlossen werden. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass das Haus nicht über die UGG, sondern mit unwesentlicher Verzögerung durch die BOKG angeschlossen wird.

Für die Breitband Ortenau GmbH & Co. KG (BOKG) werden 9,8 km Infrastruktur durch die Fa. Insyte mitverlegt, wobei der Auftragswert bei 835.130,19 € liegt. Insgesamt wurden bisher bereits Kosten in Höhe von ca. 246.000 € geleistet. Für die Anschubfinanzierung fordert die BOKG von der Stadt Hornberg nun eine erste 20%ige Abschlagszahlung in Höhe von 130.044,87 €. Wenn diese Einlage getätigt wird, wären 376.000 € bereits bezahlt. Bürgermeister Scheffold ergänzt, dass die Abschlagszahlung erst getätigt wird, wenn eine Bankbürgschaft zur Absicherung besteht.

Stadtrat Hess teilt mit, dass der Lagerplatz ordentlich gehalten werden soll. Frau Moser wird das Thema mit Herrn Llorente bei der nächsten Besprechung ansprechen. Außerdem soll ein weiterer Lagerplatz gefunden werden, damit die Wege verkürzt werden können.

Stadtrat Laages erkundigt sich nach der Zusammenarbeit mit der UGG. Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass Zwischenzeitlich ein Ansprechpartner gefunden wurde und der Kontakt auf der Homepage der Stadt Hornberg abrufbar ist.

Herr Aberle erkundigt sich, ob der Zeitplan bis 2025 eingehalten werden kann. Bürgermeister Scheffold bestätigt, dass alles wie geplant auf den Weg gebracht wurde. Aktuell läuft die Feinplanung, danach wird ausgeschrieben, sodass es auch in den Außenbereichen umgesetzt werden kann.

Herr Aberle möchte außerdem wissen, ob die Straßen vor dem Winter noch asphaltiert werden. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass innerhalb der nächsten 2 Wochen Asphaltierarbeiten durchgeführt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom aktuellen Stand Kenntnis.

Bezüglich der durch die BOKG beauftragten Mitverlegung in den Innenbereichen durch die Baufirma Insyte wird beschlossen, die erste 20 %-ige Abschlagszahlung in Höhe von 130.044,87 € zu leisten. Der überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2022 wird zugestimmt.

Nach Eingang der Zuschüsse wird der Differenzbetrag zwischen der o.g. Abschlagszahlung und dem tatsächlichen Eigenanteil der Stadt Hornberg für künftige BOKG-Breitbandausbaumaßnahmen verwendet.

TOP 5 6. Änderung der Feuerwehr-Entscheidungsatzung

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage.

Die Aufwandsentschädigung soll auf 12,00 € erhöht werden.

Stadtrat Fehrenbacher möchte seine Anerkennung kundtun. Die Erhöhung der Aufwandsentschädigung ist eine schöne Motivation für die Jugendfeuerwehr.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Feuerwehrausschusses einstimmig, die Einsatzentschädigung pro

Feuerwehrmitglied zum 01.01.2023 auf 12 € zu erhöhen. Dies gilt auch für Feuerwehrmitglieder, die sich während des Einsatzes auf Abruf im Feuerwehrgerätehaus aufhalten.

Ebenso wird beschlossen, die Aufwandsentschädigung für Feuerwehrsicherheitswachdienst und angeordnete Parkplatz-Straßenverkehrsdienste pro Feuerwehrmitglied und Stunde zum 01.01.2023 auf 12 € zu erhöhen.

Die entsprechende 6. Änderung der Feuerwehr-Entscheidungssatzung wird einstimmig beschlossen.

TOP 6 Ausscheiden von Stadträtin Eva Laumann aus dem Gemeinderat: Nachbesetzung
a) Ausschuss für Stadtgestaltungsfragen
b) Gemeinsamer Ausschuss Mittelzentrum Haslach-Hausach-Wolfach

Durch das Ausscheiden von Stadträtin Eva Laumann zum 31.12.2022 aus dem Gemeinderat sind ihre sonstigen Ämter im Ausschuss für Stadtgestaltungsfragen und im Gemeinsamen Ausschuss des Mittelzentrums Haslach-Hausach-Wolfach nachzubesetzen.

Stadtrat Rolf Hess schlägt vor, dass die bisherigen Ämter eins zu eins von Nachrückerin Frau Petra Streif übernommen werden sollen.

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt zum 01.01.2023 einstimmig Frau Petra Streif als Nachfolgerin für Frau Laumann im Ausschuss für Stadtgestaltungsfragen und im Gemeinsamen Ausschuss des Mittelzentrums Haslach-Hausach-Wolfach.

TOP 7 Weihnachtsbeleuchtung 2022

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage.

Frau Pia Moser berichtet, dass die Beleuchtung bereits auf LED umgerüstet wurde und man durch die Kürzung der Brennzeiten um zwei Stunden einen minimalen Anteil einsparen kann. Bürgermeister Scheffold sieht es dennoch als wichtiges Zeichen an, die Brennzeiten in der aktuellen Energie-Situation um 2 Stunden zu kürzen.

Stadtrat Hess bringt ein, dass jede Weihnacht ein wenig Hoffnung auf bessere Zeiten gibt und sieht es daher als wichtig an, die Beleuchtung nicht komplett abzuschalten.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Brenndauer der Weihnachtsbeleuchtung für 2022 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr und 06.00 Uhr bis 08.00 Uhr.

TOP 8 Umgestaltung Stadthalle, Pflanzkonzept für die Außenanlage

Durch die Modernisierung der Stadthalle einschließlich der Außenanlagen und dem Neubau der Heizzentrale wird eine Umgestaltung der ehemals verpachteten Gärten sowie der sonstigen Außenflächen notwendig.

Das von der Gärtnerei Hopp, Frau Katja Bonath, ausgearbeitete Bepflanzungskonzept wird von Pia Moser vorgestellt. Für das Bepflanzungskonzept entstehen Materialkosten (einschließlich Bäume) in Höhe von ca. 4.000 € brutto.

Bürgermeister Scheffold ergänzt, dass das Bepflanzungskonzept darauf ausgelegt ist, dass möglichst wenig Pflegeaufwand anfällt, aber dennoch heimische Sträucher und Bäume verwendet werden.

Stadtrat Fuhrer erkennt in dem Bepflanzungskonzept viele kleine Pflanzen und hinterfragt den Pflegeaufwand. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass Frau Bonath großes

Vertrauen entgegengebracht werden kann und sie Erfahrung nachweisen kann.

Stadtrat Hess fragt nach, wann die Kennzeichnung für die Parkplätze angebracht wird. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass es in den nächsten Wochen angegangen wird, sofern es die Witterung erlaubt.

Stadtrat Hess beantragt eine klare Kennzeichnung für die Elektroladestationen. Er habe beobachtet, dass auch normale Autos an den Ladestationen geparkt haben. Dies sollte tunlichst vermieden werden. Auch die Fahrradständer sind noch nicht vorhanden. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass die E-Ladestation bereits funktionsfähig ist und die Beschilderung durch die EGT angebracht wird. Die Fahrradständer sind bereits bestellt und werden demnächst geliefert. In Bezug auf die geplante E-Ladestation für Fahrräder teilt Bürgermeister Scheffold den aktuellen Sachstand mit. Derzeit wird mit der EGT nach einer Lösung gesucht, damit die zur Verfügung gestellten Lademöglichkeiten für alle Fahrräder kompatibel sind.

Stadtrat Laages ist sich unsicher, ob die Fahrradständer auch breit genug sind, damit jedes Fahrrad abgestellt werden kann. Bürgermeister Scheffold weist auf die Möglichkeit hin, das Fahrrad am Rahmen abzuschließen.

Stadtrat Fehrenbacher lobt die Außenmöblierung der Stadthalle und erkundigt sich, ob die Möblierung über die Wintermonate untergestellt wird. Pia Moser erklärt, dass die Hölzer austauschbar sind und ein gut haltbares Holz ausgewählt wurde. Demnach bleibt die Möblierung über den Winter an Ort und Stelle.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Bepflanzungskonzept zustimmend Kenntnis. Die Bepflanzung wird beauftragt.

TOP 9 Erteilen d. Einvernehmens z. Bauantrag „Neubau Stellplatz mit Brückenzugang zum Wohnhaus“ Flurstück Nr. 191, Hornberg
Bauherr: Delia Todirel, Eisenbahnstraße 2, Hornberg

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zu oben genanntem Bauantrag.

TOP 10 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag Neubau eines Carports mit Müllraum und Fahrradplätzen auf dem Grundstück Flst-Nr. 7 (In der Mühlenmatte 2), Hornberg-Niederwasser (Bauherr: Peter Kammerer, In der Mühlenmatte 1, 78132 Hornberg-Niederwasser)

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage.

Ortsvorsteher Hock gibt bekannt, dass der Ortschaftsrat Niederwasser dem Bauvorhaben einstimmig zugestimmt hat.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen zu oben genanntem Bauantrag.

TOP 11 Bekanntgaben und Anfragen

TOP 11.1 50. Jubiläum der evangelischen Kirchengemeinde

Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass sich die evangelische Kirchengemeinde Hornberg anlässlich des 50. Jubiläums Schembachhof für die Teilnahme und die Spende bedankt hat.

TOP 11.2 Einladung zum Sportstudio des TV Hornberg
Bürgermeister Scheffold lädt im Namen des Turnvereins Hornberg zum 42. Sportstudio am Sonntag, 13.11.2022 ein.

TOP 11.3 Straßenbeleuchtung
Stadtrat Laages erkundigt sich, wie viel Prozent bisher aufgrund der Umrüstung auf LED eingespart wurde. Die Verwaltung wird beauftragt dies nachzuprüfen. Ab der kommenden Woche wird die Straßenbeleuchtung in einzelnen Bereichen reduziert.

TOP 11.4 Ersatz Bauzaun
Stadtrat Fehrenbacher teilt mit, dass nach wie vor ein Bauzaun vom Mohrengässle Richtung Viadukt steht. Bürgermeister Scheffold bestätigt, dass ein Zaun bestellt wurde und nach Erhalt angebracht wird.

Außerdem ist auf dem Schlossberg ein Bauzaun vorhanden, dieser sollte ebenfalls ersetzt werden. Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass mit den örtlichen Baufirmen ein alternativer Vorschlag gefunden werden soll (ggf. Räumungen).

TOP 12 Fragestunde

TOP 12.1 Glasfaserausbau UGG
Eine Einwohnerin aus Niederwasser berichtet, dass zum Glasfaserausbau der UGG die Aussage getätigt wurde, dass jedes Haus, was bewohnt ist und angeschlossen werden möchte, auch angeschlossen wird. In Niederwasser werden derzeit viele Neubauten errichtet, welche aktuell noch nicht bewohnt sind, einen Glasfaseranschluss jedoch wünschen. Sie fragt nach, an wen sich die betroffenen Parteien wenden können.

Bürgermeister Scheffold teilt mit, dass in den verlegten Leerrohren genügend Reserve eingeplant ist, sodass jeder Neubau in den künftigen Jahren mitversorgt werden kann.

Mittwoch, 16.11.2022 Buß- & Bettag
20.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor und Pfarrer Krenz

Freitag, 18.11.2022
14.00 Uhr Kaffeestube zum Martinimarkt
Erlös für Kinder- & Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde

Sonntag, 20.11.2022 Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz

Bürozeiten:
Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Kleidersammlung
Vom **28.11. bis zum 03.12.2022** wird in der Ev. Kirchengemeinde Hornberg wieder für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können jeweils von 09:00 bis 18:00 Uhr in der Garage links neben dem Pfarrhaus, Am Kirchplatz 1 abgegeben werden. **Bitte nur während dieser Zeiten anliefern, da es keine Lagermöglichkeit vor Ort gibt.**



Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ ist auf der Zielgerade. Diese Woche können Sie noch mitpacken und einem bedürftigen Kind in Osteuropa eine unvergessliche Weihnachtsfreude bereiten. Die Päckchen können Sie bis Montag 14.11. im Ev. Pfarrhaus, Am Kirchplatz 1 abgeben. Weitere Informationen können Sie den ausgelegten Flyern und der Homepage im Internet entnehmen. Für den Transport wird um eine Spende von 10 Euro gebeten. Wenn Sie kein Päckchen packen können, sind natürlich auch Geldspenden für die Aktion herzlich willkommen.



Stadthallenplatz 3
78132 Hornberg
Tel.: 07833-6251

Ich geh mit meiner Laterne...
Nach zwei langen Jahren freuen wir uns wieder gemeinsam mit unseren Kita-Familien unseren traditionellen St. Martins Umzug am Freitag, 11.11.2022 intern zu feiern. In-



In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

blaue Sporttasche mit Inhalt
VISA Karte

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Korinther 5,10

Termine
Sonntag, 13.11.2022 Volkstrauertag
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
Im Anschluss Totengedenken am Ehrenmal für gefallene Soldaten auf dem Kirchplatz

interessierte Besucher, über die wir uns sehr freuen würden, sind recht herzlich eingeladen. Los geht's mit unserem Programm um 17.30 Uhr an der Hornberger Freilichtbühne. Dort werden die Maxis ein kleines Rollenspiel über die Geschichte des St. Martin zeigen und uns alle in die Zeit von damals versetzen.

Im Anschluss möchten wir mit unseren bunten Lichtern das Hornberger Städtle auf dem Weg zu unserer Kita Arche Noah erleuchten. Unterhalb der Freilichtbühne werden wir gemeinsam starten. Der Weg führt durch die Schlossstraße weiter bis zum Spritzhausplatz. Dort angekommen werden wir bei einem kurzen Halt gemeinsam ein paar St. Martin Lieder anstimmen. Im Anschluss geht es weiter über die Brücke in die Werderstraße, hinter der Stadthalle bis zur Kita, wo wir bei einem gemütlichen Beisammensein am Feuer den Abend ausklingen lassen. Der Elternbeirat wird dabei für das leibliche Wohl sorgen. Wir freuen uns schon sehr auf einen zauberhaften Abend mit Ihnen und vielen strahlenden Kinderaugen!



Dies ist nur möglich, dank der großzügigen Spende der Duravit AG, für die sich die Lesewelt herzlich bedankt.



Reichenbacherstr. 9, 78132 Hornberg
Tel: 07833 – 8401
Email: kiga.donbosco@gmx.de

Lesewelt Ortenau im Kiga Don Bosco

„Nur wer lesen kann, hat Chancen.“
Unter diesem Lesewelt-Motto überreichten die Vorleser:innen Anita Schreiner (hinten rechts), Bernd Laages (Käptn Blaubär, Mitte) und neu im Team Mia Seegers (hinten links) an 11 von 13 Kindern die Buchprämien im Hornberger Don Bosco Kindergarten.
Ab November liest auch wieder Andrea Aicher vor. Wer von den interessierten Kindern der Kita zehn mal in die Lesekarte einstempeln kann, darf sich ein Buch aussuchen.



Müllabfuhr

Abfalltermine November 2022

(03.11.2022 – 09.11.2022)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Freitag,	04.11.2022	Grünabfälle
Montag,	07.11.2022	Graue Tonne
Montag,	07.11.2022	Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Mülldeponie „Vulkan“ Haslach

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.

Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr

Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“, Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann.“

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600

Fax. 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Schulinfos



Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert

Einladung zum Elterninformationsabend

Wir laden Sie ein, zum ersten Elterninformationsabend der zukünftigen Erstklässler im Schuljahr 2023/2024, am Donnerstag, den 10.11.2022 um 19:00 Uhr in die Wilhelm-Hausenstein-Schule Hornberg, Multiraum.



Sonstiges



Schwarzwälder Pilzlehrschau Hornberg

Orange Fältlingshaut *Leucogyrophana mollusca* - ein verwandter Pilz des Hausschwamms



Bis vor einigen Tagen fand man dank der Klimaerwärmung noch Röhrlinge und Fliegenpilze und das im November. In feuchten Wäldern tauchen aber auch schon die ersten Spätherbstpilze in Form von Rindenpilzen an Totholz auf. Ein wunderschöner Rindenpilz ist die Orange Fältlingshaut *Leucogyrophana mollusca* auf toten Nadelholz-Ästen und -Stämmen. Dieser Pilz hat eine interessante gefaltete, leuchtend orangene Oberflächen-Struktur, die von einem weißen Rand kontrastreich eingerahmt wird.

Eine ähnliche Fältlings-Struktur, in der Fachsprache spricht man von meruloid, weist auch der Echte Hausschwamm *Serpula lacrymans* auf. Er hat eine bräunliche Farbe und bevorzugt verbautes Nadelholz in alten, schlecht gelüfteten Kellern und Treppenhäusern, nicht zur „Freude“ des Hausbesitzers. In der Natur gibt es einen weiteren Verwandten zum schädlichen Hausschwamm namens Wilder Hausschwamm *Serpula himantoides*. Dieser Pilz ist, wie die Orange Fältlingshaut, ein Braunfäule-Erreger und Beide haben im Gegensatz zum Echten Hausschwamm eine wichtige Funktion: sie zersetzen das Totholz im Wald und verwandeln es wieder zu Waldboden.

Laterne, Laterne - Sonne, Mond und Sterne...



Liebe Einwohner von Niederwasser-Dorf, am Samstag, den 12. November 2022 wird am frühen Abend das traditionelle Laternelaufen stattfinden. Die Kinder von Niederwasser werden singend mit ihren Laternen von Haus zu Haus gehen.



Standesamt

Standesamtliche Nachrichten der Stadt Hornberg Oktober 2022

Geburten:

Keine Geburt beurkundet

Eheschließungen:

08.10.2022 Ramona und Mike Schreiber, Im Roßgrund 2, 78098 Triberg

08.10.2022 Jasmin-Alexandra Hildbrand und Stefan Baumeister, Lindauer Straße 65, 78464 Konstanz

Im Oktober 2022 wurde keine weitere Eheschließung beurkundet

Sterbefälle:

- 10.10.2022 Ottilie Hennings, geb. Pischke, Am Schofferpark 4, 78132 Hornberg
- 14.10.2022 Erna Fuhlert, geb. Dallapiccola, Am Schofferpark 4, 78132 Hornberg
- 21.10.2022 Erika Dorer, geb. Braun, Am Schofferpark 4, 78132 Hornberg
- 26.10.2022 Christine Lauble, geb. Heinzmann, Linden 258, 78144 Schramberg

Im Oktober 2022 wurde 2 weitere Sterbefälle beurkundet.

Heiraten im Jahr 2022

Das Standesamt Hornberg bietet zusätzlich zu Trauungen während der regulären Öffnungszeiten auch an einigen Samstagen im Jahr 2022 Trauungstermine an. Diese sind:

12. November 10. Dezember

Haben Sie Interesse? Dann dürfen Sie sich für Informationen an unser Standesamt wenden.



Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK Die DRK-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des DRK-Kreisverbandes Wolfach, bietet wieder Beratungstermine bei der Spanischen Weiterbildungsakademie, Hauptstr.12 in Hornberg an. Die Sprechstunde findet ab sofort immer am ersten Dienstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr statt. Unbedingt erforderlich ist eine terminliche Anmeldung unter Telefon: 07831 935517 oder per e-mail: c.riedel@kv.wolfach.drk.de .

Die Beratung umfasst sämtliche sozialrechtlichen Themen. Vor allem aber gibt es Informationen zum deutschen Aufenthalts- und Staatsangehörigkeitsrecht und zur Anerkennung ausländischer Zeugnisse und Diplome. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Sprechtag der Kreisbaumeisterin finden statt

Der nächste Sprechtag bei Frau Kreisbaumeisterin Claudia Junker findet am Mittwoch, 23. November 2022 von 13:30 – 16:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 14 statt.

Es wird gebeten, sich bis am Mittwoch der Vorwoche beim Stadtbauamt, Tel. 07833/793-80, anzumelden und die entsprechenden Themen mitzuteilen.



Veranstaltungen

Freitag, 11.11.2022

20:00 Uhr

FREILICHTTRÄUME 2.0 - ein Galaabend AUF HOHER SEE

Ein Abend voller „SEHNSÜCHTE & TRÄUME“ mit Stars der Freilichtbühne Hornberg Freuen Sie sich auf eine Reise in die Welt der Musicals und lassen Sie sich fesseln von einem Feuerwerk aus Überraschungen, großen Songs, einzigartigen Tanznummern und einem stimmungswaltigen Ensemble.

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2021 auf der Freilichtbühne in Hornberg schipern wir nun mit einem völlig neuen Programm ab Oktober 2022 in der Stadthalle Hornberg um die Welt.

Idee & Konzept:

Marvin Polomski

Musikalische Leitung:

Maik Schwendemann

Infos:

Bewirtung und Einlass eine Stunde vor Spielbeginn!

Wir bitten Sie, sich kurz vor Ihrem Besuch über die derzeit geltenden Corona-Bedingungen zu informieren.

Tickets/Preise:

Erwachsene: 15,00 Euro

Jugendliche bis einschl. 13 Jahre: 13,00 Euro

Veranstaltungsort: Stadthalle

Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

Samstag, 12.11.2022 – Sonntag, 13.11.2022

Sa. 14:00 – 20:00 Uhr

So. 11:00- 18:00 Uhr

Weihnachtsmann-Werkstatt

Zum 9. Mal ist der Weihnachtsmann mit seinen Elfen und Wichteln nun in der Grotte von Schloss Hornberg zu Gast. Die Geschichte der Weihnachtsmann-Werkstatt

Da die Weltbevölkerung aber immer mehr auf der südlichen Halbkugel wächst, hat der Weihnachtsmann seit einiger Zeit ein logistisches Problem am Polarkreis. Die Wege der Geschenke aus der Werkstatt zu den Kindern werden immer weiter.

Daher suchte er nach günstigen Standorten für Filialen seiner berühmten Weihnachtsmann-Werkstatt. Besonders gute Bedingungen fand er in der Felsengrotte und dem Gewölbekeller unter dem Hotel Schloss Hornberg vor. Dieser Ort ist nahezu geheim und bietet genügend Platz für die Werkstätten der Elfen und Wichtel. Sogar ein kleines Café ließ sich dort einrichten.

Ein herrlicher Ort für eine Werkstatt-Filiale des Weihnachtsmannes.

Jedes Jahr zwei Wochen vor dem ersten Advent öffnet die Filiale der Weihnachtsmann-Werkstatt im und um das Hotel Schloss Hornberg und verbreitet den ersten Duft von Weihnachten.

Bitte nutzen Sie an diesem Wochenende die Fußwege zum Hotel oder unseren Shuttle-Bus mit den Haltestellen „Stadt-Apotheke“, „Duravit“ und „Schlossweiher“. An diesen Haltestellen sind Parkplätze vorhanden.

Die Zufahrt zum Hotel ist an den zwei Tagen gesperrt.

Kinderprogramm:

- Handabdrücke bei unserem Gips-Wichtel
- Weihnachtskekse backen mit unserem Back-Wichtel
- Bilder malen mit unserem Mal-Wichtel
- Weihnachts-Rallye mit den Wichtel-Kindern (es erwarten euch schöne Preise)
- Schminken beim Schmink-Wichtel
- Kasperle-Theater
- Kinder-Karussell
- Hüpfburg

- Treffen mit dem Weihnachtsmann & Weihnachts-Oberwichtel

Die Erlöse der Kinderaktionen gehen als Spende an die Rehaklinik Katharinenhöhe in Schönwald.

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Organisation Hotel Schloss Hornberg

Samstag, 12.11.2022

17:00 Uhr

Nachtwanderung

Führung: Henriette Haas

Gehzeit: 2 Stunden

Veranstaltungsort: Evangelischer Kirchplatz

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

20:00 Uhr

FREILICHTTRÄUME 2.0 - ein Galaabend AUF HOHER SEE

Ein Abend voller „SEHNSÜCHTE & TRÄUME“ mit Stars der Freilichtbühne Hornberg

Freuen Sie sich auf eine Reise in die Welt der Musicals und lassen Sie sich fesseln von einem Feuerwerk aus Überraschungen, großen Songs, einzigartigen Tanznummern und einem stimmungswaltigen Ensemble.

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2021 auf der Freilichtbühne in Hornberg schippern wir nun mit einem völlig neuen Programm ab Oktober 2022 in der Stadthalle Hornberg um die Welt.

Idee & Konzept:

Marvin Polomski

Musikalische Leitung:

Maik Schwendemann

Infos:

Bewirtung und Einlass eine Stunde vor Spielbeginn!

Wir bitten Sie, sich kurz vor Ihrem Besuch über die derzeit geltenden Corona-Bedingungen zu informieren.

Tickets/Preise:

Erwachsene: 15,00 Euro

Jugendliche: 13,00 Euro

Veranstaltungsort: Stadthalle

Veranstalter: Historischer Verein Hornberg e.V.

Sonntag, 13.11.2022

15:00 Uhr

Sportstudio

Mit Vorführungen der verschiedenen Riegen des Turnvereins

Veranstaltungsort: Sporthalle

Veranstalter: Turnverein 1875 Hornberg e.V.

15.00 Uhr

Hauptversammlung

VdK Sozialverband Gebiet Hornberg Gutach-Wolfach-Kirnbach

Es gelten die nachstehenden Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Protokollarien
3. Totenehrung
4. Bericht des Vorstandes Vereinsjahre 2019 | 2020 | 2021
5. Kassenbericht Vereinsjahre 2019 | 2020 I 2021
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahl des Gesamtvorstandes
9. Gastvortrag
10. Grußworte
11. Diskussion über die neue Bezeichnung des mit Wolfach – Kirnbach fusionierten OV Hornberg-Gutach
12. Ehrungen
13. Wünsche, Verschiedenes, Anträge

Nach der Beendigung des offiziellen Teils sind sie herzlich zu einem Essen eingeladen. Für die Planung des Hotels freuen wir uns über Ihre Anmeldungen bei

Dagmar und Roland Klausmann Tel.: 015115635717 oder 07833/6797

Anneliese Heizmann Tel.: 015140789832

bis zum 11.11.2022

Der Vorstand Joachim Hurst

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Sozialverband VdK Ortsverband Hornberg-Gutach

Donnerstag, 17.11.2022

13:30 Uhr

Wochentagswanderung

Führung: Elfriede Aberle,

Tel. 07833/1500

Rundwanderung je nach Wetterlage

Wanderzeit: ca. 2 Stunden

Einkehr erfolgt am Ende der Tour

Veranstaltungsort: Treffpunkt Viadukt-Parkplatz

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

Freitag, 18.11.2022

10:00 bis 18:00 Uhr

Martinimarkt

Traditionell findet am 3. Freitag im November der Hornberger Martinimarkt statt.

Veranstaltungsort: Evangelischer Kirchplatz und Bahnhofstraße

Veranstalter: Stadt Hornberg

Samstag, 19.11.2022

17:00 Uhr

Fackel-/Laternenwanderung

Führung: Beate und Otto Effinger,

Tel. 07833/959435

Nachtwanderung über Storenwald, Schloss, Einkehr im Gasthaus Rose

Wanderzeit: ca. 1,5 Stunden

Gäste sind gerne willkommen!

Veranstaltungsort: Bärenplatz

Veranstalter: Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

19:00 Uhr

Jahresabschluss-Abend

Vereinstreff

Veranstaltungsort: Hotel Schloss Hornberg

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg



Vereine



**AV Germania
Hornberg e.V.**

AV Hornberg verliert in Hofstetten mit 9:19 Punkten

Am vergangenen Samstag gab es für die Ringer aus Hornberg eine Niederlage gegen die Mannschaft vom KSV Hofstetten II.

In der Gewichtsklasse bis 57 kg konnte der Hornberger Laszlo Pasztor durch einige schöne Griffaktionen gegen Tobias Neumaier nach Punkten gewinnen.

In der Gewichtsklasse bis 61 kg konnte Hornberg diesmal keinen Ringer stellen, sodass Dominik Kuhner kampfflos zu vier Punkten kam.

Yannick Fritsch in der Klasse bis 66 kg konnte sich gegen den 5 kg schwereren Jonas Neumaier nicht durchsetzen und verlor nach Punkten.

Tim Jaegle wurde in der Klasse bis 71 kg nach nur kurzer Kampfzeit von dem stark ringenden Pascal Volk auf die Schulter bezwungen.

Ebenfalls erging es Jan Hassis, der von seinem Gegner Simon Allgaier auch auf die Schulter bezwungen wurde.

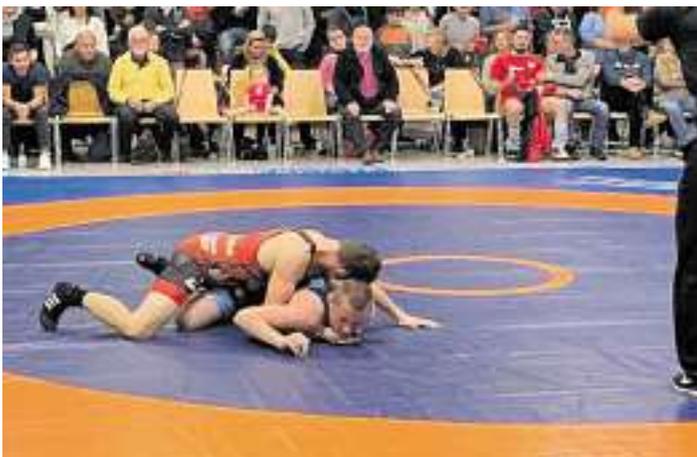
Patrick Becker im g.röm. Stil bis 75 kg ließ seinem Gegner Noah Maier keine Chance und bezwang ihn nach kurzer Kampfzeit mit technischer Überlegenheit.

Pascal Becker und Elias Allgaier lieferten sich in der Klasse bis 80 kg einen heißen Kampf bis zum Schluss. Pascal gewann am Ende mit 7:1 Punkten.

Bis 86 kg musste Markus Schumann gegen Tobis Ringwald antreten. Auch dieser Kampf war bis am Ende ausgeglichen. Diesmal hatte allerdings der Hofstetter mit 5:2 Punkten die Nase vorn.

In der Klasse bis 98 kg kam Benny Renkert gegen den passiv ringenden Markus Soosten nicht richtig zum Zug, sodass am Ende nur ein 2:1 Punktsieg für ihn herausrang. Im Schwergewicht bis 130 kg musste Max Öhler gegen den unbehaglichen Claudius Allgaier antreten. Allgaier überraschte immer wieder mit schnellen Beinangriffen und konnte somit auch am Ende deutlich nach Punkten gewinnen.

Am Samstag den 12.11.2022 ringt unsere Mannschaft um 20:00 Uhr in der Hornberger Sporthalle gegen die Mannschaft von der RG Hausen-Zell II.



Auf dem Bild sieht man Tim Jaegle im blauen Trikot.

Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend:

Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Aktive:

Dienstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr



**Buchenbronner
Hexen e.V.
Hornberg**

Fasnetseröffnung der Buchenbronner Hexen e.V.

Die Buchenbronner Hexen treffen sich am Freitag, den 11.11.2022 zur traditionellen Fasnetseröffnung um 19.30 Uhr im Schloss Hotel Hornberg. Auf dem Programm stehen das Aufwecken von der 46. Bronnhilde durch die He-

xenmusik und anschließender Taufe mit Wasser aus dem Buchenbronn. Außerdem steht die Vorstellung und Aufnahme der Neumitglieder bevor und es gibt Informationen zur kommenden Fasnet und dem Hexenfahrplan 2023. Die Hexenmusik präsentiert traditionell ihr neues Liedgut. Über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder freut sich die Vorstandschaft.



Einladung

zur Chorversammlung vom Cäcilienchor St. Gebhard Niederwasser

am Dienstag, den 22.11.2022 um 20:00 Uhr im Gemeindefestsaal in Niederwasser

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Ehrung der fleißigsten Sängerinnen und Sänger
4. Nennung mehrjähriger Chormitglieder ohne Ehrung
5. Ehrung langjähriger Chormitglieder
6. Worte des Präses
7. Kassenbericht
8. Kassenprüfbericht
9. Entlastung der Kassiererin
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Musikalischer Ausblick 2023
12. Wünsche und Anträge

Die Vorsitzende



Stadtverband Hornberg

Veranstaltung der CDU Ortsverbände Hausach, Gutach und Hornberg

Energiepolitik – quo vadis?

Die CDU-Ortsverbände Hausach, Gutach und Hornberg laden für **Dienstag, den 15.11.2022, um 19.00 Uhr, in die Stadthalle Hornberg** ein zur Podiumsdiskussion über die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen bei Energieversorgung und Klimaschutz. Der Blick richtet sich insbesondere auf die Lage der Kommunen und der hier verwurzelten mittelständischen Unternehmen und Handwerksbetriebe.

Unsere Schwarzwälder Heimat ist in mehrfacher Hinsicht von sich verändernden Rahmenbedingungen beeinflusst, sei es als vom Klimawandel besonders betroffener Naturraum, sei es als Heimat weltbekannter Unternehmen und eines starken Mittelstandes.

Die CDU als Volkspartei ist als Impulsgeber, als Vermittler und Motor der gesellschaftlichen Transformation gefordert.

Mit Frau Christina Stumpp (MdB), der stellvertretende Generalsekretärin der CDU Deutschland, Herrn Thorsten Frei (MdB), dem 1. Parlamentarischen Geschäftsführer der Unionsfraktion, Herrn Thomas Stammel, dem Vorstand Technik der Duravit AG und Herrn Dr. Thomas Waldenspuhl, Forstwissenschaftler und Mitglied des Landesfachausschusses Energie, Umwelt und Klimaschutz, ist das Podium hochkarätig besetzt.

Als Moderator konnten wir den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Duravit AG Herrn Franz Kook gewinnen. Frau Christina Stumpp wird zu Beginn der Veranstaltung die Gelegenheit nutzen und in einem Impulsvortrag auf die aus ihrer Sicht drängendsten Sorgen der Kommunen eingehen.

Wie freuen uns auf einen spannenden und ideenreichen Abend. Im Anschluss an das Podium besteht selbstverständlich Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit den Teilnehmern.

Die Veranstaltung ist öffentlich, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Frank Breig, CDU Hausach
Mike Lauble, CDU Gutach
Erich Fuhrer, CDU Hornberg“



Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

Herzlichen Glückwunsch zum Leistungsabzeichen in Bronze!

Vier unserer Nachwuchsmusiker/innen haben am vergangenen Wochenende den Herbstlehrgang des Blasmusikverbandes Rottweil-Tuttlingen besucht und diesen erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren Julia, Tim, Jonas und Hanna (von links) zum bestandenen Leistungsabzeichen in Bronze.



Liebe Mitglieder des Fördervereins Freibad Hornberg e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Datum: 25. November 2022

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Gasthaus Krokodil; Hornberg

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Bitte beachten Sie, die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln.

Eine Anmeldung über die Vorstandschaft wäre wünschenswert,

aber nicht zwingend erforderlich!

Tagesordnung:

- Begrüßung durch 1. Vorsitzenden Tommy Reinbold
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Gedenken an verstorbene Mitglieder
- Jahresberichte
 - » Vorsitzender
 - » Bericht des Schatzmeisters
 - » Bericht der Rechnungsprüfer
- Offene Diskussion über Jahresberichte
- Entlastung des Vorstandes nach Berichterstattung
- Wahlen von allen Vorstandsmitgliedern + Beisitzern
- Verschiedenes
- Schlusswort des Vorsitzenden

Mit freundlichen Grüßen

Förderverein Freibad Hornberg e.V.

Erster und Zweiter Vorstand

Tommy Reinbold und Inka Heyl



Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Musikverein Niederwasser spielt im Vorabendgottesdienst zu Ehren verstorbener Musiker

Am Samstag, den 12. November um 18.30 Uhr begleitet der Musikverein den Vorabendgottesdienst zum Volkstrauertag in der Pfarrkirche St. Gebhard in Niederwasser. Es ist schon eine lange Tradition, dass in diesem Gottesdienst eine Musikermesse zu Ehren der verstorbenen Mitglieder gespielt wird.

So kann diese schöne Tradition endlich nach 2-jähriger Corona Pause wieder fortgeführt werden. Es werden moderne wie auch altbekannte Kirchenlieder gespielt sowie die beiden Instrumentalstücke „The Rose“ und „Halleluja“. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf zahlreiche Gottesdienstbesucher.

Nach der Musikermesse findet die offizielle Kranzniederlegung zum Volkstrauertag statt.

Auch diese wird vom Musikverein musikalisch umrahmt.



Imkerverein Hornberg-Gutach

Liebe Imkerinnen und Imker, am Samstag den 12.11.2022 findet eine weitere Schulung des Imkervereins Hornberg-Gutach statt.

Thema ist die Wachsverarbeitung und Wabenhygiene. Die praktische

Vorführung erfolgt bei unserem Vorstand Karl-Heinz Lauble im

Bremenloch 5 in Lauterbach. Beginn ist 10:00 Uhr.



Einladung zur Hauptversammlung

Liebe Zunftmitglieder,
wir möchten Euch recht herzlich zu unserer Hauptversammlung am **Freitag, den 25. November 2022** um 20:00 Uhr im Hotel „DAS SCHÖNE LEBEN“ (Restaurant Schondelgrund) einladen.

Die Hauptversammlung sieht folgende Tagesordnungspunkte vor:

- TOP 01 - Begrüßung durch den Vorstand
- TOP 02 - Totengedenken
- TOP 03 - Protokoll der Hauptversammlung des Jahres 2021 (Protokoll liegt aus; Möglichkeit für Fragen und Diskussion)
- TOP 04 - Bericht des Zunftmeisters über das Geschäftsjahr 2021 sowie für das aktuelle Jahr 2022, dazu die Presseberichte. Stellungnahme zu Wünschen und Anregungen aus den Reihen der Mitglieder.
- TOP 05 - Bericht des Kassierers: Kassenbericht über das Geschäftsjahre 2021
- TOP 06 - Bericht der Rechnungsprüfer über das Geschäftsjahre 2021
- TOP 07 - Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 08 - Wahlen: Zunftmeister; Schriftführer; Beisitzer
- TOP 09 - Neuaufnahmen, Verabschiedungen, Ehrungen
- TOP 10 - Vorschau / Bekanntgabe der Termine für das laufende Jahr sowie die geplanten Aktivitäten „Fasnet 2023“
- TOP 11 - Verschiedenes: Anträge; Anfragen

Wir bitten etwaige Anträge für Punkt 11 bis zum 14.11.2022 an die Vorstandschaft zu richten.

Es wäre erfreulich, wenn sich viele zu dieser Versammlung einfinden, um sich über das Vereinsleben zu informieren und sich aktiv zu anstehenden Punkten zu äußern.

Eure Vorstandschaft



„Keiner weiß wohin“

Bei schönstem Herbstwetter waren die NaturFreunde Hornberg unter dem Motto „Keiner weiß wohin“ unterwegs. Schon beim Einsteigen in den Bus waren die Teilnehmer voller Erwartung in welche Richtung dieser fährt. Ja und dann ging es talabwärts durch das Kinzigtal in das Hanauerland nach Kork. Dort hatten die Organisatoren Else und Peter Reeb eine Führung im Handwerksmuseum gebucht. Doch zuvor gab es noch Kaffee und Hefezopf, bevor die Gruppe vom Leiter Hans-Peter Schimpf begrüßt und sachkundig durch das Museum geführt wurde. Es beinhaltet vier Stockwerke in einer ehemaligen Brauerei, in denen ganze Werkstätten mit Zubehör ausgestellt sind. Viel Interessantes und Wissenswertes erfuhren die Besucher

über verschiedene Handwerksberufe die teilweise nicht mehr oder selten ausgeführt werden wie Küfer, Schuhmacher, Schmid, und andere. Nach einem herzlichen Dank zum Abschied wurde die Fahrt fortgesetzt. Ziel war der Felsen von Dabo oder Dagsburg im Elsaß, eine bemerkenswerte Landschaft des Bundsandsteinmassivs in den Mittelvogesen. Mit 62 Stufen, einige davon sind in den Fels gehauen, ging es hoch zur Plattform und zur Kapelle, die zu Ehren des Papstes Leo dem IX 1892 eingeweiht wurde. Von hier hatten alle eine herrliche Rundumsicht auf die Vogesen und das Departement Moselle. Nach der Besichtigung fuhren die Teilnehmer durch die Rheinebene zur Abschlusseinkehr zurück ins Kinzigtal.

Bericht: Else Reeb



Bild: Siegbert Mader

Nachtwanderung

Am Samstag, den 12. November machen die Naturfreunde eine Nachtwanderung. Ob Klein, Groß, Alt oder Jung, einfach alle sind eingeladen zu diesem Spaziergang mit Taschenlampen, Fackeln oder Laternen.

Entsprechend den Witterungsverhältnissen wird die Route ausgewählt. Nach der Wanderung kehren wir in der Begegnungsstätte ein. Dort ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mit Kaffee und Glühwein kann die Kälte, sofern sie eintrifft, bekämpft werden. Auch wer nicht mitwandern möchte ist zum Vesper herzlich eingeladen. Die Teilnehmer können gerne Speckbrettle und scharfe Messer mitbringen.

Wir werden den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Termin: 12. November 2022

Treffpunkt: 17 Uhr am Kirchenplatz ev. Kirche

Führung: Henriette Haas

Gäste sind herzlich willkommen.

Jahresabschluss der NaturFreunde Hornberg

Wieder ist es soweit. Das von dem Jubiläum „100 Jahre NaturFreunde Hornberg“ geprägte Jahr 2022 neigt sich zu Ende. Vorbei sind die schönen Stunden und Tage, die wir erleben durften. Wir freuen uns heute schon auf die Unternehmungen im kommenden Jahr 2023. Doch zuvor laden wir alle unsere Mitglieder, Freunde und Gönner mit Familienangehörigen, wie auch Gäste zu unserem Jahresabschlussabend am Samstag 19. November 2022 um 19.00 Uhr ins Hotel Schloß Hornberg sehr herzlich ein. In einem Bilderrückblick wollen wir die Unternehmungen des vergangenen Jahres Revue passieren lassen. Damit die Tombola zum guten Gelingen des Abends beitragen kann, bitten wir um Gaben. Diese können gerne bei Wolfgang Faißt, Werderstr. 3 oder Irmgard Paff, Sandgasse 2 bis Freitag 18. Nov. abgegeben werden.

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Kolbenbläser Hornberg.



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.



Termine

Do. 17. November: Wochentagswanderung
Start/Treffpunkt: 13.30 Uhr Viadukt-Parkplatz
Wanderung: Rundwanderung je nach Wetterlage
Einkehr erfolgt am Ende der Tour.
Wanderzeit: ca. 2 Stunden
Führung: Elfriede Aberle, Tel. 07833 1500

Sa. 19 November: Fackel-/Laternenwanderung
Start/Treffpunkt: 17.00 Uhr Bärenplatz
Nachtwanderung über Storenwald, Schloss, Einkehr in der Rose
Wanderzeit ca. 1,5 Stunden.
Gäste sind gerne willkommen.
Führung: Beate und Otto Effinger, Tel. 07833 959435

26 November: Wanderabschluss im Schloss Hotel
Start/Treffpunkt: 18.30 Uhr Schloss Hornberg

gemütliches Beisammensein zum Saison Abschluss
Nähere Infos folgen.

Bei tollem Herbstwetter verbrachte der Schwarzwaldverein einen schönen Wandernachmittag auf den Höhen um Langenschiltach.



Herbstwandertage im Hochschwarzwald



Der Schwarzwaldverein Hornberg verbrachte drei tolle Wandertage mit abwechslungsreichen Touren im Hochschwarzwald. Bei insgesamt gut 50km Wanderstrecke und knapp 2000 Höhenmeter kam die Gruppe besonders an den ersten beiden Tagen bei sommerlichen Temperaturen ziemlich ins Schwitzen.

Am Anreisetag wurde eine Rundtour ab Bernau über das Herzogenhorn, Krunkelbachhütte und die beiden Spießhörner unternommen. Die zweite Tour führte die Wandergruppe entlang der 5. Etappe vom Schluchtensteig von St. Blasien nach Todtmoos. Am letzten Wandertag wurde ab Bärental über den Feldsee zum Feldberg gewandert. Der Rückweg verlief dann entlang des Westweges über das Caritashaus, Zweiseenblick nach Bärental. Die Gruppe war in einem Hotel in Menzenschwand bestens untergebracht. Man war sich einig, dass dieses Gebiet auch im nächsten Jahr wieder im Wanderplan erscheinen muss.



Spielbericht SG HLT Herren 1

Samstag 29.10.22
SG Ohlsbach/Elgersweier vs. SG HLT 1
(17:24/9:7)

SG HLT weiterhin erfolgreich



SG HLT Herren 1

Um 16:00 Uhr und somit deutlich früher als gewohnt, mussten die Kienzler-Boys bei der Landesligareserve der SG Ohlsbach-Elgersweier ran. Vielleicht war das der Grund weshalb die HLT-Offensive ihr Visier nicht richtig eingestellt hatte. Dadurch wurden vielfach gute Torchancen vergeben und die Partie gegen die SG Ohlsbach/Elgersweier unnötig spannend gestaltet. Gut, dass zumindest die HLT-Defensive, um einen stark spielenden Finn Maurer, Normalform bewies und in Abschnitt eins nur 9 Gegentreffer zuließ. Damit ging es mit einem 9:7, für die Hausherren, in die Pause. Coach Lars Kienzler musste zur Pause nicht am System feilen, sondern seine Schützlinge zu mehr Konsequenz im Abschluss auffordern. Das wurde letztlich ab der 40. Spielminute, beim Zwischenstand von 12:12, umgesetzt. Von dort an waren die Grünscharzen vorne besser im Abschluss aber hinten weiter sehr solide, was einen finalen 12:5 Lauf zur Folge hatte. Beim 17:24 piffen die Unparteiischen Heuberger/Kanzler, die insgesamt fair geführte Handballpartie ab. Die HLT fuhr letztlich verdient mit zwei Punkten im Gepäck nach Hause und bleibt weiterhin auf Platz 2 der Bezirksklassen stehen.

Für die HLT:

Konstantin Wöhrle und Nikolas Kienzler (beide Tor), Nick Ecker (1), Tino Weiß (1), Jan Moosmann (3), Benedikt Molitor, Dominik Obergfell, Felix Moosmann (2), Pascal Lauble

(5), Finn Maurer (4), Johannes Karl Hartmann, Pascal Franco De La Corte (3), Maximo Schaumann (4), Robin Moosmann (1), Lars Kienzler (A), Frank Ecker (B), Moritz Wöhrle (C) und Tim Schott (D).

Geschrieben von Frank Ecker / 29.10.22

Spielbericht SG HLT Herren 1

Samstag 05.11.22
SG HLT 1 vs. TuS Altenheim 2
(17:24/9:7)

SG HLT weiter siegreich

Die SG HLT bleibt weiter siegreich und bezwingt auch den Landesligaabsteiger aus dem Ried. Die spielstarken Gäste aus Altenheim standen einer motivierten und gut agierenden HLT gegenüber. So dominierten die Hausherren eindeutig die Anfangsphase und führten nach rund acht Minuten mit 4:1. Garant dafür war eine gute kollektive Abwehrarbeit und gute Chancenverwertung. Sichtlich beeindruckt agierte der Gast leicht verunsichert, was die Kienzler-Boys bis zur 17. Spielminute sehr professionell zu ihren Gunsten nutzten. 10:4 und alles lief bisher nach Plan. Doch dann brachte die SG die Gäste wieder zurück ins Spiel, weil der HLT-Angriff 10 Minuten ohne Treffer blieb. Konsequenz war ein 10:9 bis zur 28. Spielminute. Erst ein 7m Tor, durch den an diesem Abend treffsichersten HLT-Schützen Felix Moosmann, erlöste die Kienzler-Boys von ihrem Bann. Benny Molitor setzte noch einen drauf, sodass die Grünscharzen mit 12:9 in die Kabine gingen. Coach Lars Kienzler motivierte für die zweite Hälfte setzte auch taktisch die richtigen Maßnahmen. Damit startete die HLT auch in Abschnitt zwei besser als die Gäste (13:9, 15:10, 17:12). Positiv, dass das HLT-Lager die Aldner bis zur 49. Spielminute nur noch bis auf 3 Tore herankommen ließ (23:20). Kienzler zog daraufhin eine taktische Auszeit, die seinen Schützlingen einen 3-Tore-Lauf (26:20) bescherte. Bei noch rund 5 Minuten Restspielzeit, wurde dieser Vorsprung clever verwaltet. Die Unparteiischen Halmsteiner/Herrmann piffen, beim Stand von 27:23, die gute Bezirksklassenpartie ab. Die Freude im HLT-Lager und der gut gefüllten Hornberger Sporthalle war entsprechend groß.

Nun haben die Kienzler-Boys erst einmal 4 Wochen Spielpause und können sich regenerieren, ehe es am 03.12. zum aktuellen Tabellenführer HGW Hofweier 2 geht.



Jan Moosmann (HLT) beim Torwurf

Für die HLT:

Konstantin Wöhrle und Nikolas Kienzler (beide Tor), Niklas Pfundstein, Tino Weiß, Nick Ecker, Jan Moosmann (5), Benedikt Molitor (2), Dominik Obergfell, Felix Moosmann (6), Pascal Lauble (4), Finn Maurer (3), Pascal Franco De La Corte (4), Maximo Schaumann (1), Robin Moosmann (2), Lars Kienzler (A), Frank Ecker (B), Moritz Wöhrle (C).

Geschrieben von Frank Ecker / 06.11.22



Tierschutzverein Hornberg – Gutach

Kuchenverkauf

Kuchenverkauf

Am **12. November 2022**, ab 8:00Uhr beim
Edeka Baumann in Hornberg
Der Erlös kommt zu 100% den Tieren zugute.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 25. November 2022

im Hotel Schloss in Hornberg – Beginn 19:00Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Tätigkeitsbericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassierers
3. Entlastung des Vorstandes
4. Ehrungen
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Bitte unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit durch Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung.

Alle Mitglieder und Gönner sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Am Sonntag, **13.11.2022** haben die Aktiven folgende Auswärtsspiele:

12:30 Uhr SV Grafenhausen 2 - VfR Hornberg 2
14:30 Uhr SV Grafenhausen - VfR Hornberg

Ergebnisse der Jugendmannschaften

E-Jugend Kleinfeld

VfR Hornberg - SpVgg Schiltach: 0-6

Nachdem bislang alle Spiele zweistellig verloren wurden, zeigte die junge Mannschaft Kampfgeist und hielt somit die Niederlage in Grenzen.

D-Jugend Kleinfeldstaffel

FC Wolfach2 - VfR Hornberg: 2-5 (Tore: Finn Seemann, 2x Oskar Müller, 2x Timo Röck)

Nach mehreren Spielen ohne Punktgewinn konnte das Team mit einer sehr guten Mannschaftsleistung endlich mal wieder dreifach punkten. Bei einer besseren Chancenverwertung wäre sogar noch ein höherer Sieg möglich gewesen.

C-Jugend Kreisliga

SG Wolfach - SG Biberach: 9-1 (Tor VfR Noah Seemann)
Mit einer souveränen Leistung gegen den, zuvor ähnlich stark eingeschätzten Kontrahenten, konnte die Mannschaft sich in der Tabelle auf den vierten Platz verbessern.

B-Jugend Kreisliga

SG Hornberg - SG Kippenheim: 8:2 (Tore: Florian Bader, 2x Yanneck Totzke, 2x Luis Sanchez, 3x Linus Mayer)
Nach einer längeren Sieglosserie mit zum Teil deutlichen Niederlagen konnte das Team endlich wieder zeigen was in Ihnen steckt. Nach so einem deutlichen Sieg, gegen den unmittelbaren Tabellennachbarn, sah es zur Halbzeit nicht aus. Dort stand es noch 1-1, in der zweiten Hälfte drehte die Mannschaft dann aber richtig auf.

A-Jugend Bezirksliga

SG Niederschopfheim - SG Kirnbach: 5-1
Das Team spielte gut mit, konnte die Niederlage gegen den recht weit oben in der Tabelle stehenden Gegner aber nicht verhindern.

Vorschau:

Bereits am Mittwoch, den 09.11.22 kommt es um 19:00 Uhr zu einem Nachholspiel zwischen den B-Jugendteams der SG Hornberg und der SG Kaltbrunn. Beide trafen bereits im Bezirkspokal aufeinander. Dieses Spiel konnten die Hornberger knapp für sich entscheiden. Mit einer ähnlich heißen und kampfbetonten Begegnung ist auch Mittwoch zu rechnen. Spannung dürfte hier garantiert sein. Für Abkühlung und Nervennahrung ist wie immer bestens gesorgt.

Am Freitagabend um 19:30 Uhr kommt es in Kirnbach dann zu einem interessanten Duell zwischen den A-Jugendmannschaften der SG Kirnbach und SG Hamersbachtal. Beide sind zur Zeit punktgleich. Der Verlierer der Partie kann der Abstiegszone gefährlich nahe kommen.

Am Samstag, den 12.11.22 treffen dann um 13:00 Uhr, die D-Jugendlichen des VfR Hornberg und des SV Hausach 2 aufeinander. Beide liegen derzeit lediglich ein Pünktchen auseinander. Mit einem Sieg könnten die Hornberger Kicker wieder den Anschluss an die oberen Tabellenregionen schaffen. Wer möchte kann sich als Zuschauer hier ein verspätetes Mittagessen gönnen.

Generalversammlung 2022

Liebe Vereinsmitglieder,
wir laden Euch herzlich ein zur Generalversammlung 2022 des VfR Hornberg am Freitag, den 25.11.2022 um 19.00 Uhr im Clubhaus in der Frombachstraße

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Jugendabteilung
5. Bericht Trainer Aktive
6. Kassenbericht
7. Bericht Revisoren und Entlastung des Kassiers
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

VfR Hornberg gewinnt spektakulär gegen FV Ettenheim

Am Sonntagnachmittag war der Zweitplatzierte FV Ettenheim in Hornberg zu Gast. Die Partie startete gut für die Hausherren als Luca Fehrenbacher bereits in Minute 6. nach Doppelpass mit Simon Bader zum 1:0 traf. In der 9. Minute kam Ettenheim zu einer gefährlichen Konterchance, Finn Dorer verpasste jedoch knapp. In Minute 15 spielte Jasmin Mujcinovic einen schönen Pass in den Lauf von Fehrenbacher. Dieser visierte das lange Eck an, traf jedoch den Pfosten. Sechs Minuten später verfehlte Simon Bader das Tor nach schöner Flanke von Joshua Kienzler aus aussichtsreicher Position. In Minute 32 gelang Phillip Hopp der sehenswerte Treffer zum 2:0. Aus rund 18 Meter nahm er Maß und traf mit einem satten Schuss halbhoch ins rechte Eck. Kurz darauf traf Simon Bader mit seinem Abschluss den Pfosten. Die Führung der Heimelf bis dahin mehr als verdient.

In Minute 36 gelang Jan Luca Schindler, nach schönem Pass in die Tiefe, per Außenriß der Anschlusstreffer zum 1:2.

Nun machten die Gäste mehr Druck und kamen durch Michael Schwanz kurz vor der Halbzeit sogar noch zum Ausgleich. Nach einem Eckball traf Schwanz per Kopf zum 2:2. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeit. In Minute 50 tauchte Jan Luca Schindler frei vor VfR Torwart Niclas Stern auf. Durch eine starke Parade vereitelte Stern die hochkarätige Chance der Ettenheimer. In Minute 52 gelang Jasmin Mujcinovic der Führungstreffer für die Hornberger. Nach weitem Abschlag von Stern perfekt in den Lauf von Simon Bader, umkurvte dieser den Gästekeeper und legte quer zu Mujcinovic, welcher zur Führung einschoss. Nun war das Spiel wieder offener und es gab Chancen auf beiden Seiten, wobei die VfR Defensive einige Male sogar auf der Linie klärten. In Minute 71. setzte Joshua Kienzler einen platzierten Freistoß aus rund 20 Meter an die Latte. Zehn Minuten später umlief Luca Fehrenbacher seinen Gegenspieler im Sechzehner und schob den Ball zum 4:2 am Torwart vorbei ins Eck. In Minute 89. machte Alex Mounivong alles klar für die Hornberger, als er nach langem Ball von Mujcinovic den Torwart umspielte und zum 5:2 für die Hornberger einschoss. In der Nachspielzeit verwandelte Jan Luca Schindler einen äußerst fragwürdigen Elfmeter ins linke obere Eck zum 5:3. Den Schlusspunkt setzte Steven Urso mit einem Lupfer aus 25 Meter welcher jedoch haarscharf aus dem Lattenkreuz wieder zurück ins Feld sprang. Nach dieser Aktion war das Spiel beendet und der VfR konnte sein Heimspiel verdient gewinnen.

Ergebnisse Jugendfußball**C-Jugend Kreisliga**

SG Ortenberg2 - SG Wolfach: 0-4

Mit einem souveränen Auswärtssieg beim Tabellennachbarn konnte hier der dritte Tabellenplatz vom Gegner übernommen werden.

B-Jugend Kreisliga

SG Südliche Ortenau - SG Hornberg: 6-2 (Tore: 2x Marius Lauble) An diesem Tag ging alles schief, klarer Elfmeter nicht bekommen, weiterer Elfer verschossen, Torwart und zwei Spieler verletzt, somit klare Niederlage gegen schlagbaren Gegner

A-Jugend Bezirksliga

SG Kirnbach - SG Stadelhofen: 2-3

Wie in der Vorwoche gab es leider wieder eine knappe Niederlage gegen einen gleichwertigen Gegner. Das verletzungsbedingte Fehlen des Toptorjägers der SG Kirnbach machte sich leider wieder bemerkbar.

Vorschau

Bereitschaft Freitagabend, dem 04.11, kommt es um 19:30 Uhr zum „Spitzenspiel“ zwischen der B- Jugend der SG Hornberg gegen die SG Kippenheim. Hier trifft der Zweit-

letzte auf den Letzten der Liga. Mit etwas mehr Spielglück dürfte hier ein Heimsieg möglich sein, um sich gleichzeitig in der Tabelle etwas zu verbessern.

Wie immer wird auch bei diesem Spiel bewirtet.

Am Samstag, den 05.11.22 spielt um 11:00 Uhr die E-Jugend des VfR auf die SpVgg Schiltach. Das Heimteam ist noch in der Lernphase und hat bislang jedes Spiel deutlich verloren. Auch am Samstag gilt hier, dass man mit jedem Spiel nur dazu lernen kann.

Am Samstag um 15:15 Uhr trifft die C-Jugend der SG Wolfach auf den punktgleichen Tabellennachbarn aus Biberach. Auch hier dürfte mit einem spannenden Spiel zu rechnen sein. Der Sieger der Partie bleibt ganz oben in der Tabelle mit dabei. Spielort ist Wolfach.

Kulinarischer spanischer Abend



**Am 26. November
Ab 18:00Uhr**

Im Clubhaus Hornberg

**Spanische
Spezialitäten**



**Spanischer
Wein**

**Wir bitten Sie zu reservieren,
da die Plätze begrenzt sind
unter: 07833/7254**



Vereinsstammtisch

Der nächste Vereinsstammtisch findet am 14. November um 19:00 Uhr im Gasthaus Rose statt

Die Themen sind:

- Stadtradeln 2022, Herr BgM Scheffold wird die Preisverleihung, für das Beste „Hornberger Team“ und den Besten Hornberger Einzelfahrer vornehmen
- Stadthalle , erste Eindrücke.
- Verschiedenes

Gute Idee ...



... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysstraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

**Mit Ihrer Bestellung
helfen Sie
behinderten Menschen.**



Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Volkstrauertag

Am Sonntag, den 13. November 2022 ist Volkstrauertag.

Aus diesem Anlass wird um 9:30 Uhr in der evangelischen Peterskirche ein Gottesdienst mit Herrn Schuldekan Herbert Kumpf abgehalten.

Danach findet ein gemeinsames Gedenken vor dem Kriegerdenkmal statt.

Herr Bürgermeister Eckert wird einen Kranz niederlegen und die Trachtenkapelle Gutach e.V. wird die Ansprache des Bürgermeisters musikalisch umrahmen.

Drei Schülerinnen und ein Schüler der Hasemann-Schule werden ebenfalls noch einen kleinen Vortrag halten.



Hierzu wird die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Siegfried Eckert
Bürgermeister

Dominik Wille
Pfarrer

Rosemarie Armbruster
Vorsitzende des KGR

Hobbykünstler-Ausstellung in der Festhalle Gutach

Samstag, 19. November 2022, von 13.30 – 17.00 Uhr

Sonntag, 20. November 2022, von 11.00 – 17.00 Uhr





Neues vom Rathaus

Fachkräfte weihen Kindergarten-Anbau ein

Erweiterung der Gutacher Einrichtung wird gesegnet / Besonderer Wert auf Brandschutz gelegt

Mit einer kleinen Feierstunde ist der neue Anbau des Gutacher Kindergartens „Unterm Regenbogen“ den Erzieherinnen übergeben worden. Für die Bevölkerung wird es im Frühjahr ein großes Kindergartenfest zur Einweihung geben.

Kirchengemeinderats-Vorsitzende Rosemarie Armbruster oblag die Begrüßung in Stellvertretung für den erkrankten Pfarrer Dominik Wille. „Ein paar Jahre sind ins Land gegangen, seit die ersten Gespräche wegen zusätzlichem Platz für Krippenkinder geführt wurden“, blickte sie auf das Jahr 2017 zurück.

Seither wären viele Gespräche geführt, Pläne erarbeitet, Termine vereinbart und schließlich auch gebaut worden. „Heute freuen wir uns, dass der Anbau fertig ist und die offizielle Einweihung gefeiert werden kann“, betonte die Vorsitzende.

Die Kinder hätten in schönen, hellen Räumen Platz und auch der Bewegungsraum könne jetzt wieder in seiner ursprünglichen Funktion genutzt werden. Ein ganz großes Dankeschön gelte Bürgermeister Siegfried Eckert und dem Gemeinderat für das Bereitstellen der notwendigen Gelder, den Handwerkern für die Arbeit, aber auch allen, die Ideen und Zeit in die Planung mit eingebracht hätten. Anschließend stellte sie den Kindergarten und damit verbunden dessen Nutzer unter Gottes Segen. Bürgermeister Eckert sprach mit der Übergabe des Anbaus in die Verantwortung der Erzieherinnen von einem freudigen Ereignis. Die Kommune zeige damit, dass es ihr ernst sei mit dem Spruch: „Kinder sind unserer Zukunft.“ „Es wurden optimale und zeitgemäße Bedingungen geschaffen“, betonte der Bürgermeister. Die Finanzen hätten mitunter elektrisiert und wären eine Geschichte für sich. Doch letzten Endes wäre ein tolles Ergebnis erzielt worden.

Die aktuellen Kosten des Anbaus würden bei 545 000 Euro liegen, nehme man den Neubau des Kindergartens aus dem Jahr 2006 sowie die Fertigstellung aller Außenanlagen dazu, würde man auf eine Gesamt-Summe von etwa zwei Millionen Euro kommen.

„Jeder Euro ist gut investiert“, betonte Siegfried Eckert hinsichtlich eines gut geplanten und an den Bedürfnissen der Kinder orientierten Umgebung. Mit 107 belegten Kindergartenplätzen wäre man am Ende des Kindergartenjahres voll ausgelastet.

Architekt Hans-Jürgen Schneider erklärte die Notwendigkeit des Anbaus mit steigenden Kinderzahlen, gerade bei den Jüngsten, für die in den vorhandenen Räumen nicht mehr genug Platz war.

Zunächst hätten Verwaltung und Gemeinderat einen Kostenrahmen vorgegeben, der aufgrund gesetzlicher Vorgaben, Brandschutzaufgaben und der Corona-Krise mit deutlich gestiegenen Preisen nicht zu halten gewesen wäre. „Der ursprüngliche Kostenrahmen wurde überschritten, aber Erfolg und Nutzeffekt sind deutlich gegeben. Das ist das Ziel und für die Kinder das Wichtigste“, erklärte er.

Alle Flächen wären auf die Vorschriften hin optimiert, die Brandschutzaufgaben seien in dem ebenerdigen Gebäude nicht gut nachvollziehbar. Überall gebe es einen direkten Ausgang ins Freigelände und trotzdem habe eine Brandschutzwand zwischen den Gebäudeteilen eingebaut werden müssen. Seitens des evangelischen Verwaltungs- und Serviceamtes der Ortenau waren Eli Yacout und Friedhelm Roth anwesend. Roth bedankte sich für kurze Wege bei Entscheidungen: „In Gutach hat das gesprochene Wort gegolten, es mussten nicht erst umfangreiche Verträge aufge-

setzt werden.“ Die Kinder würden den Verantwortlichen am Herzen liegen, weshalb man gerne bereit wäre, bei Bedarf weitere Schritte mit der Kommune und der Kirche zu gehen.

Das sagt Helena Sterzik: Die Gutacher Kindergartenleiterin hat im Februar dieses Jahres ihr Amt übernommen und den Anbau seither begleitet. Mit dem familiären Hintergrund aus dem Holzbau kommend, habe sie noch einige Änderungen angeregt. „Dass Wege kurz sind und Entscheidungen schnell kommen, kannte ich so bisher nicht“, bedankte sie sich in Richtung Verwaltung. Die Kinder hätten sich jedoch zuerst an die neuen Räume gewöhnen müssen. „Die Krippen-Erzieher machen eine ganz tolle Arbeit, ich bin stolz, dass es so gut funktioniert“, endete Helena Sterzik.



Elisabeth Yacout (von links), Friedhelm Roth, Helena Sterzik, Bürgermeister Siegfried Eckert, Rosemarie Armbruster und Hans-Jürgen Schneider stoßen auf den gelungenen Kindergarten-Anbau an.

Text und Foto: Christine Störr, Schwarzwälder Bote

Hinweis auf Steuerfälligkeiten

An die Zahlung nachstehender Forderungen wird erinnert:

Grundsteuer:

4. Viertel der Jahressteuer 2022

Gewerbesteuer:

4. Viertel der Vorauszahlungen 2022

fällig am 15. November 2022

Zahlen Sie bitte rechtzeitig zu dem Fälligkeitstermin unter Angabe des vollständigen Buchungszeichens auf eines der unten aufgeführten Konten der Gemeindekasse. Bei verspäteter Zahlung fallen Säumniszuschläge und Mahngebühren entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen an. Falls Vollstreckungsmaßnahmen erforderlich werden, entstehen weitere Kosten.

Diese Zuschläge können Sie vermeiden, wenn Sie sich am Lastschriftinzugsverfahren beteiligen. Der entsprechende Vordruck wird Ihnen auf Wunsch zugesandt.

Unsere Konten:

Sparkasse Kinzigtal
IBAN: DE11 6645 1548 0001 0000 59
BIC: SOLADES1HAL

Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG
IBAN: DE56 6649 2700 0001 2300 00
BIC: GENODE61KZT

Die Gemeindekasse

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 28.10.2022 und alle Reisepässe, die bis zum 14.10.2022 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.



Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- ein Paar Fahrradhandschuhe und eine Fahrradbrille (Fundort: Sitzbank im Kurpark beim „Liesele“) am 11.09.2022
- schwarzer und pinker Schirm (Fundort: Kurpark) am 30.09.2022
- blauer Motorroller (Fundort: Kurpark)



Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Gutach



EVANGELISCHE
BÜCHEREI
77793 GUTACH

Öffnungszeiten:
donnerstags 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr



Foto: Elisabeth Pasternack

Bitte nicht öffnen – Bissig!
Charlotte Habersack, Carlsen Verlag

„Bitte nicht öffnen“ steht auf dem geheimnisvollen Päckchen, das Nemo bekommt. Also macht Nemo es auf... Ups!

Als Nemo das seltsame Päckchen öffnet, passieren 3 Dinge:

1. Eine Plüschtier springt heraus, ein verfressener Yeti-Ritter namens Icy-Ice-Monsta, quicklebendig!
2. Draußen schneit es – und das mitten im Sommer!
3. Und der Yeti wird groß. Zweieinhalb Meter groß.

Während die Stadt in Schnee und Eis versinkt, kommt Nemo ins Schwitzen. Denn wie, bitteschön, versteckt man einen Yeti?

Eine turbulente Geschichte: witzig, abenteuerlich, spannend und irgendwie schräg. Unglaublich, was den drei Kindern mit diesem Yeti passiert.

Immer wieder helfen die gelungenen Zeichnungen, sich die Figuren vorzustellen, sie lockern den Text auf und laden zum Hingucken ein.

Ein Lese-Spaß ab 8 Jahren, auch zum Vorlesen sehr geeignet.

Der 2. Band „Bitte nicht öffnen - schleimig“ steht in unserem Büchereiregal und wartet darauf, ausgeliehen zu werden (kostenlos natürlich).

Kommt und holt euch die Bücher, wir freuen uns auf euch.
Euer Büchereiteam



Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 13. November 2022 um 19 Uhr Gottesdienst im Gutachheim

Mittwoch, 16. November 2022 um 9.30 Uhr Bibel & Brezeltreff

Siegfried Lachmann



Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis

Tel. 0781/805-9600

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:

Montag 14.11.2022

Montag 28.11.2022

Montag 12.12.2022

Gelbe Säcke:

Montag 21.11.2022

Montag 05.12.2022

Grüne Tonne:

Mittwoch 30.11.2022

Mittwoch 21.12.2022

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr

und 13:00 bis 16:45 Uhr

jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Sonstiges

Findling

zwei ente an land
si putze sich penibelscht
vor si bade gen

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 13. November 2022

Hängt das Laub bis November hinein,
wird der Winter lange sein.

Bester Jungbäcker des Landes

Dominik Lehmann vom Gutacher Dorfbeck hat seine Lehre bei der Bäckerei Lay in Freiburg als Landessieger abgeschlossen und bereitet sich nun auf den Bundeswettbewerb vor.

Die Bäcker stöhnen über die Konkurrenz aus der Backindustrie und über fehlenden Nachwuchs, der die frühen Arbeitszeiten und das Arbeiten überhaupt scheut.

Der lebende Gegenbeweis steht strahlend in der Backstube des Gutacher Dorfbecks: Das Bäckerhandwerk ist für Dominik Lehmann das schönste überhaupt, er glaubt fest an seine Zukunft, steht gern früh auf, und die Arbeit ist sein Hobby.

Er liebt es, auch in der Freizeit, Dinge in seinem Handwerk auszuprobieren. Abendliche Partys werden überbewertet. Wenn er doch mal abends weggeht, arbeitet er gleich anschließend oder legt das vor einen freien Tag.

Gerade hat sich Dominik Lehmann als bester Nachwuchsbäcker des Landes bewiesen und damit für den Bundeswettbewerb qualifiziert. Falls dort aus jedem Bundesland ein Sieger ermittelt wurde und antritt, hat er sich vom 12. bis 15. November in Weinheim gegen 15 Konkurrenten zu behaupten.

Punkte wurden beim Landeswettbewerb keine genannt, nur die Platzierungen. Er kann nur vermuten, warum er als Bester abgeschnitten hat. Seine Stärken sind seine Kreativität und seine Vielfalt. Möglicherweise hätten es das Schaustück und die Torte rausgerissen.

Letzteres fällt ihm besonders leicht, schließlich hat er in einer ersten Ausbildung Konditor gelernt. Für die zweite gab's deshalb Lehrzeitverkürzung auf zwei Jahre.

Dass er nicht zu Hause beim Dorfbeck Karl-Heinz Wöhrle lernen würde, war von vornherein klar. „Das haben wir gemeinsam so entschieden“, erklärt er. Hier wäre er immer der Sohn vom Chef gewesen mit der Gefahr, entweder bevorzugt oder bevormundet zu werden – oder das zumindest so zu empfinden: „Außerdem kannte ich hier ja schon alles.“ Seine Mutter Elke lacht: „Der saß schon mit zweieinhalb Jahren den ganzen Tag in einem der Körbe in der Backstube. Und wenn die Bäcker fertig waren, wechselte er in die Konditorei.“ Heute ist er 21 und sieht seine Zukunft selbstverständlich in der Bäckerei seiner Eltern. Aber noch nicht so schnell. Erst will er noch etwas mitbekommen von der Bäcker- und Konditorenwelt.

Erfahrungen sammeln

Mit seinem Lehrmeister in der Bäckerei Lay in Freiburg hat er ausgemacht, dass er auf jeden Fall noch bis Ende des Jahres bleibt. Vielleicht hängt er auch noch ein halbes Jahr dran, sie lassen ihn dort nur ungern ziehen. Der junge Bäcker und Konditor hat noch ein, zwei weitere Betriebe in Freiburg im Auge, die er sich anschauen möchte. Und dann will er noch in die Schweiz, um Neues zu lernen. Die Meisterprüfung hat er auch im Blick. Noch weiß er aber nicht, ob im Bäcker- oder im Konditorenhandwerk, und wenn in beidem, was zuerst. Er liebt die kreative Arbeit in beiden Berufen, es liege ihm keiner näher als der andere.

Zukunft in Gutach

Solange es geht, will der Gutacher Bäcker und Konditor in der Fremde noch Erfahrungen sammeln, „wenn ich dann daheim gebraucht werde, bin ich da.“ Gutach bedeutet für ihn „Heimat und Zusammenhalt.“ Auch die Natur im Gutachtal wird ihn irgendwann wieder hierherziehen. Er sieht die Bäckerei seiner Eltern gut aufgestellt, da gebe es neben den Verkaufsstellen und dem Café auch viel Liefergeschäft an Hotels, Gaststätten und Ferienwohnungen. „Man darf nur den Kopf nicht in den Sand stecken“, ist er überzeugt, dass sein Handwerk Zukunft hat.

Was er dann von außen auf jeden Fall mitbringen will? Der Dorfbeck habe schon ein Riesensortiment, da müsste man

dann eher etwas austauschen als zusätzlich noch Produkte anzubieten, glaubt er.

Der junge Bäcker vermutet, dass beim Bundeswettbewerb ein ähnliches Programm auf ihn warten wird wie schon beim Landeswettbewerb. Dort durfte er unter anderem ein Weizenmischbrot, Weizenkleingebäck, ein gebackenes Schaustück, eine Torte und Plunderstückchen herstellen. Für die letzte Woche vor den Wettbewerbstagen hat er sich Urlaub genommen. Diese wird er in der heimischen Bäckerei seines Vaters in Gutach verbringen und nachmittags, wenn er dort allein ist, weitere Variationen ausarbeiten. Denn jetzt heißt es „üben, üben, üben, um die Routine im Ablauf zu festigen“. Das könnte am Schluss den entscheidenden kleinen Vorsprung sichern.



Dominik Lehmann aus Gutach ist der beste Nachwuchsbäcker des Landes. Der Sohn des Gutacher Dorfbeckers hat in der Bäckerei Lay in Freiburg gelernt und bereitet sich nun in der väterlichen Backstube auf den Bundeswettbewerb vor.

Text und Foto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Saisonverlauf 2022 im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Vogtsbauernhof schließt Saison mit deutlichem Besucherplus

Sonntag, 6. November 2022

Mit rund 180.000 Besuchern endete an diesem Sonntag die siebenmonatige Saison des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach. Mit diesem Jahresergebnis knüpft das älteste Freilichtmuseum des Landes an das Niveau von 2019 an, in dem rund 210.000 Gäste in das Museum kamen. Im Vergleich zum Vorjahr erzielt die Einrichtung ein deutliches Besucherplus von über 30 Prozent.

„Wir sind mit dem Saisonverlauf sehr zufrieden“, führt die Museumsgeschäftsführerin Margit Langer im Rahmen des Saisonanklangs aus. „Trotz Hitzesommer und des allgemeinen Rückgangs im Gruppenreisebereich ist es uns gelungen, die Zahlen vor der Pandemie annähernd zu erreichen und unsere Position als besucherstärkstes Freilichtmuseum in Baden-Württemberg weiterhin zu behaupten.“ Insgesamt seien rund 135.000 Einzelbesucher und rund 45.000 Gruppenbesucher zwischen dem 27. März und dem 6. November im Vogtsbauernhof zu Gast gewesen. Über ein Viertel der Gäste kamen dabei aus dem Ausland,

darunter vor allem aus Spanien, Frankreich, den Niederlanden und den USA. Auch im Bereich der Schulklassen- und Gruppenbuchungen konnte ein Zuwachs von 60 Prozent zum Vorjahr verzeichnet werden: Rund 1.300 museumspädagogische Führungen sowie Gruppenprogramme, und damit mehr als doppelt so viel wie im vergangenen Jahr, hat das Freilichtmuseum in der Saison durchgeführt.

Die Saison 2022 des Vogtsbauernhofs stand unter dem Motto „Gute Reise“. Im Rahmen seines Veranstaltungsprogramms und der diesjährigen Sonderausstellung setzte sich das Museum mit der Geschichte des Reisens im Schwarzwald auseinander und beleuchtete die unterschiedlichsten Aspekte des Unterwegsseins. Einer der Höhepunkte war unter anderem das Living-History-Projekt „Heimkehr“ im September, bei dem zahlreiche Akteure die Häuser des Museums bewohnten und, zeitgenössisch gekleidet und ausgestattet, die Vergangenheit lebendig werden ließen. Der Wissenschaftliche Leiter Thomas Hafn ergänzt: „Das sagt auch etwas über die Vitalität eines Museums aus, wenn man aus solchen Jahren wie zuletzt mit über 1.000 Einzelveranstaltungen herausgeht; Sonderführungen, Vorträge, Familienprogramme und Feste bewältigt, ohne seine langfristige Entwicklung aus den Augen zu verlieren.“



Ein deutliches Besucherplus von über 30 Prozent konnte das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach in seiner diesjährigen Saison erzielen.

Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas

Ein Meilenstein für das Museum war vor allem die Grundsteinlegung am 14. September zur Versetzung eines historischen Rebhofs von Durbach, Ortenaukreis, nach Gutach. Das Fachwerkgebäude von 1775, das einst Teil eines Winzergehöfts war, wird seit Oktober des letzten Jahres in einem aufwändigen Großteil-Translozierungsverfahren in das Freilichtmuseum gebracht. Es soll dort die Ortenau als Herkunftsregion repräsentieren und unter anderem den traditionellen Weinanbau in der Ortenau thematisch aufgreifen. Neben dem „Ortenauhaus“ wird eine Winzerstube zur infrastrukturellen Nutzung neu gebaut. Über eine Webcam auf der Projekthomepage www.ortenauhaus.com kann das Bauprojekt live mitverfolgt werden.

Das Ortenauhaus wird am 2. Juli 2023 eröffnet und auch den Schwerpunkt im Jahresprogramm 2023 des Museums bilden. Neben einem Eröffnungsfest sind zahlreiche weitere Veranstaltungen sowie eine Ausstellung mit dem Titel „WWW – Welt zwischen Wald und Wein“ geplant. Die Saison 2023 beginnt am 26. März.

Der Vogtsbauernhof öffnet in diesem Jahr noch einmal seine Tore zum traditionellen Weihnachtsmarkt. Dieser findet nach einer pandemiebedingten Pause am dritten Adventswochenende vom 9. bis 11. Dezember 2022 mit verändertem Konzept als „Weihnachtsdorf“ statt. Das gedruckte Jahresprogramm 2023 erscheint an dem Wochenende.

Hintergrundinformation

Öffnungszeiten Weihnachtsmarkt:

Freitag, 9. Dezember, 16.00 bis 21.00 Uhr;
Samstag, 10. Dezember, 14.00 bis 21.00 Uhr;
Sonntag, 11. Dezember, 11.00 bis 19.00 Uhr

Eintritt: 4,00 € für Erwachsene (ab 18 Jahren), Kinder und Jugendliche bis 17 Jahren frei, Parken frei. Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung im Freien stattfindet und die historischen Gebäude des Freilichtmuseums geschlossen sind.

Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 46 79 3500

„Schwarzwalduhr des Jahres“ gekürt

Der „Holzmichelhof“ macht das Rennen / Sieger im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof geehrt

Die „Schwarzwalduhr des Jahres“ kommt mit dem „Holzmichelhof“ aus der Uhren-Manufaktur August Schwer in Schönwald. Die Auszeichnung fand im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof statt, wo die Besucher seit Mai abstimmen konnten.

Die Ausstellung „Schwarzwalduhr des Jahres“ war bereits in den Jahren 2007, 2008 und 2009 im Freilichtmuseum angesiedelt und ist eine Kooperation mit dem Verein „Die Schwarzwalduhr“ und der Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) in Freiburg.

Im Rahmen einer Finissage wurden die drei meist gewählten Uhren aus der Leistungsschau bekannt gegeben.

Zunächst begrüßte Museums-Geschäftsführerin Margit Langer und zeigte sich froh und dankbar für die tolle Zusammenarbeit mit dem Verein und der STG, bevor sich Thomas Hafen als wissenschaftlicher Museumsleiter Gedanken darüber machte, warum die Schwarzwälder so gut zu den Kuckucksuhren passen. „Die Geschichte der Schwarzwalduhr bietet an, ganz knapp und beinahe romantisch nacherzählt zu werden“, schickte er voraus und benannte einige Zutaten für eine beinahe märchenhafte Erzählung.

Der Schwarzwaldbauer habe Holz und Zeit im Winter, mit etwas Tüftlergeist der Pioniercharaktere wie die Gebrüder Kreuz vom Glashof oder den Drechslern Simon Henninger und Lorenz Frey sowie einen Impuls von außen durch die Berichte von Uhren der Glasträger – schon sei das Märchen erzählt.

„Es ist natürlich viel komplizierter“, erklärte Thomas Hafen. Die Geschichte der Schwarzwalduhr sei der Wandel vom Holz zum Metallwerk, von der hausgewerblichen Uhrmacherei zur Manufaktur, von der Lackschilderuhr zum Blechwecker – und irgendwo dazwischen als Dauerbrenner die Kuckucksuhr.

Auf der ganzen Welt hänge keine andere Uhr so sehr an der Landschaft, wie die Kuckucksuhr am Schwarzwald. Vielleicht liege das am Kuckuck, der seit Jahrhunderten verlässlich und klar jedem auf der Welt unmissverständlich und in Sekunden mitteile, woher die Uhr herstamme.

Als frisch gebackener Ehrenpräsident des Vereins „Die Schwarzwalduhr“ erklärte Ingolf Haas: „Der Schwarzwald ist nicht nur eine Landschaft, er ist auch mystisch.“ Es spiegle sich eine Energie, die noch immer gegeben wäre und mit der kein Handy oder Tablet mithalten könne. Und diese Energie wäre in der Schwarzwalduhr vorhanden, sie strahle die Schwarzwälder Lebensfreude aus. „Mein Herz schlägt Kuckuck“, beendete Haas seine Ausführungen.

Bürgermeister Siegfried Eckert verwies auf die Sonnenuhr, mit der er als Markgräfler aufgewachsen sei, gratulierte den Gewinnern und allen Beteiligten zur tollen Aktion.

Seitens der Schwarzwald Tourismus GmbH erklärte Jutta Ulrich das Abstimmungsverfahren per QR-Code und über das Internet, 6 660 Personen hätten sich an der Bewertung der zwölf Uhren von sechs Herstellern beteiligt. „Und jeder fünfte hat für die Sieger-Uhr gestimmt“, betonte sie. Ab Ostern 2023 beginnt der neue Ausstellungs-Wettbewerb im Deutschen Uhrenmuseum Furtwangen.

Die Gewinner: Zur Sieger-Uhr wurde der „Holzmichelhof“ mit seiner vielfältigen Szenerie und ordentlichen Größe aus der Uhrenmanufaktur August Schwer in Schönwald gewählt. Auch die drittplatzierte Uhr kommt aus dieser Manufaktur. Den zweiten Platz belegte eine Uhr aus der Manufaktur Hönes in Titisee-Neustadt. Unter allen Abstimmungs-Teilnehmern wurde eine moderne Kuckucksuhr aus der Manufaktur Rombach und Haas verlost, diese gewann Elisabeth Bopp.



Sie freuen sich über die „Schwarzwalduhr des Jahres“: Margit Langer (von links), Jutta Ulrich, Ingolf Haas, Andreas Winter, Martin Tränkle, Gerold Engstler, Thomas Hafen und Bürgermeister Siegfried Eckert.



Die Siegeruhr ist der „Holzmichelhof“

Text und Fotos: Christine Störr, Schwarzwälder Bote



Hausacher Bärenadvent 2022



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2022 ist der bald vierjährige **Jakob Klausmann vom Grieshaberhof in Hausach**

Auch bei dem kleinen Jakob, der am 31. Januar 2019 zur Welt kam, schien im ersten Jahr noch alles in Ordnung. Auch hier waren es die Eltern, die zuerst bemerkten, dass sich ihr erstes Kind nicht so entwickelt, wie man das von einem gesunden Baby erwartet. Auch bei Jakob wurde ein Gendefekt im achten Chromosom festgestellt, der seine Entwicklung hemmt. Für die Familie kommt noch belastend hinzu, dass Papa Erwin Klausmann noch an den Folgen eines schweren Verkehrsunfalls leidet und nicht mehr voll arbeiten kann. Jakob Klausmann ist ein sehr fröhlicher Bub, er kann inzwischen auch laufen und einige Wörter sprechen. Ob er je lesen, schreiben und rechnen können wird, weiß niemand. Er besucht inzwischen den integrativen DRK-Kindergarten Sternschnappe und fühlt sich dort sehr wohl. Er liebt Musik, Tiere und alles, was Räder hat. Jakob hat schon so viel entbehren müssen, dass es gerade die mit dem Hausacher Bärenadvent verbundenen Aktivitäten sind, auf die sich die Eltern für ihren Jakob freuen.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines **Anne-Maien-Bären** zum Preis von **18,00 Euro** u.a. bei Moser Herrenmoden in Hausach.
- ★ Durch eine **Spende** auf folgende Konten:
Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von: swoböso

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook- & Instagram- Seite „Hausacher Advent“ oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de



Veranstaltungen

Veranstaltungen vom 10.11. – 17.11.2022

Donnerstag, 10.11.2022

- 14:00 Uhr Kaffeenachmittag**
Evangelisches Gemeindehaus, Langenbacherweg 13.
Bei Kaffee, Kuchen und Getränken werden wir zusammen einen gemütlichen Nachmittag genießen.
Jürgen Bärman hält einen interessanten Vortrag.
Christel, Hannelore, Angelika und Marianne

Freitag, 11.11.2022

- 17:30 Uhr St. Martinsfest mit Laternenumzug**
Treffpunkt: 17:30 Uhr auf dem Schulhof der Hasemann-Schule, Hauptstraße 18.
Der Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V. lädt gemeinsam mit der Gemeinde Gutach und den Kirchengemeinden ganz herzlich zum St. Martinsfest ein.
Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V., Georg Schepers, Tel.: 07833/3380906, www.fkj-gutach.de
- 19:30 Uhr Stehempfang für die beiden Weltmeisterinnen Sophie-Marie Wöhrle und Caroline Wurth vom RSV Gutach**
Festhalle, Hauptstraße 40.
Gemeindeverwaltung Gutach, Tel. 07833/9388-0, www.gutach-schwarzwald.de

Samstag, 12.11.2022

- 18:00 Uhr Mitgliederversammlung**
Gasthaus Krone, Hauptstraße 48.
Bühlersteiner Hexen Gutach e.V., Sarah Kohler, <http://neu.buehlersteiner-hexen.com/>

Sonntag, 13.11.2022

- 09:30 Uhr Ökumenischer Volkstrauertag**
Evangelische Peterskirche.
Nach dem Gottesdienst mit Schuldekan Herbert Kumpf gemeinsames Gedenken vor dem Kriegerdenkmal. Musik: Trachtenkapelle Gutach e.V.
Evangelische Kirchengemeinde, Pfarrer Dominik Wille, Tel. 07833/242.
- 13:00 Uhr Schätze unserer Nachbarn: Kleindenkmale in und um Kaltbrunn**
Heimatspflegerische Wanderung unter der Führung von Marcus Löffler mit den Ortsvereinen des Bezirks Kinzigtal bei Schenkenzell. Wegstrecke ca. 7 km und 170 Höhenmeter. Abfahrt: 12:15 Uhr am Parkplatz Dorf. Treffpunkt: 13:00 Uhr Schenkenzell, Rathausbrunnen.
Schwarzwaldverein Gutach e.V., Jean-Philippe Naudet, Tel. 07833/959392, www.swv-gutach.de

St. Martinsfest mit Laternenumzug in Gutach

Der Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V. lädt gemeinsam mit der Gemeinde Gutach und den Kirchengemeinden ganz herzlich zum St. Martinsfest ein.

Der Laternenumzug ist am Freitag, den 11.11.2022. Wir treffen uns um 17:30 Uhr auf dem Schulhof der Hasemann-Schule.

Von dort starten wir unseren Umzug in Richtung Feuerwehrspielplatz, über „Ob der Kirche“ und dann den Langenbacherweg zurück in den Kurpark.

Die Trachtenkapelle Gutach e.V. wird den Umzug musikalisch abrunden und auch im Kurpark für uns alle spielen.

Im Anschluss wird es ein kleines Rahmenprogramm geben, Sie dürfen sich überraschen lassen was der Gutacher Kindergarten und die Hasemann-Schule vorbereitet haben!

Die Bürgerstiftung Gutach hat wie bereits im letzten Jahr Wecken und Würste zum Verteilen gespendet, in diesem Jahr wird es außerdem noch eine vegetarische Suppe geben, diese wird vom „Grünen Baum“ aus Haslach zur Verfügung gestellt. Auch die Martinsweckle zum Teilen, die -

wie jedes Jahr - der Dorfbeck spendet, dürfen nicht fehlen, ebenso wie Glühwein, Kinderpunsch und andere Getränke. Wir bitten alle, Tassen für die Getränke, sowie bei Bedarf eine Schüssel und Löffel für die Suppe mitzubringen. Essen und Getränke werden auf Spendenbasis ausgegeben, der Erlös kommt der Hasemann-Schule sowie dem Gutacher Kindergarten zugute.

Wir freuen uns auf zahlreiche, leuchtende Laternen und viele Stimmen, die gemeinsam Laternenlieder singen!



Der Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V. lädt gemeinsam mit der Gemeinde Gutach und den Kirchengemeinden ganz herzlich ein zum

St. Martinsumzug

am **11. November 2022**

- Start ist um 17:30 Uhr an der Hasemann-Schule
- Im Anschluss an den Laternenumzug ist im Kurpark für das leibliche Wohl gesorgt
- Bitte bringe deine Laterne, einen eigenen Becher und ein Gefäß für eine Suppe mit

Es gelten die zu dem Zeitpunkt aktuellen Corona-Regeln.

sei es als vom Klimawandel besonders betroffener Naturraum, sei es als Heimat weltbekannter Unternehmen und eines starken Mittelstandes.

Die CDU als Volkspartei ist als Impulsgeber, als Vermittler und Motor der gesellschaftlichen Transformation gefordert.

Mit Frau Christina Stumpp (MdB), der stellvertretende Generalsekretärin der CDU Deutschland, Herrn Thorsten Frei (MdB), dem 1. Parlamentarischen Geschäftsführer der Unionsfraktion, Herrn Thomas Stammel, dem Vorstandstechnik der Duravit AG und Herrn Dr. Thomas Waldenspuhl, Forstwissenschaftler und Mitglied des Landesfachausschusses Energie, Umwelt und Klimaschutz, ist das Podium hochkarätig besetzt.

Als Moderator konnten wir den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Duravit AG Herrn Franz Kook gewinnen.

Frau Christina Stumpp wird zu Beginn der Veranstaltung die Gelegenheit nutzen und in einem Impulsvortrag auf die aus ihrer Sicht drängendsten Sorgen der Kommunen eingehen.

Wie freuen uns auf einen spannenden und ideenreichen Abend. Im Anschluss an das Podium besteht selbstverständlich Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit den Teilnehmern.

Die Veranstaltung ist öffentlich, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

*Frank Breig, CDU Hausach
Mike Lauble, CDU Gutach
Erich Fuhrer, CDU Hornberg*



Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet. Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 12,50 Euro und für Nichtmitglieder 18,75 Euro. Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,
Tel. 07833 / 9604295 oder 0151 / 24109774
E-Mail hoddewolf54@aol.com



Vereine

CDU

Ortsverband Gutach

**Veranstaltung der CDU Ortsverbände Hausach, Gutach und Hornberg
Energiepolitik – quo vadis?**

Die CDU-Ortsverbände Hausach, Gutach und Hornberg laden für **Dienstag, den 15.11.2022, um 19.00 Uhr, in die Stadthalle Hornberg** ein zur Podiumsdiskussion über die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen bei Energieversorgung und Klimaschutz. Der Blick richtet sich insbesondere auf die Lage der Kommunen und der hier verwurzelten mittelständischen Unternehmen und Handwerksbetriebe.

Unsere Schwarzwälder Heimat ist in mehrfacher Hinsicht von sich verändernden Rahmenbedingungen beeinflusst,

Obst- & Gartenbauverein Gutach

Liebe Gartenfreunde,
heute lade ich Sie ganz herzlich ein zur Lesung im Advent:

Thema: „Under kriege lenn mir ons net“
Termin: **Dienstag, 6. Dezember 2022 um 19.00 Uhr**
Ort: **Gasthaus „Krone“ Gutach**
Referent: **Peter Hagemeyer**

Wenn Corona nicht erneut zuschlägt, wollen wir uns einen schönen Abend gönnen!

Mit lustigen und nachdenklichen, gereimten und unge-reimten Beiträgen möchte ich Sie unterhalten.
Wenn Ihnen das eine oder andere auf dem Heimweg noch im Kopf rumgeht, freue ich mich.
Aber zunächst freue ich mich, wenn ich Sie an diesem Abend begrüßen darf!

Ihr
Peter Hagmeyer

Zum Schluss ein Spruch - nicht nur für Gärtner:

„Sei der Grund, warum heute jemand lächelt.“



Kunstradfahren in Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:
14.30 – 16.30 Uhr
&
18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:
14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:
14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:
16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen,
Handel und Gewerbe.



Mitgliederversammlung

Samstag, 19. November 2022

[Webers Esszeit, Landhaussaal](#)
[in 77793 Gutach \(beim Vogtsbauernhof\)](#)

19.00 – 19.45 Uhr Jugendversammlung
ab 20 Uhr Mitgliederversammlung

Tagesordnung Jugendversammlung 19 Uhr

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Tagesordnung Jugendgruppe
- Kassenbericht Jugendgruppe
- Entlastung Jugendkasse, Jugendleitung
- Wahl der Vereinsjugendleitung
- Anträge

Tagesordnung Mitgliederversammlung ab 20 Uhr

- Begrüßung
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Sportbericht 2021
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht aus der Jugendgruppe
- Entlastung der Gesamtvorstandschafft
- Grußworte
- Wahl der Vorstandschafft
- Wahl der Kassenprüfer für 2023
- Ehrungen
- Vorschau auf 2023
- Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

Alle Mitglieder des RSV sind sehr herzlich eingeladen.

Martin Geiler
Vorsitzender
RadSportVerein Gutach

WWWWW - Wahnsinn – Wöhrle / Wurth gewinnen WM-Goldmedaille

am 6. November 2022 in Gent (Belgien)

Nach drei Silbermedaillen gewann der Gutacher Kunst-rad-Zweier Sophie-Marie Wöhrle und Caroline Wurth den langersehnten WM-Titel. Die Gutacher Fans tobten und die zahlreichen Zuschauer applaudierten anerkennend, als das Ergebnis von 142,72 Punkten auf der Anzeige auf-leuchtete. Überglücklich und mit Freudentränen in den Augen lagen sich die beiden Sportlerinnen in den Armen und konnten es kaum glauben, dass ihr WM-Traum in Er-füllung gegangen war. „Wir sind so glücklich und dankbar, dass wir endlich liefern konnten, als es darauf ankam. Die letzten Jahre waren wir körperlich zwar fit, aber die men-tale Stärke hat einfach gefehlt. Diesmal haben wir beide gemerkt, dass kann dieses Jahr wirklich klappen!“ erklär-ten die Gold-Mädels.

Die konkurrierenden Titelverteidigerinnen aus Württem-berg, Helen Vordermeier und Selina Marquardt, landeten mit 140,45 Punkten auf dem Silberrang. Die Vorrunde hat-ten sie noch sehr souverän mit 145,11 Punkten gewonnen, während die Schwarzwälderinnen sich mit 137,38 Punkten als Zweite für die Finalrunde der besten Vier qualifizierten. Dieses Ergebnis hatte aber keinen Einfluss auf die Titel-vergabe. Neben den beiden deutschen Paaren standen die Zweier aus Österreich mit Rosa Kopf/Svenja Bachmann und der Schweiz Sina Bäggi/Julia Hämmerli drei Stunden später ebenfalls wieder auf der Fläche.

Beide deutsche Paare machten es im Finale sehr spannend. Die Gutacherinnen gingen mit der Schwierigkeit von 154,80 Punkten als letztes Paar auf die Wettkampffläche in der Topsportal in Gent. Hochkonzentriert, ruhig und mit entschlossener Miene begannen sie die Kür. Gemeinsam

Impressionen von der Weltmeisterschaft am Sonntag, den 6. November 2022 in Gent (Belgien)



Ein schönes Bild boten die erfolgreichen Teilnehmerinnen auf den Schultern der starken Männer.



Der Jubel fand kein Ende, als feststand, dass Caroline Wurth und Sophie-Marie Nattmann es dieses Mal geschafft hatten, die WM für sich zu entscheiden!



Die beiden erfolgreichen Sportlerinnen waren stolz, die Deutschlandfahne in die Arena tragen zu dürfen.



Kurz vor dem Ende ihrer Kür.



Perfekt dargebotene Vorstellung.



Endlich Weltmeister!!

Fotos: Karin Wurth

auf einem Rad lief die Kür einwandfrei, alle Elemente klappten bestens, sodass sie mit 152 Punkten auf zwei Räder wechselten. Bei der Drehung im Kehrlenkersitzsteiger kam es aber zu einem Sturz und die ganze Halle stöhnte, viele Punkte waren verloren und das Zittern begann. Der Krimi nahm seinen Lauf, die beiden ließen sich aber von dem Malheur nicht beeindrucken und setzten ihre Kür unbeeindruckt fort. Pünktlich mit dem Gongschlag beendeten sie die Kür mit 142,72 Punkten, doch die internationale Jury ließ sich mit der Bestätigung zum Happy End noch Zeit. In den Armen von Bundestrainer Dieter Maute harrierten die beiden aus, bis das Endergebnis sicher war. Maute war daher der Erste, der seinen langjährigen Kader-Sportlerinnen gratulieren konnte. Dann gab es kein Halten mehr, Freunde und Gutach-Fans stürmten zur Absperrung an der Wettkampffläche und umarmten die frisch gebackenen WM-Siegerinnen.

Direkt im Anschluss schritten die drei Gewinnerpaare zum Siegerpodest und mit La-Ola-Wellen und frenetischem Applaus machten sie ihre Ehrenrunde. Verschwitzt und mit viel Herzklopfen bekamen die Siegerinnen das begehrte Regenbogentrikot übergestreift und die Goldmedaille von Toni Kirsch, dem UCI-Präsidenten Indoor Cycling, umgehängt. Die Bronzemedaille gewann der Zweier Rosa Kopf/Bachmann aus Österreich (118,82), Vierte wurden die Schweizerinnen (115,97).

Eine große Überraschung und Ehre war zu Anfang gewesen, dass die Gutacherinnen bei der Eröffnung der Hallenrad-Weltmeisterschaft die Deutschlandfahne in die Arena tragen durften. Fans weltweit verfolgten die spannenden Wettkämpfe im Livestream und die mitgereisten 17 RSVler vom Heimatverein Gutach waren ganz aus dem Häuschen, sodass am Abend beim UCI-Bankett alle kräftig feierten. 2022 war mit dem Triple die erfolgreichste Wettkampfsaison für die Weltmeisterinnen, denn sie waren schon bei der Europameisterschaft und der Deutschen Meisterschaft ganz oben auf dem Siegerpodest gestanden. Seit 2011 sind die 25-jährigen Frauen gemeinsam bei nationalen und internationalen Wettkämpfen auf dem Rad unterwegs und feierten einige Erfolge mit der großen Unterstützung ihres Heimatvereins RSV Gutach.

Karin Wurth
RSV Gutach

Am Freitag, den 11. November 2022 findet um 19:30 Uhr in der Festhalle ein Stehempfang für die frisch gebackenen Weltmeisterinnen statt - die Gemeinde Gutach lädt alle Radsportfans herzlich dazu ein und freut sich über zahlreiche Gäste!

Schwarzwaldverein

**Schwarzwaldverein
Gutach**

Mit dem Schwarzwaldverein Gutach sportlich unterwegs
Unter der Leitung von Susanne und Jürgen Schlüter unternahm der Schwarzwaldverein Gutach im Oktober eine sportive Wanderung. Dabei wurden etwa 22 Kilometer Strecke und 600 Höhenmeter bewältigt.

Neben den erfahrenen Wanderern waren auch Neueinsteiger dabei, die sonst nur alleine unterwegs sind und die Gelegenheit nutzten, um das Wandern in der Gruppe auszuprobieren. Nach kurzer Anfahrt startete man bei allerbestem Wanderwetter in Hofstetten. Die erste Etappe führte über die Hansjakob-Kapelle zum Rastplatz Kapfblick. Von dort konnte die Gruppe einen wunderbaren Ausblick über das Kinzigtal genießen.

Weiter führte der Weg über den Flachenberg nach Oberbiederbach wo man die Mittagsrast einlegte. Dort verwöhnte Wanderführerin Susanne Schlüter die Teilnehmer mit selbstgebackenen Plätzchen sowie Schnäpsen und Likörchen.

Nach der Rast führte der Weg über die Breitebene wieder nach Hofstetten zurück. Unterwegs fanden sich viele Pilze in den Wäldern und so wanderten jede Menge Speisepilze wie z.B. Krause Glucke und Hexenröhrlinge in die Rucksäcke der elf Teilnehmer. Am Ziel angekommen besuchte man die „Linde“ für eine zünftige Schlusseinkehr. Dabei bedankte sich Mathias Paffendorf im Namen der Wanderer bei den beiden Wanderführern Susanne und Jürgen Schlüter für die gute Organisation und eine tolle Tour.

Auch die Einsteiger ins Gruppenwandern sind vollends auf den Geschmack gekommen und wollen bei den kommenden Touren gerne wieder mit dabei sein.



Eine gemütliche Rast gehört immer dazu!

Text und Foto: Christian Ostgathe



**Tierschutzverein
Hornberg – Gutach**

Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 25. November 2022
im Hotel Schloss in Hornberg – Beginn 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Tätigkeitsbericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassierers
3. Entlastung des Vorstandes
4. Ehrungen
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Bitte unterstützen Sie unsere Vereinsarbeit durch Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an unserer Jahreshauptversammlung.

Alle Mitglieder und Gönner sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Kuchenverkauf zu Gunsten der Tiere

Am Samstag, den 12. November 2022, findet ab 8:00 Uhr beim Edeka Baumann in Hornberg ein Kuchenverkauf des Tierschutzvereins Hornberg-Gutach statt.
Der Erlös hieraus kommt zu 100% den Tieren zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen darauf, dass zahlreiche Gäste kommen und durch ihren Kuchenkauf unsere ehrenamtliche Arbeit zum Wohl der Tiere unterstützen!

Im Namen der Tiere: Herzlichen Dank!



Wir bewegen...

TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten. Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.

Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

Montag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2012/13 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Damen II mit Stefan Staiger und Jens Gudelius

Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2008/09 mit Theresa Heizmann, Theresa Schmider + Juliane Hirt

Abteilung Turnen:

18:15 Uhr – 19:30 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour

19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

Dienstag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2010/11 mit Laura Riedel, Tanja Faißt und Christian Lehmann

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2012/13 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel

19:00 Uhr – 20:30 Uhr Herren I mit Jürgen Storz

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren II mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzler

Sporthalle Gutach

16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug D männl. Jahrg. 2008-2009 mit Julian Brohammer, Demian Moser

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander

Abteilung Turnen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle

18:00 Uhr Walking

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 9. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael Franki, Manfred Bleile und Mathias Jehle in der Festhalle

Skiabteilung:

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik mit Tanja Klöpfer, Thomas Albrecht und Jürgen Prescher

Mittwoch:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. B+C männl. Jahrg. 2006-2009 mit Nicolas Haas, Justin Pranic, Julian Lehmann; Manuel Dieterle, Daniel Hirt

20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

19:00 Uhr – 20:00 Uhr Torhüter Jugend

Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2010/11 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt

Abteilung Turnen:

16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Martina Spagnolo, Claudia Wöhrle und Hannah Heinzmann

19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Viola Uhl und Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle

21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

Donnerstag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

16:45 Uhr – 18:00 Uhr Minis Wolfach I und II Stefan Böhler, Tobias Heil, Ulrike Bösinger, Christof Engelmann

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. B+C männl. Jahrg. 2006 -2009 mit Nicolas Haas, Justin Pranic, Julian Lehmann; Manuel Dieterle, Daniel Hirt

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Herren I mit Jürgen Storz

Sporthalle Gutach

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I + II mit Karla Wöhrle und Felix Grimm, Christine Paffendorf, Isabel Wasmer

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2012/13 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2012/13 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2006-2007 mit Timo Hesse

20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren II mit Michael Wöhrle und Matthias Wetzler

Abteilung Turnen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

Freitag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug D männl. Jahrg. 2010-2011 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2008/09 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt

19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen I mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle

20:45 Uhr – 22:00 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzler, Stefan Kammerlander

Sporthalle Gutach

20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Stefan Staiger und Jens Gudelius

Abteilung Turnen:

14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann

15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold, Sophia Weigold und Mia Wöhrle

16:00 Uhr – 17:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Martin Aberle und Michael Oßwald

Ihr habt Lust auf eine tolle Übernachtung mit euern Freunden in unserer Sporthalle? Dann nichts wie los & meldet euch an für unsere erste



Hallenübernachtung der TuS Jugend

Euch erwartet:

Ein Teamwettkampf mit verschiedenen Sportspielen in der Sporthalle, leckeres Essen zur Stärkung, eine Party im Foyer, eine Nacht im selbstgebauten Bettenlager und weitere spannende Aktivitäten

Wann?: **Samstag, 10. Dezember**
 Beginn: **17:00 Uhr**
 Wo?: **Curt-Liebich Sporthalle Gutach**
 Wer?: **alle TuS-Mitglieder ab der 3. Klasse**
 Ende: **Sonntag, 11. Dezember um 9:00 Uhr**



Für Getränke, Abendessen und Frühstück ist gesorgt

Bitte mitbringen:

- > Sportkleidung + Hallenschuhe oder Turnschlappchen
- > Wechselkleidung + warme Jacke
- > Isomatte
- > Schlafsack oder Decke + Kissen
- > Handtuch + Duschzeug (es besteht die Möglichkeit in der Halle zu duschen)

Anmeldung bis zum 5. Dezember an jugend@tus-gutach.de

Name: _____

Geburtstag: _____

Telefonnummer: _____

Unterschrift: _____

Wir freuen uns auf Dich!



Ein erstes Event im Januar 2023

Mit dem TuS Gutach und den Landfrauen zur Turngala

Die Landfrauen und der TuS Gutach freuen sich in diesem Jahr wieder, allen Vereinsmitgliedern und sonstigen Interessierten die Fahrt zur Turngala anbieten zu können!

Der Termin ist **Dienstag, der 03.01.2023 um 18:30 Uhr** in Freiburg in der SICK Arena.

Die Turngala steht diesen Winter unter dem Motto „For a Wonderful World“.

Unsere Sinne erleben bei dieser Veranstaltung in zwei Stunden einen atemberaubenden Mix aus Turnen, Akrobatik, LED-Licht-Tänzen, Comedy, Entertainment und vieles mehr.

Veranstalter sind der Badische und Schwäbische Turnerbund.

Auftretende Künstler sind unter anderem:

- **WallStreetTheatre** mit rasantem Humor und Artistik
- Die **Goldene Garde** aus Dänemark mit spektakulären Salti
- Balancekünstler **Krasimir Vasov**
- The **Light Crew** mit einer optisch untermalten Tanzshow
- **LegendTrick** mit einer Trickshow mit Elementen von Kampfsport, Gymnastik und Breakdance

Mehr erfahrt ihr unter www.turngala.de

Die Abfahrt im bereit gestellten Bus ist **um 16:00 Uhr** an der Lieblich Sporthalle in Gutach.

Die Kosten für den Eintritt in der Kategorie 1 und den Bustransfer betragen:

**49 € für Erwachsene und
29 € für Kinder von 6 bis 14 Jahren,
unter sechs Jahren ist der Eintritt frei.**

Familien mit einem Kind bezahlen 105 €, mit zwei Kindern 125 €.

Tickets für die Turngala sind übrigens ein tolles Weihnachtsgeschenk für die ganze Familie!

Anmeldeschluss ist der 20. November.

Anmeldungen und Infos zur Bezahlung bei Claus Grimm unter 07833-959994 oder unter claus.grimm@t-online.de.

Wir wünschen ein schönes Wochenende!





HEIMSPIELTAG 12./13.11.2022 / Wolfach

Samstag, 12.11.2022

13.10 Uhr	E-Jugend männl.	- TV St. Georgen
14.40 Uhr	D-Jugend weibl.	- HSG Hanauerland
16.10 Uhr	C-Jugend weibl.	- SG Meißenh./Nonnenw.
18.00 Uhr	Herren 3 KKB	- TV St. Georgen 2
20.00 Uhr	Damen 1 SL	- SG Dornstetten

Sonntag, 13.11.2022

12.20 Uhr	C-Jugend männl. SL	- SG JHA Baden
14.10 Uhr	B-Jugend weibl.	- TuS Altenheim
16.00 Uhr	B-Jugend männl.	- TV St. Georgen



Immobilien



LBS Jetzt Zinsen sichern!

Bezirksleiter Walter Gerlach
07832/99942-14
walter.gerlach@lbs-sw.de

**Energieberater mit Familie sucht im Raum
Kinzigtal ein Ein- und Zweifamilienhaus zum
Kauf über Postbank Immobilien GmbH.
Telefon 07831 965398**

Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen
Nachrichtenblättern.

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.



Anzeigen Privat

Suche Wald, Wiese oder Acker

zum Kaufen oder Pachten zwischen Hausach und Steinach.
Tel. 0171/7582760

Familie sucht 4-5-Zi.-Whg. im Kinzigtal zur Miete

ab ca. 03/2023. 2 Erw. + 1 Kind, NR, ohne HT, ab 90m², EBK.
Gerne mit Garten oder Balkon.

Kontakt: wohnung-in-haslach@mailbox.org / 0176 439 20 382

Familie mit 4 Kindern sucht Wohnhaus, gerne mit Grundstück, zum Erwerben.

Zusendungen unter Chiffre-Nr. 01764 an chiffre@reiff.de oder an ANB
Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

Alltagsbegleitung für Senioren

Ich biete stundenweise Hilfe an: **Betreuung, Begleitung,
Gesellschaft, leichte Pflege.** Telefon: 01575/4078941

Ob Gesamt- oder Teilverkauf,
bei uns haben Sie
alle Möglichkeiten

ENGEL & VÖLKERS
Kreuzkirchstraße 11
D-77652 Offenburg
Tel. 0781 / 93 99 97 00

*Dienstag
16 Uhr*

Anzeigenschluss nicht verpassen!

Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeden
Dienstag um 16 Uhr.

Gastronomie

Hotel-Gasthaus zur Eiche

Gustav-Rivinius-Platz 1
77756 Hausach · Tel. 0 78 31 / 2 29



Gänseessen

- Reservierung erbeten -
auch zum Abholen

Von November bis März
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag
Gerne nehmen wir Reservierungen
für Ihre Advents- oder
Weihnachtsfeier entgegen.



Veranstaltungen

Tipps



Veranstaltungen

Tipps



Lieber reparieren statt wegwerfen!

Repair Café

Eisenbahnstr. 38 – 40, Hausach

12. November 2022

10. Dezember 2022

Von 11:00 bis 14:00 Uhr



Weitere Informationen über uns:

www.reha-offenburg.de

Schauen Sie rein!



BFP

Glühwein-Afterwork

Donnerstags 17 - 20 Uhr

17. & 24. November 2022

1. & 8. Dezember 2022

■ Glühwein ■ Crêpe
■ Suppen ■ ...und mehr

Gewerbestr. 44 (An der B3) ■ 77652 Offenburg ■ www.fenster-bfp.de



Stellenmarkt

Wir sind ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen und produzieren mit eigenem Formenbau hochwertige, innovative Kunststoffteile für den internationalen Markt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Nachfolger für unseren

Technischen Leiter (m/w/d) in Vollzeit (40 Std./Woche)

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von Angeboten für Werkzeuge und Kunststoffteile, Machbarkeitsanalysen
- Projektbegleitung von Konstruktion bis Serienreife des Kunststoffteils
- Betreuung der Kunden

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Werkzeugmechaniker oder Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik mit Weiterbildung zum Techniker/Technischen Betriebswirt/Bachelor oder vergleichbare Ausbildung
- mehrjährige Berufserfahrung (Konstruktion/Werkzeugbau/Spritzguss)
- Englisch-Kenntnisse
- sicherer Umgang mit MS-Office-Programmen (Word, Excel, Outlook etc.) und CAD

Wir bieten:

- einen sicheren unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- leistungsgerechte Entlohnung
- selbständige, eigenverantwortliche und abwechslungsreiche Tätigkeit
- kurze Entscheidungswege
- persönliche Entwicklungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um Übersendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen gerne auch elektronisch an roland.hallmann@haller-lahr.de.

Willi Haller GmbH, Kunststoffverarbeitung und Werkzeugbau

HALLER

WILLI HALLER GMBH

Reckenmattenstraße 1
77933 Lahr-Sulz
www.haller-lahr.de



TRAUTWEIN

MODE & TRACHT

FREUNDINNEN SHOPPING-ABEND

AM 11. NOVEMBER 2022

VON 18 BIS 21 UHR



MIT
DRINKS UND
FINGERFOOD
BIS 21 UHR

Am Hirschen 1
77761 Schiltach

Mo - Fr: 10.00 - 18.30 Uhr
Sa: 10.00 - 17.00 Uhr

trautwein-schiltach.de

ALTBAUSANIERUNG



Foto: shutterstock.com/syda productions



BÖGNER OFENBAU

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32 - 43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



Die besten Ideen für Hausumbauer!

Große Küche, modernes Bad, helle Räume.
Wohnzimmer mit Anschluss an Garten und Terrasse.
Kein Staub in den bewohnten Räumen!

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Bei Neu- oder Umbau beachten:

in Sachen Heizöltanks

Unsere Profis betreuen Sie komplett:

- Tankreinigung
- Tanksanierung
- Tankentsorgung
- Tankneuanlagen

Heute und auch in Zukunft,
heizen mit Öl...kostengünstig.

STG / TSD GmbH info@stg-tankservice.de
Appenweier ☎ 0 78 05 / 20 32 ☎ 0 800 / 33 051 63

ALLES RUND UM TANK
ALLES AUS EINER HAND.



WIR BRINGEN
**STARKE
LEISTUNG**

- Moderner Holzbau
- Altbau- und Dachsanierung
- Innenausbau und Fußböden
- Fassadengestaltung
- Estrichbau

**KLAUS
GEIGER
HOLZBAU**

Dietental 22
77796 Mühlenbach
Tel. 07832/9778260
info@geiger-holzbau.com

vollmer seit 1976
Blecherei - Sanitär - Flachdachabdichtung

Ihr Meisterbetrieb
in der Region!

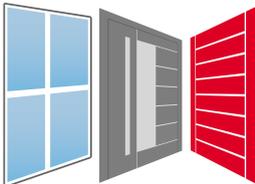
Tel.: 07834 / 715
info@blecherei-vollmer.de
77709 Wolfach

Normstahl

Türen • Tore • Antriebe
Montageservice

T. Nimmegern
+ H. Voigt

JETZT Raiffeisenstraße 5
77933 Lahr
Tel. 07821/68140
mail@nimmegern-voigt-tore.de



- Fenster
- Dachfenster
- Türen
- Rollläden
- Insektenschutz
- Kundendienst
- Montage

FENBAU GMBH
Fenster | Türen | Sonnenschutz

Daniel Stüfen
Heinrich-Hertz-Str. 10 | 77656 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 68 22 90 | Fax 07 81 / 96 82 29 10
e-mail info@fenbau.biz | www.fenbau.biz

Bürozeiten: Mo. – Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Energie sparen
mit neuen
Fenster, BAFA
Zuschüsse

schreinerei eßlinger



- Schreinerei • Möbel • Innenausbau
- Haustüren & Fenster

Inhaber Alexander Eßlinger
Schmelzegrün 5 a | 77709 Wolfach
Mobil: 01 70 - 424 05 37 | info@esslinger-schreinerei.de



Für unseren Standort in Hausach suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** in Teil- oder Vollzeit eine/n



Lohn-/Gehaltsbuchhalter (m/w/d)

IHRE AUFGABE

- Erfassung von Arbeitszeiten, Krankheits- und Urlaubstagen, Überstunden
- Lohn- und Gehaltsabrechnung für unsere Firmen Sachtleben Minerals, Sachtleben Bergbau, Deutsche Baryt-Industrie und Sachtleben Technology
- Kommunikation mit Behörden und Krankenkassen, sowie Sicherstellung der Erfüllung aller Meldepflichten
- Mitarbeit an Aufbau, Einführung und Anwendung eines neuen Abrechnungssystems
- Unterstützung der Personalleitung

IHR PROFIL

- Ausbildung im Rechnungswesen oder verwandten Bereichen wie Finanzbuchhaltung oder eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Schwerpunkt Lohnbuchhaltung
- Kompetenzen in Lohn- und Gehaltsabrechnungen sowie Sozialversicherungsabgaben
- Solide Kenntnisse im Arbeits-, Personal-, Tarif- und Steuerrecht
- Sicherer Umgang mit MS Office und Datenbanken sowie Erfahrung mit Lohnbuchhaltungssoftware
- Ausgeprägte Organisations- und Zeitmanagementfähigkeiten
- Verantwortungsbewusste und detailorientierte Arbeitsweise
- Erfahrung mit knappschaftlicher bzw. bergbaulicher Abrechnung von Vorteil

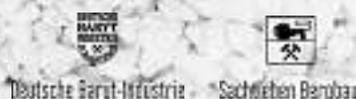
WIR BIETEN

- Verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Engagiertes Team in einer zukunftsorientierten, erfolgreichen Unternehmensgruppe im Bereich der Industriemineralien
- Leistungsgerechte Vergütung, Bonuszahlungen, flexible Arbeitszeiten und umfangreiche Sozialleistungen

Am besten gleich bewerben – Ihr Kontakt:

Julia Paepke
bewerbung@sachtleben-minerals.com
Tel.: +49 7831 96859-21

Sachtleben Minerals GmbH & Co KG
Meistergasse 14 | 77756 Hausach
www.sachtleben-minerals.com





Stellenmarkt ...

Ab sofort gesucht!

Zeitungszusteller (m/w/d) in verschiedenen Ortschaften

In der Nacht, von Mo – Sa. bis 6 Uhr

E-Mail: logistik-job@reiff.de

Tel. oder WhatsApp: **01 72 / 74 12 118**

Dein Herz schlägt für „Flocken“?!

RUBINMÜHLE



Für unser Team suchen wir
**ELEKTRONIKER FACHRICHTUNG
BETRIEBSTECHNIK** (m/w/d)
per sofort bzw. nach Vereinbarung.

Interesse geweckt?
www.rubinmuehle.de | 77933 Lahr-Hugsweiler

Mehr Infos hier



f i

Jetzt bewerben & Immobilienprofi werden!



Starte bei uns deine Ausbildung als **Immobilienkaufmann** (m/w/d)
Alle Infos auf www.possler.de
Possler Hausverwaltung GmbH . Haslach

Fachkraft (m/w/d)

Für unser **Wohnhaus in Haslach** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine selbstständig arbeitende und engagierte Fachkraft aus den Bereichen Heilerziehungspflege, Altenpflege oder Gesundheits- und Krankenpflege oder eine Person mit einer vergleichbaren Ausbildung. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 30-35 Stunden.

Weitere Informationen unter: www.Lhke.de




Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal e.V.

gebele zimmerei

Komm' zu uns ins Team!

Weil wir Freitagnachmittag frei haben

Weil wir klasse Kollegen sind!

Weil wir auf regionalen Baustellen arbeiten und deshalb kaum Fahrzeiten haben

Weil wir samstags frei haben




Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

ZIMMERERGESELLE (m/w/d)

www.gebele-zimmerei.de



Stellenmarkt ...



**PARKINSON-KLINIK
ORTENAU**

VERSTEHEN
THERAPIEREN
BEGLEITEN



NEUROLOGISCHES FACHKRANKENHAUS | BEHANDLUNGSZENTRUM FÜR BEWEGUNGSSTÖRUNGEN

Ab sofort suchen wir

einen/e Ergotherapeuten*in (m/w/d) in Vollzeit

Unsere Klinik verfügt über 61 Planbetten und ist auf die Behandlung von Parkinson-Syndromen sowie verwandter Bewegungsstörungen spezialisiert. Mit insgesamt 130 Mitarbeitern sind wir ein mittelständiges Unternehmen mit einer sehr guten Arbeitsatmosphäre und bieten Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Für weitere Informationen oder Fragen steht Ihnen Frau Melissa Neumaier (Abteilung Ergotherapie) unter Tel.: 07834-971-133 gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an die Personalabteilung.

Parkinson-Klinik Ortenau, Kreuzbergstrasse 12-16
77709 Wolfach / Schwarzwald, Tel.: 07834 971-0
www.parkinson-klinik.de



www.facebook.com/parkinsonklinikortenau
www.instagram.com/parkinson_klinik_wolfach

Mitarbeiter / -in (m/w/d)

in der Immobilienverwaltung

Du verfügst über kaufmännische Grundkenntnisse und suchst eine neue, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Verstärke unser Team in Haslach, idealerweise in Vollzeit.

Wir bieten Dir:

- eine anspruchsvolle Aufgabe im Bereich Immobilienverwaltung
- ein interessantes, abwechslungsreiches Objekt-Portfolio
- moderne Arbeitsbedingungen
- eine unbefristete, zukunftssichere Festanstellung
- einen attraktiven Arbeitsplatz in grüner Umgebung

Mitbringen solltest Du:

- eine kaufmännische Qualifikation (z.B. im Bereich Immobilienwirtschaft, Bank-, Finanz-, Versicherungswesen oder allgemeine kaufm. Ausbildung)
- das Talent, Dich in neuen Aufgaben schnell zurechtzufinden
- ein freundliches Auftreten und Teamfähigkeit
- Kommunikations- und Argumentationsstärke

Interesse?

Bewirb Dich jetzt unter: simone.weber@streit-datec.de



Streit Liegenschaften GmbH & Co. KG - Julius-Allgeyer-Str. 1 - 77716 Haslach - Telefon: 07832/995-0

		2	7				3	
3	8	9			2	5		
		6	9		5		8	
		1		8			6	
	6		1		4		7	
	3			2		1		
	1		5		6	8		
		7	2			6	9	3
	2				3	7		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



Individuelle und persönliche Trauerreden

Harald Bollweber
Freier Trauerredner



Oberwolfach • Haslach i.K
Hornberg • Lauterbach

www.heizmann-bestattungshaus.de

BESTATTUNGSHAUS
HEIZMANN

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen, Kirchen, Handel und Gewerbe.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

15 mm hoch – 2-spaltig

7,88€* inkl. MwSt

20 mm hoch – 2-spaltig

10,50€* inkl. MwSt

30 mm hoch – 2-spaltig

15,75€* inkl. MwSt

* Preise gelten ausschließlich für Privatkunden

PREISE

Ihr Kontakt für
PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel: 07 81 / 504-14 55

Fax: 07 81 / 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

www.anb-reiff.de

ANZEIGENSCHLUSS:

Dienstags, 16.00 Uhr, soweit kein
anderer Zeitpunkt angegeben ist.

Selbstverständlich sind auch **andere
Größen** möglich. Wir beraten Sie gern!



reiff amtliche nachrichtenblätter.

»Black Panther 2 – Wakanda Forever 3D«
Do-Mo/Mi 19:30, Sa 15:00/19:30, So 15:30/19:00
»Rheingold« Do-Mo 19:30, So 19:00
»Sevmedim Demek« Do/Mo 19:45
»Ticket ins Paradies« Fr/Sa 19:45, So 19:00
»Der Nachname« Mi 19:45
»Einfach mal was schönes« Mi 19:45 Mädelsabend
»Hui Buh und das Hexenschloss« Sa 15:15, So 15:45
»Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen« So 14:00
»Die Schule der magischen Tiere 2« Sa 15:15, So 14:00

TERMIN: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

5	4	2	7	1	8	9	3	6
3	8	9	4	6	2	5	1	7
1	7	6	9	3	5	4	8	2
4	9	1	3	8	7	2	6	5
2	6	8	1	5	4	3	7	9
7	3	5	6	2	9	1	4	8
9	1	3	5	7	6	8	2	4
8	5	7	2	4	1	6	9	3
6	2	4	8	9	3	7	5	1



WIR LADEN HERZLICH EIN!



STERNTAGE

SAMSTAG 12.11.
8.30 – 16.30 Uhr

SONNTAG 13.11.
10.30 – 16.30 Uhr (mit Verkauf)

- Adventliche Bewirtung im Werk II bei Kinzig Food
- Sonntag ab 13 Uhr Basteln für Kinder

Lassen Sie sich verzaubern vom weihnachtlichen Ambiente.

Voranzeige:

LICHTERABEND:

FREITAG, 18.11.: 17.00 – 22.00 Uhr

ADVENTSAUSSTELLUNG:

SAMSTAG, 19.11.: 8.30 – 16.30 Uhr,
SONNTAG, 20.11.: 10.30 – 16.30 Uhr
(mit Verkauf)

WEIHNACHTSSTERN

4,99

Stück

Viele weitere Angebote unter www.goepert-gartencenter.de

Göppert Gartencenter GmbH | Allmendweg | 77716 Haslach-Bollenbach
Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 | Sa. 8.30 – 16.00 | So. 10.00 – 12.00
www.goepert-gartencenter.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

18.11.	Hochzeitspläne	Anzeigenschluss, 14.10. 12.00 Uhr
18.11.	Immobilien	Anzeigenschluss, 14.11. 12.00 Uhr
25.11.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 21.11. 12.00 Uhr
25.11.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 21.11. 12.00 Uhr
02.12.	Sicherheit rund um´s Haus: Einbruch- Brand- u, Blitzschutz	Anzeigenschluss, 28.11. 12.00 Uhr
02.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss, 28.11. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



Vorbächstraße 15, 77796 Mühlenbach
 Telefon 078 3215355
 info@messmer-reisen.de

MEßMER REISEN
 Moderne Bustouristik · Busreisebüro

Aktuelle Reisen

04.12.	Weihnachtsmarkt St. Blasien und Ravenna-Schlucht inkl. Eintritt (Halbtagesfahrt)	29.- €
10.12.	Mittelalter- u. Weihnachtsmarkt Esslingen	43.- €
14.12.	Weihnachtsmarkt Baden-Baden (halbtags)	21.- €
18.12.	Weihnachtsmarkt Ribeauville/Elsaß (halbtags)	21.- €

Eigener Abschiedsraum

... weil Trauer Vertrauenssache ist.



Obervogt-Huber-Straße 13, 78098 Triberg
 Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3, 78112 St. Georgen
 Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5

Hauptstraße 85, 78132 Hornberg
 Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11, 78120 Furtwangen
 Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5, 78147 Vöhrenbach
 Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

Wir sind jederzeit an 365 Tagen für Sie erreichbar.
 info@kp-bestattungen.de • www.kp-bestattungen.de

WINTERHALTER
 OBERE METZGEREI

Nur am Freitag & Samstag

Diese Woche bekommen Sie zu Ihrem Einkauf ein Treuekärtle dazu!

Unsere Wochenangebote
 gültig vom 10.11. – 16.11.2022

Kassler Hals goldgelb geräuchert	-33% 0,99 €/100 g	Schmalseite der Vespersnack	-26% 1,39 €/100 g
Gulaschsuppe im 1kg Darm nur noch erwärmen	-23% 0,99 €/100 g	Waldpilz-leberwurst mit Waldpilzen verfeinert	-23% 1,29 €/100 g
Mainzer geschnitten oder am Stück	-27% 1,29 €/100 g	Reissalat mit Curry	-24% 1,19 €/100 g

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Neue Öffnungszeiten!
 Liebe Kunden
 Bitte beachten Sie: ab 10.11.22 hat unsere Filiale wie folgt geöffnet:
 Montag-Freitag: 8.00-13.30 Uhr
 14.30-18.00 Uhr
 Donnerstag nachmittag wieder geöffnet!
 Samstag 7.00-12.30 Uhr

Lust bei uns zu arbeiten! Bewerbung über den QR-Code



vollmers deko- und vesperspicherle

Adventsausstellung
Samstag 12.11.2022
14-21Uhr

Verschiedene Aussteller/Bewirtung/Pendelverkehr
 Familie Vollmer/Waldstein 11a/77716 Fischerbach
 www.vollmers-deko-vesperspicherle.jimdo.com

FLEIG
 Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
 77756 Hausach
 ☎ 0 78 31 - 786 - 0

info@fleig-klima.de
 www.fleig-Klima.de

WIR BILDEN AUS!



NATURMODE | HÜTE | ACCESSOIRES & SCHMUCK

Nachhaltig und Fair

ÜBER 15 JAHRE

Distlmode
 Natürlich schön.

Adlergasse 1, am Museum • 77723 Gengenbach • Telefon 07803 9663468



Falk & Lehmann
 Immobilienvermittlung

Einladung
 ZUM FACHVORTRAG

Mittwoch, 16.11.22, um 18 Uhr
NOTFALLKOFFER FÜR EHEPARTNER

ORT: Dorfgemeinschaftshaus,
 Kinzigstraße 8, 77716 Haslach-Bollenbach
 Die Teilnahme ist kostenlos

THEMEN:
 Vorsorgevollmacht
 Berliner Testament
 Ehegattentestament

Anmeldung unter:
 ☎ 07832 974163-0
 info@falk-partner.de
 www.falk-partner.de



Die Seele auf ihrem Weg zur Vollendung

Buch und kostenloses Buchverzeichnis unter:

www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 – 50 41 35

INTREND

modisch-stylish-feminin

20 Jahre Bärenadvent

Die Bärenkinder ziehen ein
und stellen sich vor.

**Wir räumen für sie
in der Hauptstraße
am 14. – 16.11.
von 10 – 18 uhr**

imtrend

silvia limberger

am klosterplatz 5

77756 hausach

DAS ANDERE KAUFHAUS
Guck Rein



Spenden Sie uns was andere
noch verwenden können!

GuckRein Gebrauchtmöbelkaufhaus – ein Projekt der Neue Arbeit inklusiv gGmbH
Tel. 07831/968439, Gartenstraße 22, 77756 Hausach

**Die Kaufhäuser sind geöffnet!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Außerdem dürfen wir auch unsere Dienstleistungen wieder erbringen.
Ihr Partner für Umzüge, Wohnungsaufösungen,
Entsorgungen und Transporte.



Nasse Wände? Schimmelpilz?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug



Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

*Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel
deutlich auffrischen!*

Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder, Teppiche,
Bronzefiguren, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten,
hochw. Mäntel und Pelze (ab 500 bis 3000 €), Uhren, Tafelsilber, Schmuck
(Gold pro gr. bis zu 65 €) und andere Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Rudolf & Söhne

Telefon 07 81 / 47 44 71 50 Offenburg

Telefon 0 74 22 / 243 96 35 Schramberg

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken,
versilbertes Besteck, Zinn- u.
Kupfergeschirr, Goldschmuck,
Modeschmuck, Armbanduhren,
Pelze und Teppiche

L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

WIR BIETEN



- Entlastung pflegender Angehöriger
- Erhalt und Förderung sozialer Kontakte
- Abwechslungsreiches Programm
- Finanzierung durch Pflegekasse
- kostenloser Schnuppertag

FREIE PLÄTZE



TAGESPFLEGE HAUSACH

Ihre kompetente Tagespflege vor Ort

☎ info@adamo-pflege.de

☎ 07831.9691-222

🌐 www.adamo-pflege.de

adamo | Spitalstraße 5 | 77756 Hausach



Gemeinsame Mitteilungen



Kirchen

Nachrichten der Röm.- kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg



33. Sonntag im Jahreskreis

L1: Mal 3,19-20b „Für euch, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen“

Antwortpsalm: Ps 98(97) „Der Herr wird kommen, um die Erde zu richten“

L2: 2Thess 3,7-12 „Wer nicht arbeiten will, soll auch nicht essen“

Ev: Lk 21,5-19 „Wenn ihr standhaft bleibt, werdet ihr das Leben gewinnen“

GOTTESDIENSTE

Fr.,11.11. - *Hl. Martin, Bischof von Tours*

19.00 Haus. Patrozinium Martinskapelle
Wir beten für Augustin u. Helena Kohmann,
Andreas u. Sophia Kohmann u. verst. Ang.;

Sa.,12.11. - *Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrußland, Märtyrer*

18.30 Nieder. Eucharistie mitg. vom Musikverein, anschl. Feier zum Volkstrauertag unter Mitwirkung vom Musikverein u. Chor
Wir beten für die verstorbenen Mitglieder ; Bernhard Kern; Thomas Schwer; Brunhilde Braun;
Fam. Renate u. Nikolaus Schwer;

So.,13.11.

09.30 Hornb. Eucharistie

11.00 Haus. Eucharistie mitgestaltet vom gemischten Chor Liederkranz anlässlich des Volkstrauertages u. anschl. Gedenkfeier auf dem Klosterplatz.
Predigt Pfr. Dominik Wille

Mo.,14.11.

19.00 Haus. Vesper/Tagzeitengebet

Di.,15.11. - *Hl. Albert der Große, Ordensmann, Bischof von Regensburg, Kirchenlehrer*

18.45 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Mi.,16.11. - *Hl. Otmar, Abt von St. Gallen*

19.30 Haus. „Atempause“ im Pfarrheim

Fr.,18.11.

19.00 Haus. Eucharistie mitg. vom Kirchenchor anschl. Cäcilienfeier
Wir beten für die verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores; Fam. Ringwald; Anna u. Otto Oberfell u. verst. Ang.;
Karoline u. Karl-Alfred Schmider u. verst. Ang. ;Rosa, Gebhard u. Rudolf Echle; Wilhelmine u. Ludwig Winterer;

Sa.,19.11. - *Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen*

DIASPORA-KOLLEKTE

18.30 Gutach Eucharistie

18.00 Haus. Rosenkranzgebet in polnisch / deutscher Sprache

18.30 Haus. Messe in in polnisch / deutscher Sprache
Wir beten für Franz Popiolek; Verst. Eltern Zopfia, Alfred Popiolek u. Klara, Ferdinand Grzelak

So., 20.11. DIASPORA-KOLLEKTE

08.30 Hornb. Eucharistie

10.15 Haus. Eucharistie

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag, Marleiner Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax:0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:

0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

MITTEILUNGEN**Ökum. Buß- und Betttag, Mittwoch, den 16. November 2022**

Evangelisches Gemeindehaus Hausach

19.00 h Ökumenische Andacht mit Pfr. Jürgen Grabetz, Pfr. Hans-Michael Uhl und Schüler/innen der Kaufmännischen Schulen Hausach

19.45 h „Krieg, Klima, Corona
– und trotzdem fair wirtschaften“

Vortrag und Gespräch mit Wolfgang Kessler Publizist, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler und eeb-Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau an bedrohlichen Krisen herrscht wahrlich kein Mangel. Sie sind alle mit einer großen Gefahr verbunden: Dass sie nämlich die Lage der sozial Benachteiligten in Deutschland, die Lage der Armen weltweit und die Klimakrise weiter verschärfen.

Doch so tragisch diese Krisen auch sind: Sie enthalten auch die Chance, die Wirtschaft gerade jetzt fairer und ökologischer zu gestalten. Wie wir humaner und nachhaltiger wirtschaften und leben könnten, das beschreibt der Ökonom und Publizist Dr. Wolfgang Kessler, auch an Beispielen, die bereits praktiziert werden.

Wolfgang Kessler studierte Volkswirtschaft und war Anfang der 1980er Jahren beim Internationalen Währungsfonds tätig. Er wurde Journalist und war von 1999 bis 2019 Chefredakteur der christlichen Zeitschrift „Publik-Forum“. Für sein Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung wurde Kessler 2007 mit dem Internationalen Bremer Friedenspreis und 2021 mit dem Walter Dirks Preis ausgezeichnet.

Wir freuen uns, dass wir diesen prominenten Gast als Vortragenden gewinnen konnten und sind gespannt auf Vortrag und anschließendes Gespräch. Carl Glauner, Geschäftsführender Gesellschafter der Firma „Alpirsbacher Klosterbräu“ und Wolfgang Hermann, Hausacher Bürgermeister, werden ihre praktische Expertise zu den angesprochenen Themen in das Gespräch einbringen und als Ansprechpartner zur Frage der praktischen Relevanz der Gedanken des Referenten zur Verfügung stehen.

Hans-Michael Uhl

kfd Vorankündigung Wochenmarkt

Liebe Mitglieder und Freundinnen der kfd Hausach, auch in diesem Jahr wollen wir auf dem Wochenmarkt in Hausach das beliebte „kfd-Weihnachtsgebäck“ anbieten. Pater Hämmerle, Schwester Maria Uhl und die Kinderhilfe Bethlehem benötigen auch weiterhin unsere Unterstützung. Wir wollen Weihnachtsgebäck, Linzer Torten und Christstollen verkaufen und bitten Sie uns dabei zu helfen. Auch freuen wir uns über Selbstgemachtes aus Küche und Garten und über selbst gestrickte Socken.

Termin:

Samstag, 19.11.2022, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr Verkauf auf dem Wochenmarkt

Freitag, 18.11.2022 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Abgabe der Spenden im Katholischen Pfarrheim (Weihnachtsgebäck bitte bis 15.00 Uhr!)

Wir bedanken uns im Voraus.

Das Vorstandsteam der kfd Hausach

„Arbeitsaktion“ am kath. Kirchenzentrum Hornberg

Am Sa., 19.11.2022 findet ab 9 Uhr eine herbstliche Arbeitsaktion rund um die kath. Pfarrkirche in Hornberg statt. Gemeinschaftlich wollen wir Arbeiten an den Außenanlagen in Angriff nehmen, v. a. bereits abgeschnittene Hecken und Äste verladen und entsorgen und weitere Hecken schneiden. Wir laden alle Gemeindemitglieder und alle Menschen guten Willens herzlich ein mitzuhelfen!

Eine zusätzliche Hilfe ist es, wenn jemand Werkzeug wie z. B. eine Handsäge oder Baumschere mitbringen kann. Gibt es Arbeit bis über den Mittag, wird ein Mittagsimbiss gereicht.“

Konrad u. Ingeborg Kaltenbach

Infos aus dem Gemeindeteam Gutach

Bei Häppchen und Getränken traf sich das Gutacher Gemeindeteam zu einer vorgeschobenen Sitzung am 26.10.22 im Kath. Pfarrsaal.

Der erste Teil des Abends wurde als rein interne Sitzung gestaltet. Dabei ging es um die Klärung der Inhalte und Gestaltungsmöglichkeiten eines Gemeindeteams, um den Austausch unterschiedlicher religiöser Meinungen und um das Verhältnis zu anderen Gremien der Zusammenarbeit. Man ist sich einig, den Pfarrsaal wieder mit mehr Leben füllen zu wollen. Daher wird man in der kommenden Zeit Ideen sammeln, um eine Veranstaltung in 2023 anbieten zu können.

Im 2. Teil des Abends informierte Pfr. Grabetz über den Stand der Erstkommunion 2023 und über den vergangenen Kinderbibeltag der gesamten SE Hornberg. Ein vertraglich geregelter Mesnerdienst und eine dauerhafte Reinigung der Gebäude und der Außenanlagen sind bis dato nicht installiert worden. Die SE einheitlichen Geschenke für Jubilare wurden ebenfalls noch nicht fertiggestellt.

Des Weiteren wurde in der Runde ein Konzept eines Kunstprojekts vorgestellt, welches dem Stiftungsrat vorgelegt werden wird. Das geplante Projekt „Gutacher Frühling“ kann aus personellen Gründen derzeit nicht weiterverfolgt werden. Das Team reflektierte vergangene Termine, auch im Bereich Ökumene, und besprach die kommenden Termine bis Jan. 2023. Es gilt den Winterumzug in die ev. Petterskirche zu organisieren. Das Team hegt aber den Wunsch, die Weihnachtsgottesdienste in der Kath. Kirche feiern zu können. Die Sternsingeraktion wird von den Verantwortlichen bereits geplant.

Um die zur Vereinsvertreterkonferenz notwendig Termine angeben zu können, wird in nächster Zeit ein Austausch der Pfarrer beider Konfessionen stattfinden.

Sonja Rall

**SE Hausach-Hornberg. Kirchenentwicklung 2030**

Ziel 2 Die Erzdiözese handelt dialogisch, sie geht ohne Vorbehalte auf Menschen mit ihren konkreten Bedürfnissen zu, sie sucht Antworten auf deren Fragen und Nöte.

Impuls:

Manche Menschen wissen nicht, wie gut es ist, dass sie einfach nur da sind.

Manche Menschen wissen nicht, wie gut es tut, sie nur zu sehen.

Manche Menschen wissen nicht, wie tröstlich ihr gütiges Lächeln wirkt.

Manche Menschen wissen nicht, wie wohltuend ihre Nähe ist.

Manche Menschen wissen nicht, wie viel ärmer wir ohne sie wären.

Manche Menschen wissen nicht, dass sie ein Geschenk des Himmels sind.

Mein Traum von einer Kirche, die DA ist.

Wirklich da.

Ohne Wenn und Aber.

Ohne Vorbedingung und Einschränkung.

Ohne Menschen zu verzwecken.

Ohne eine Botschaft „abladen“ zu wollen.

Denn auch das ist verzwecken.

Und wenn wir doch eine Botschaft haben, dann diese:

Wir sind für dich da.

Weil Gott für dich da ist.

Weil wir in dir Jesus sehen.

Punkt.

Nicht mehr und nicht weniger.
 Und wenn Menschen dann nachfragen...
 Und nur dann...
 Erzählen wir von Jesus.
 Von Gottes Sohn, der wirklich wahrhaftig und ganz und
 gar da ist.
 Für Jede. Für Jeden.
 Ohne versteckte Kosten.
 Ohne Kleingedrucktes.
 Ohne Wenn und Aber.
 Aus: Leinhäuser, Unterwegs im Auftrag des Herrn, bene!,
 S.163

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
 träumen wir nicht nur diesen Traum, machen wir ihn wahr,
 jeden Tag ein bisschen davon.
 Herzliche Grüße, Monika Tschersich, PGR-Vorsitzende

Noch eine Information von Herrn Pfr. Lienhard, Haslach
 zur Kirchenentwicklung 2030:

Pfarrei neu – nächste Schritte stehen an
 Mitte Oktober hat sich die Projektleitung zu ihrer ersten
 Klausurtagung getroffen. Ein Thema dabei war: Wie kom-
 men wir zu einem Votum im Blick auf den sog. Sitz der
 neuen Pfarrei? Die Erzdiözese gibt vor, dass es neben den
 Pfarrbüros vor Ort pro Pfarrei (neu) auch einen solchen
 Sitz der Pfarrei geben muss, an dem z.B. die Kirchenbü-
 cher geführt werden und der Leitende Pfarrer sowie auch
 die Geschäftsführung ihren Sitz haben. Die Voten hierzu
 müssen, so wurde es Anfang Oktober mitgeteilt, bis Ende
 Juni 2023 in Freiburg eingegangen sein.

Bis zum 26. April werden nun die Pfarrgemeinderäte ge-
 beten, sich jeweils vor Ort mit diesem Thema zu beschäftigen
 und Vorschläge zu machen. Am 13. Mai wird es eine Klausur-
 tagung aller Pfarrgemeinderäte im Kinzigtal geben.
 Auf dieser Klausurtagung wird dann auch jeder Pfarrge-
 meinderat einzeln ein Votum für einen bestimmten Ort als
 Sitz der Pfarrei abgeben, das im Anschluss nach Freiburg
 gemeldet wird.

Bei der Klausurtagung der Projektleitung wurde auch
 über zentrale Dimensionen von Kirche-Sein gesprochen
 mit der Frage: Wie kann das in der neuen Pfarrei aussehen?
 Es ging dabei um das Thema Diakonie, Verkündigung und
 Gemeinschaft. Das Thema Liturgie wird beim nächsten
 Treffen behandelt werden. Es sollten realistische und mo-
 tivierende Bilder zukünftiger Pastoral entwickelt werden.
 Was dabei besprochen wurde als Ansatzpunkt für weitere
 Gespräche in den Pfarrgemeinderäten und in anderen For-
 maten, können Sie gerne nachlesen auf der Homepage der
 Seelsorgeeinheit Haslach unter www.kath-haslach.de.

2023 wird ein Jahr werden, in dem konkrete Schritte an-
 stehen für den Weg Richtung der neuen Pfarrei. Ich bitte
 Sie um Ihr Gebet in diesem Anliegen, damit es ein segens-
 reicher Weg wird im Sinne Gottes.

Mit herzlichen Grüßen
 Michael Lienhard

Herzliche Einladung an geflüchtete Menschen aus der Uk- raine:

Wir treffen uns am Montag, den 14. November 2022 um
 15:30 Uhr (etwas später als sonst, damit wir auch bei Dun-
 kelheit die Martinslichter sehen können) im Kath. Pfarr-
 heim, Pfr. Brunner-Str. Hausach.

Wir wollen zu Beginn wieder einander ein bisschen etwas
 von uns erzählen

Eltern und Kinder werken miteinander ein Martinslicht
 Wir machen einen kleinen Rundgang mit Martinslicht und
 Martinslied

Schlusskreis mit Hefe-Weckmann

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen. Vermieter bitten wir
 wieder, ihre ukrainischen Mitbewohner auf das Treffen
 aufmerksam zu machen.

Bis bald, herzliche Grüße,
 Ihre Gruppe ‚Hallo Ukraine‘

Atempause im Pfarrheim Hausach

Nach der Coronapause starten wir wieder. Der nächste
 Termin ist am Mittwoch, 16.11.2022 um 19:30 Uhr im
 Pfarrheim Hausach.

Filmabend „Made in Bangladesh“ – Eine Textilarbeiterin kämpft für ihre Rechte

Die Europäische Woche der Abfallvermeidung (EWAV) ist
 ein Projekt mit dem erklärten Ziel, das Thema des nach-
 haltigen Umgangs mit den Ressourcen unserer Welt durch
 vielfältige Aktionen der europäischen Öffentlichkeit zu
 präsentieren. In diesem Jahr beteiligt sich auch der kfd Di-
 özesanverband Freiburg vom 19.-27.11.2022 an der Europ.
 Abfallvermeidungs-woche zum Thema Textilien. Möglichst
 viele kfd-Gruppen auf allen Ebenen im Diözesanverband
 Freiburg sind eingeladen, sich mit ganz unterschiedlichen
 Aktionen daran zu beteiligen.

Im Dekanat Kinzigtal wollen wir gemeinsam den Film
 „Made in Bangladesh“ anschauen, der sich mit den schwie-
 rigen Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie auseinan-
 dersetzt. Der Film greift die Themen Arbeits- und Men-
 schenrechte, Unternehmensverantwortung und
 Geschlechtergerechtigkeit auf.

Made in Bangladesh – Eine Textilarbeiterin kämpft für
 ihre Rechte

Inhaltsangabe:

Die 23-jährige Shimu arbeitet in einer Textilfabrik in
 Dhaka, der Hauptstadt Bangladeschs.

Aus Protest gegen die ausbeuterischen Arbeitsbedingun-
 gen beschließt sie gemeinsam mit
 Ihren Kolleginnen, eine Gewerkschaft zu gründen. Trotz
 der Drohungen der Fabrikleitung
 und gegen den wachsenden Druck ihres Ehemannes ist sie
 bereit, den Kampf um ihre Rechte aufzunehmen.

Wir laden alle Interessierten ein, mit uns gemeinsam die-
 sen sehenswerten Film anzuschauen. Mitglieder und Gäste
 sind herzlich willkommen!

Termin: 23.11.2022, 19.30 Uhr im Kino in Haslach

Kosten: 9,50 Euro, Mitglieder im kfd-Bundesverband kön-
 nen den Film kostenlos anschauen.

Treffpunkt: 18.45 Uhr beim Katholischen Pfarrheim in
 Hausach zum Bilden von Fahrgemeinschaften (Wir sollen
 bereits um 19.00 Uhr in Haslach sein!)

Um besser organisieren zu können, bitten wir um Anmel-
 dung bis zum 18.11.2022 bei:

Margarete Lüttschwager, Telefon 07831/7420 oder [fam_lu-
 ettschwager@online.de](mailto:fam_lu-

 ettschwager@online.de)

Agathe Welle, Telefon 07831/541 oder welle.ag@gmx.de

Besuche bei LKW Fahrern in der Adventszeit – Übersetzer:innen gesucht

Eine Ökumenische Aktion der Kirchlichen Dienste in der Arbeitswelt und dem Verdi Kraftfahrerkreis Südbaden in der Adventszeit

Viele LKWs im Fernverkehr werden von Fahrern aus Ost-
 europa gefahren. Die Arbeit ist verbunden mit einem ho-
 hen familiären Preis, da die Fahrer oft wochenlang von zu-
 hause entfernt unterwegs sind. Außerdem sind
 Betrugsversuche in vielen Expeditionen verbreitet. In der
 Adventszeit wollen der Kirchliche Dienst in der Arbeits-
 welt der Evangelischen Landeskirche in Baden und die
 Arbeitnehmerseelsorger der Katholischen Erzdiözese Frei-
 burg gemeinsam mit dem Verdi Kraftfahrerkreis ein Zei-
 chen des Dankes setzen und den Fahrern an den Rastplät-
 zen nördlich und südlich von Offenburg ein kleines
 Geschenk überreichen. Dazu gehört auch ein Segensgruß
 für Kraftfahrer aus der orthodoxen Tradition. Mit einer
 Broschüre werden die Fahrer auf Beratungsmöglichkeiten
 der kirchlichen Dienste und der Gewerkschaft Verdi hingewie-
 sen. Gesucht werden noch Ehrenamtliche, welche über
 osteuropäische Sprachkenntnisse verfügen und sich an der
 Aktion beteiligen. Diese findet statt am Samstag, den 17.
 Dezember, von 15.00 bis 19.00 Uhr auf den Raststätten.
 Eine gut einstündige Einführung in die Arbeit findet statt

am 5. Dezember von 18.00 bis 19.30 Uhr. Interessenten können sich melden bei Arbeitnehmerseelsorger Stefan Falk, Tel 0781/925020 bzw. stefan.falk@arbeitnehmerseelsorge.de, oder Wirtschafts- und Sozialpfarrer Andreas Bordne, andreas.bordne@ekiba.de; 015 222 593 416.

Wir trauern um...

Johannes Dera, Hausach
Erika Dorer, Niederwasser
Josef Ramsteiner, Hausach

Telefonseelsorge Ortenau

Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da

Pfarrer Michael Lienhard – Tel.: 07832-9135-0; E-Mail: michael.lienhard@hausach-hornberg.de

Koordinator Jürgen Grabetz – Tel.:07831-96699-0; E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT

Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de

Informationen: www.hausach-hornberg.de

Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach



Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 10.11. – 20.11.2022

Wochenspruch für den vorletzten Sonntag des Kirchenjahres:

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ 2. Kor 5,10a

Den Sonntag dieser Woche begehen wir als Volkstrauertag. Wir gedenken der Toten und Vermissten der Kriege, sowie derer, die auf der Flucht ums Leben gekommen sind. Der Volkstrauertag ist Anlass, aus der Geschichte zu lernen: Auf Gewalt ruht kein Segen! Eindringlich zeigen dies die Reliefs am Gutacher Kriegerdenkmal. Wir denken an die Menschen, die heute in Kriegen oder auf der Flucht leben müssen.

Der Wochenspruch leitet uns ans Ende des Kirchenjahres und weist über den Tod hinaus. Alle Menschen müssen sterben, und auf den Tod folgt das Gericht Gottes. „Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi, auf dass ein jeder empfangen nach dem, was er getan hat, es sei gut oder böse.“ Jesus Christus verdanken wir allerdings, dass wir uns vor Gott auf seine vergebende Gnade berufen können. „Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“

Gottesdienste

13.11.2022, vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag

- 9:30 Uhr Gutach Gottesdienst der Konfirmand*innen zum Volkstrauertag, Pfarrer Herbert Kumpf
anschließend Gedenkfeier am Kriegerdenkmal, s. unten
- 11:00 Uhr Hausach Eucharistiefeier in der **kath. Stadtkirche St. Mauritius**, Liturgie: Pfarrer Jürgen Grabetz, **Predigt: Pfarrer Dominik Wille**
anschließend Gedenkfeier am Klosterplatz

16.11.2022, Buß- und Betttag

- 19:00 Uhr Gutach Gottesdienst mit Abendmahl mit Spielerinnen des Akkordeonorchesters,
Pfarrer Dominik Wille
- 19:00 Uhr Hausach ökum. Andacht, Pfr. Jürgen Grabetz, Pfr. Hans-Michael Uhl und Schüler*innen der Kaufmännischen Schulen Hausach im ev. Gemeindehaus
- 19:45 Uhr Hausach „Krieg, Klima, Corona – und trotzdem fair wirtschaften“
Vortrag und Gespräch mit Wolfgang Kessler, Publizist, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler im ev. Gemeindehaus, s. unten

20.11.2022, letzter Sonntag des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag

- 9:30 Uhr Gutach Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken auf dem Friedhof Gutach, Pfarrer Dominik Wille
- 11:00 Uhr Hausach Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken in der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Hausach, Pfarrer Dominik Wille

Nachrichten

Hausach/Gutach: Keine Bethelsammlung
Wie bereits angekündigt, findet **keine Kleidersammlung** für Bethel mehr statt. Bitte stellt **keine Säcke** vor die Gemeindehäuser.

Veranstaltungen:

Gutach: Keine Gewalt! –Kirchenfenster genau angeschaut
Gottesdienst der Konfirmand*innen am Volkstrauertag



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden von Gutach und Hausach gestalten **am Sonntag, den 13. November** den Gottesdienst in der Gutacher Peterskirche.

Sie laden ein, die wunderbaren Fenster des Glaskünstlers Wilhelm Geyer genau anzuschauen. Er hat biblische Botschaften zum Thema Gewalt dargestellt: Wie kommt es zur Gewalt? Und wie kann man sich ihr entgegenstellen? Damit werden nicht alle Fragen zu den Kriegen u. a. in Äthiopien, Jemen und in der Ukraine beantwortet. Doch die dargestellten Geschichten geben wichtige Impulse. Sie motivieren, mit aller Entschiedenheit dafür zu arbeiten, dass das Gebot: „Du sollst nicht töten!“ möglichst selten mit Füßen getreten wird.

Die Fenstertafel zeigt den Moment, als Kain zum tödlichen Schlag gegen seinen Bruder Abel ausholt. Die Konfirmandengruppe freut sich, wenn die Kirche voll besetzt ist!

Hausach: Buß- und Betttag ökumenisch

Mittwoch, den **16. November 19:00 Uhr** Andacht im ev. Gemeindehaus, im Anschluss um

19:45 Uhr „Krieg, Klima, Corona – und trotzdem fair wirtschaften“



Vortrag und Gespräch mit Wolfgang Kessler, Publizist, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler In Kooperation mit

Leserinitiative Publik-Forum

und eeb - Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

An bedrohlichen Krisen herrscht wahrlich kein Mangel. Sie sind alle mit einer großen Gefahr verbunden: Dass sie nämlich

die Lage der sozial Benachteiligten in Deutschland, die Lage der Armen weltweit und die Klimakrise weiter verschärfen.

Doch so tragisch diese Krisen auch sind: Sie enthalten auch die Chance, die Wirtschaft gerade jetzt fairer und ökologischer zu gestalten. Wie wir humaner und nachhaltiger wirtschaften und leben könnten, das beschreibt der Ökonom und Publizist Dr. Wolfgang Kessler, auch an Beispielen, die bereits praktiziert werden.

Wolfgang Kessler studierte Volkswirtschaft und war Anfang der 1980er Jahren beim Internationalen Währungsfonds tätig. Er wurde Journalist und war von 1999 bis 2019 Chefredakteur der christlichen Zeitschrift „Publik-Forum“. Für sein Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung wurde Kessler 2007 mit dem Internationalen Bremer Friedenspreis und 2021 mit dem Walter Dirks Preis ausgezeichnet.

Wir freuen uns, dass wir diesen prominenten Gast als Vortragenden gewinnen konnten und sind gespannt auf Vortrag und anschließendes Gespräch. Carl Glauner, Geschäftsführender Gesellschafter der Firma „Alpirsbacher Klosterbräu“ und Wolfgang Hermann, Hausacher Bürgermeister, werden ihre praktische Expertise zu den angesprochenen Themen in das Gespräch einbringen und als Ansprechpartner zur Frage der praktischen Relevanz der Gedanken des Referenten zur Verfügung stehen. Hans-Michael Uhl

Hausach: Kinderstunde: „Kirche – Kinder – Hoffnung“

Geschichten erzählen – Basteln – zusammen Essen – Spielen

Alle Kinder von 4 bis 12 Jahren sind willkommen!

Jeweils samstags von 9:30 bis 12:00 Uhr im Gemeindehaus der Friedensgemeinde Hausach

Termine: 19. November – entfällt

26. November: Bitte Schürzen und Gebäckdosen mitbringen. In dieser Kinderstunde backen wir Weihnachtsgebäck. Instagram: Kinderstunde_Hausach
Mail: kinderstunde@ekihausach.de

Gutach: Kaffeenachmittag im ev. Gemeindehaus

Am Donnerstag, 10. November, findet der erste Kaffeenachmittag im evangelischen Gemeindehaus statt. Beginn ist um 14 Uhr. Das Organisationsteam wird mit Kaffee, Kuchen und Getränken die Seniorinnen und Senioren bedienen. Anschließend haben wir einen interessanten Vortrag mit Jürgen Bärman anzubieten. Er wird über wichtige Bereiche für uns alle und vor allem für ältere Menschen sprechen. Wir hoffen auf einen guten Besuch und bieten einen gemütlichen Nachmittag. Christel, Hannelore, Angelika und Marianne.

Gutach: Krabbelgruppe

Wir treffen uns immer **dienstags um 10 Uhr im ev. Gemeindehaus**. Wer mit dazu kommen möchte, kann sich gerne vorab bei Andrea Grimm melden (Tel.: 1577-3327020).

Gutach: Gemeindebücherei

Die Evang. Gemeindebücherei ist donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Weitere Details im Gutacher Eigentel.

Hausach: Café Angelo hat geöffnet

Das Café Angelo öffnet **dienstags von 9 bis 11 Uhr** zum Frühstück. **Freitags** öffnen wir **von 15 bis 17 Uhr**. Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.

Diakonie Hausach:

Dienststelle Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel.: 07831 / 9669-0

Warm & lecker

Die Beschäftigungsprojekt-Gruppe **Warm & lecker** bietet **montags von 12.00-13.00 Uhr** eine frisch zubereitete Mittagmahlzeit im **Ev. Gemeindehaus Hausach** an.

Club Lichtblick

Die Gruppe trifft sich immer **dienstags zum gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** (s.o.)

Die Gruppe Lichtblick trifft sich **am Donnerstag, 10. November 2022** zu einem **Tischkicker-Turnier** und **am Donnerstag, 17. November 2022** zu einem **musikalischen Nachmittag**. Beginn ist um 14.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche. Um Beachtung der aktuellen Corona-Regelungen des Diakonischen Werkes wird gebeten.

Weitere Informationen zur Arbeit der Diakonie im Hausacher Eigentel.

Kontakt:

Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach

Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle

Tel: 0171 / 81 33 839

Diakonin Hannah Heckmann

z. Zt. im Beschäftigungsverbot

E-Mail: hannah.heckmann@kbz.ekiba.de

Ev. Pfarramt Gutach:

Langenbacherweg 9, 77793 Gutach

Sekretariat: Eva Prill

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555
 E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
 Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Sekretariat: Gabi Billharz
 Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
 Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
 Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115
 E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
 Web: www.ekihausach.de



Neupostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 13. November

10:00 Uhr Gottesdienst durch Stammapostel Jean-Luc Schneider (Übertragung aus Nürnberg)

Mittwoch, den 16. November (Buß- und Betttag)

20:00 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältester Jörg Grözing

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

www.nak-wolfach.de

www.nak-dornhan-schwenningen.de

www.nak-sued.de



Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag

19:00 Uhr *Schätze aus Gottes Wort:*
 Thema: „Auf unserer Seite sind mehr als auf ihrer Seite“ (2. Könige 6: 13- 19)

Unser Leben und Dienst als Christ:
 Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches 2. Könige und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr *Interaktiver Bibelkurs: „Glücklich- für immer“*
 Thema: „Warum gibt es so viel Leid?“ (1. Mose 3: 1- 6)

Sonntag

10:00 Uhr *Öffentlicher Vortrag:*
 Thema: „Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann“ (Römer 12: 17- 21)

10:45 Uhr *Wachturm-Bibelstudium:*
 Thema: „Du kannst deinen Brüdern und Schwestern vertrauen“ (1. Korinther 13: 4, 7)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach

Kontakt: 07831- 8907

E-Mail: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de



Amtliche Bekanntmachung



Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 16.11.2022, um 15:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Hausach, Hauptstraße 40, 77756 Hausach eine öffentliche Sitzung des Zweckverbands INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg statt.

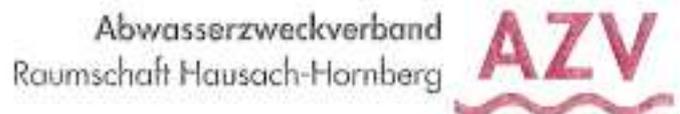
Tagesordnung

- TOP 1 Vorlage des Geschäftsberichts und Feststellung des Jahresabschlusses 2021
- TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023
- TOP 3 Neuwahl des Verbandsvorsitzenden
- TOP 4 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Hermann
 Verbandsvorsitzender



Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 16.11.2022, um 14:00 Uhr**, findet in dem Sitzungssaal des Rathauses Hausach, Hauptstraße 40, 77756 Hausach eine öffentliche Sitzung des **Abwasserzweckverbandes Raumschaft Hausach-Hornberg** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Vorlage des Geschäftsberichts und Feststellung des Jahresabschlusses 2021
2. Bericht über die laufenden und künftigen Maßnahmen
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023
4. Wahl des Verbandsvorsitzenden und des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
5. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Hermann
 Verbandsvorsitzender



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertourführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltendem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 17. November 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl: Gläserne Produktion 1. Deutsches Essig-Brauhaus
Führung „Rund um die Welt des Essigs“ - 1. Deutsches Essig-Brauhaus „Theo der Essigbrauer“ entführt Sie in das kleine Essig-Brauhaus, in dem nach alten, handwerklichen Verfahren Essige und Balsamicos nach traditionellen Rezepturen hergestellt werden. Im alten Holzfass-Barrique-Speicher findet dann die Verkostung verschiedenster Balsame statt. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Schlossergasse 28, 77694 Kehl-Marlen. Die Kosten betragen 6 Euro, Kinder unter 10 Jahren frei. Anmeldung unter 07854 96990 oder office@balema.de, max. 20 Teilnehmer.

Hausach: Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle
Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“ Atemberaubende Mordsgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, die Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Brunnen bei der kath. Kirche Hausach. Die Kosten betragen 9 Euro. Anmeldung bis zu zwei Tage vor der Veranstaltung unter bsum-hermann@web.de, max. 25 Teilnehmer.

Sasbachwalden: Wein & Schinken
Eine Geschmackskombination der besonderen Art. Ob gekochter, roher oder geräucherter Schinken - jede Zubereitungsart hat ihre Vorzüge. 6 Weine und 6 Schinken. In Kooperation mit der Metzgerei Meier aus Sasbachwalden. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstraße 2. Die Kosten betragen 45 Euro. Anmeldung unter www.aldegott.de oder unter der 07841 2029 16, max. 30 Teilnehmer.

Kehl/Straßburg: Literatencafés und Künstlerkneipen
Auf den Spuren berühmter Männer und Frauen geht es auch 2022 mit dem Kehler Gästeführer Stefan Woltersdorff auf einem kulinarisch-literarischen Streifzug durch die Altstadt Straßburgs zu legendären Weinkellern und Gastro-Tempeln, versteckten Ecklokalen und alten Braserien. Im Anschluss kann der Abend im elsässischen Lokal (optional) ausklingen. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten

betragen 14,90 Euro, inkl. Headset, zzgl. Tramticket. Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Bad Peterstal-Griesbach: Ortenauer TOP TEN Spätburgunder Rotwein Gala 2022

Gala-Abend mit 5-Gang-Menü und Spätburgunder Rotweinen aller TOP TEN Betriebe. Der Spätburgunder ist mit die wichtigste Rebsorte der Ortenau. Im Rahmen der Spätburgunder Gala küren wir jedes Jahr die zehn besten Betriebe und die besten Weine. Feiern Sie mit unseren Winzern im Hotel Dollenberg. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hotel Dollenberg, 77740 Bad Peterstal-Griesbach. Die Kosten betragen 75 Euro. Anmeldung bis zum 17.11.2022 bei dem Weinparadies Ortenau e.V. unter 07802 82 606 oder info@weinparadies-ortenau.de, max. 30 Teilnehmer.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg
Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Aufruf Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club, Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Der ADFC veranstaltet derzeit zum zehnten Mal den bundesweiten ADFC-Fahrradklima-Test, bei dem Bürgerinnen und Bürger die Fahrradfreundlichkeit ihrer Städte und Gemeinden bewerten können. Je mehr Menschen mitmachen, umso repräsentativer und treffsicherer wird das Ergebnis. Es dauert nur fünf bis zehn Minuten, den Online-Fragebogen auszufüllen:

<https://fahrradklima-test.adfc.de>

112 Orte in Baden-Württemberg haben bereits ausreichend Stimmen beim ADFC-Fahrradklima-Test 2022 erreicht und kommen damit ins Ranking der fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden. Darunter sind alle Großstädte über 100.000 Einwohner. In der Kategorie über 20.000 Einwohner fehlen noch Teilnahmen in zwei Dutzend Orten. Auch bei den Ortschaften unter 20.000 Einwohner wünscht sich der ADFC noch einen kräftigen Schub bei der Beteiligung. Kleinere Städte und Gemeinden bis 100.000 Einwohner brauchen mindestens 50 Teilnahmen am Fragebogen.



Verschiedenes



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Servicezentren für Altersvorsorge: Riester-Zulage für 2020 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen.

Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse, durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinsteigerbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge

www.prosa-bw.de

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutscherentenversicherung-bw.de> abrufen.

Entwicklung des Arbeitsmarktes im Oktober 2022

- 8590 Frauen und Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit
- Arbeitslosenquote bleibt im Vormonatsvergleich auf 3,4 Prozent

Offenburg – Die gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine sowie Lieferengpässen und hohe Energiepreise zeigen sich bisher nicht bei der Arbeitslosenzahl in der Ortenau. Der typische Herbstaufschwung fällt allerdings schwächer aus als üblich. Die Zahl der Arbeitslosen ist im Oktober 2022 im Vergleich zum Vormonat leicht gesunken. Im Oktober waren 8590 Menschen arbeitslos gemeldet, das sind 56 Personen weniger als im September, im Vorjahresvergleich sind aktuell 870 Personen mehr als vor einem Jahr zu verzeichnen. Die Arbeitslosenquote liegt für beide Rechtskreise zusammen bei 3,4 Prozent. Die Regionaldirektion in Stuttgart gab im Oktober 2022 für Baden-Württemberg eine Arbeitslosenquote von 3,6 Prozent bekannt.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit verläuft in den beiden Rechtskreisen unterschiedlich: In der Grundsicherung (Rechtskreis SGB II - Betreuung durch die Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis) stieg die Zahl der arbeitslos gemeldeten Menschen im Vergleich zum September um 125 auf 4860. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es einen Anstieg um 1210 Personen. Ein wesentlicher Grund hierfür sind weitere Zugänge von geflüchteten Menschen aus der Ukraine. Bei der Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis werden nunmehr fast 57 Prozent aller arbeitslosen Menschen betreut.

Anders im Rechtskreis SGB III (Betreuung durch die Agentur für Arbeit): Hier waren im Oktober 3730 Menschen arbeitslos gemeldet 181 Personen weniger als einen Monat zuvor. Mit einem Minus von 340 Personen ging die Arbeitslosigkeit auch im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurück.

Entwicklung am Arbeitsmarkt (SGB III)

„Die Nachfrage nach Arbeitskräften bleibt auch im Oktober in vielen Branchen hoch. Die Suche nach Personal wird immer schwieriger - viele Betriebe haben Probleme, geeignete Fachkräfte zu finden. Der aktuelle Arbeitsmarkt zeigt deutlich die Notwendigkeit der Qualifizierung von Arbeitssuchenden und Beschäftigten. Die Generation 50 Jahre und älter besitzt einen großen Schatz an Berufserfahrung – Personalbindung spielt hierbei eine große Rolle, Unternehmen sollten aber auch dieses Fachkräftepotenzial unter den Arbeitslosen zu schätzen wissen. Die Arbeitsagentur Offenburg berät Betriebe zum Thema Qualifizierung ihres Personals und unterstützt beim Wiedereinstieg in eine Beschäftigung,“ sagt Theresia Denzer-Urschel, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Offenburg.

Dynamik am Arbeitsmarkt (SGB III)

In den vergangenen vier Wochen meldeten sich bei der Agentur für Arbeit Offenburg 1155 Personen neu oder erneut arbeitslos. Gleichzeitig beendeten 1346 Männer und Frauen ihre Arbeitslosigkeit.

Arbeitslosenversicherung, SGB III: 3730 arbeitslose Menschen

Entwicklung nach Personengruppen

Aktuell sind 1600 Frauen und 2130 Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit. Insgesamt ist bei fast allen Personengruppen die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vormonat zurückgegangen. Wie erwartet ging die Zahl der unter 25-Jährigen auch im Oktober zurück – 92 Jugendliche konnten sich wieder aus der Arbeitslosigkeit abmelden. Viele haben mit dem Studium oder mit einer weiterführenden Schule begonnen. Auch fanden Jugendliche, die nach der Ausbildung nicht übernommen werden konnten eine Anschlussbeschäftigung. Aktuell suchen 405 Jugendliche einen Arbeitsplatz, davon haben 159 keine Berufsausbildung.

Die Zahl der arbeitslosen Menschen, die 50 Jahre und älter sind hat sich um 44 auf 1699 verringert.

Aus den Personengruppen der schwerbehinderten Menschen und der Langzeitarbeitslosen konnten, wenn auch in geringerem Maß, im Oktober wieder einige Personen eine Arbeit aufnehmen.

Die Arbeitslosenzahlen (SGB III) aus den Geschäftsstellen

Regional betrachtet ist im Oktober die Zahl der Menschen, die eine Beschäftigung suchen, im Vergleich zum Vormonat und Vorjahr, in allen Geschäftsstellen zurückgegangen. Somit suchen in der Hauptagentur Offenburg aktuell 1060 Menschen einen Arbeitsplatz. In der Geschäftsstellen Lehr sind derzeit 1029 Personen ohne Arbeit. Aus dem Bezirk Kehl wurden 559 Menschen ohne Arbeit gemeldet. 448 arbeitslose Menschen sind in der Geschäftsstelle Achern, 323 Personen im Bezirk Hausach und 311 Männer und Frauen suchen in der Geschäftsstelle Oberkirch nach einer Arbeitsstelle.

Stellensituation (SGB III)

Im Oktober konnte der Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur Offenburg 655 neue Arbeitsstellen akquirieren. Derzeit sind 5049 offene Arbeitsstellen gemeldet.

In der Industrie sind derzeit große Unsicherheiten zu spüren. Grundsätzlich haben die meisten Betriebe noch gute Auftragslagen, jedoch sorgen Lieferengpässe und die gestiegenen Energiekosten für Zurückhaltung bei der Personaleinstellung. Auch im Handel – außer im Lebensmittelbereich – werden aktuell weniger Arbeitsstellen gemeldet. Dies könnte auf ein zurückhaltendes Kaufverhalten als Folge der hohen Inflationsrate deuten.

Bei Bau- und Handwerksbetrieben, in der Gastronomie, in der Logistik, im Gesundheitswesen und im Öffentlichen Dienst ist der Personalbedarf weiter sehr hoch.

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro**Hausach, Tel. 07831/7975**

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.



Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 18,50 Euro



Tasse mit Hausach Skyline
Preis: 7,50 Euro



Magnete
Preis: 2,00 Euro



Trinkflasche mit Hausach Skyline
Preis: 8,50 €



Regenschirm Hausach
Preis: 15,00 Euro



Huse fier Riigschmeckte und Nomol - Huse fier Riigschmeckte
jeweils 19,00 Euro



Liegestühle im Bollenhutdesign
Preis: 49,00 Euro



Kinzigtal-Weltweit 22/23
Stadthalle Hausach
20.01.23 Marokko
17.03.23 Europas hoher Norden
28.04.23 USA - Der Südwesten
VVK: 17 Euro, erm. 15 Euro



Kabarett mit Marianne Schätzle
10.11.2022, 20 Uhr
Mostmeierhof
VVK: 14 €
AK: 16 €

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Am Mittwoch, den 16. November ist die Agentur für Arbeit Offenburg sowie die Geschäftsstellen Achern, Hausach, Kehl, Lahr und Oberkirch wegen einer betriebsinternen Veranstaltung nicht geöffnet.

Wer sich an diesem Tag persönlich arbeitslos melden will, kann dies auch am Folgetag erledigen, ohne dass Nachteile entstehen.

Die Service-Center sind wie gewohnt zwischen 8 und 18 Uhr unter den Telefonnummern 0800 4 5555 00* (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20* (Arbeitgeber) erreichbar. * Diese Anrufe sind kostenfrei.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert**(Traum-) Berufe rund ums Kind - Berufe in der Kindererziehung****Online-Veranstaltung am 17. November mit Informationen zu Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten**

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften in Kinderhorten, Kindergärten sowie als Tageseltern ist enorm. Die Chancen auf einen Arbeitsplatz im Anschluss an die Qualifizierung sind bestens, auch im Quereinstieg für lebensältere Menschen.

Am 17. November von 9 bis 10:30 Uhr informiert eine Online-Veranstaltung über die Ausbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten in Berufen der Kindererziehung – auch für den Quereinstieg.

Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die Freude am Umgang mit Kindern haben, gerne Verantwortung übernehmen und sich beruflich neu orientieren wollen.

Es gibt interessante Wege für den Quereinstieg sowohl in Teilzeit, in Vollzeit und berufsbegleitend. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick zu den vielfältigen Möglichkeiten der Ausbildung und Umschulung in der Kinderbetreuung und Kindererziehung. Informationen gibt es zu Erzieher*in, Sozialpädagogischen Assistent*in, PIA (Praxisintegrierte Ausbildung), Tageselternausbildung und die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt über die Plattform Skype for Business und ist kostenfrei.

Anmeldung bitte bis zum 15. November unter offenburg.bca@arbeitsagentur.de.

Dies ist eine Veranstaltung im Rahmen von „Think BIG – Zukunft, Beruf und ich“, eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023 gesucht**Teilnehmende erhalten Geldprämie als Dankeschön**

Wofür geben die Menschen in Baden-Württemberg wieviel Geld aus? Wie hoch sind die Ausgaben für Lebensmittel, Wohnen, Verkehr und andere Dinge? Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS). Unter dem Motto »Wo bleibt mein Geld?« führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder von Januar bis Dezember 2023 die nächste Einkommens- und Verbrauchsstichprobe durch. Dafür werden für Baden-Württemberg rund 10 000 Haushalte gesucht, die sich an der größten freiwilligen Befragung der amtlichen Statistik beteiligen. Als Dankeschön erhalten sie eine Geldprämie von mindestens 100 Euro.

App erleichtert Teilnahme von unterwegs

Ganz bequem können die Einnahmen und Ausgaben in einer App – auch von unterwegs – dokumentiert werden. Die App funktioniert auch offline und kann sowohl auf dem Smartphone als auch am Computer genutzt werden. Die »klassische« Teilnahme über Papierfragebogen ist ebenfalls möglich. Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate

lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit. Darüber hinaus werden u. a. Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, der Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, der Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Jeder fünfte Haushalt dokumentiert zusätzlich zwei Wochen lang detailliert die Ausgaben und gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren. Dies ist wichtig, um den Anteil unterschiedlicher Nahrungsmittel an den gesamten Lebensmittelausgaben bestimmen zu können.

Bis zu 175 Euro als Dankeschön erhalten

Den Teilnehmenden bietet die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe die Möglichkeit, sich einen Überblick über ihre Einnahmen und Ausgaben zu verschaffen und einmal ganz genau festzuhalten: »Wo bleibt mein Geld?« Zudem gibt es als Dankeschön eine Geldprämie von 100 Euro je Haushalt. Haushalte mit minderjährigen Kindern erhalten zusätzlich 50 Euro. Haushalte, die nach einem mathematischen Zufallsverfahren für die zweiwöchige detaillierte Dokumentation von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ausgewählt werden, erhalten dafür nochmals 25 Euro. Somit ist es möglich, bis zu 175 Euro für die Teilnahme an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023 zu erhalten.

Anmeldungen für die Teilnahme an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023 sind ab sofort online möglich. Aus allen angemeldeten Haushalten wird für jedes Quartal nach einem Quotenplan eine Stichprobe gezogen. Dies dient dazu, die Bevölkerung realistisch abzubilden.

Wichtige Datengrundlage für das neue Bürgergeld und die Inflationsrate

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe liefert wichtige Fakten darüber, wofür die Menschen in Deutschland wieviel Geld ausgeben. Die Daten bilden die Grundlage für die Festsetzung von finanziellen Unterstützungsleistungen für Kinder und Erwachsene. Bislang wurden basierend auf den Einkommens- und Verbrauchsstichprobe-Ergebnissen beispielsweise die Regelbedarfe für das Arbeitslosengeld II (»Hartz IV«) ermittelt. Zukünftig bilden sie die Datengrundlage für das Bürgergeld. Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe-Daten fließen zudem in die Berechnung der Inflationsrate ein.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik sind der Datenschutz und die Geheimhaltung umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Studieninformationstag 2022

Studieninteressierte können am Mittwoch, 16. November, von 9 bis 14 Uhr das Studienangebot der Hochschule Offenburg kennenlernen.

Am Studieninformationstag, einer Maßnahme des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, gibt es sowohl am Campus Offenburg als auch am Campus Gengenbach verschiedene Veranstaltungen. Um die Auswahl zu erleichtern, sind die aktuell 23 Bachelor-Studiengänge in die Themenbereiche Elektro- und Informationstechnik, Energie und Umwelt, Informatik und Robotik, Maschinenbau und Mechatronik, Medien, Life Sciences (Offenburg), Wirtschaft sowie Wirtschaft und Technik (Gengenbach) aufgeteilt. Die Präsentation der jeweiligen Studiengänge ist immer gleich aufgebaut: Die Studiengänge stellen sich vor, Einblicke in den Studien-/Berufsalltag, Schnuppervorlesung/Projekteinblicke, Labortouren. Wechsel zwischen den einzelnen Präsentationen sind möglich.

Abgerundet wird das Programm von 13:15 bis 14:00 Uhr durch Informationen zum Einstiegssemester startING und

den StudiumPLUS-Modellen + Ausbildung und + Trainee sowie zu Bewerbung und Zulassung.

Auch individuelle Studienberatungen sind von 9 bis 12 sowie von 13 bis 16 Uhr möglich. Dazu ist allerdings eine Anmeldung bis 15. November per E-Mail an studienberatung@hs-offenburg.de erforderlich.

Bereits am Vortag – also am Dienstag, 15. November – findet von 17:30 bis 19 Uhr die zweite Veranstaltung der Online-Reihe PraxisNAVI im Rahmen des Projekts StudiNAVI statt. Diesmal geht es um Wirtschaftsingenieurwesen. Experten aus der Praxis geben Einblicke in den Berufsalltag in diesem Bereich und Studierende berichten aus ihrem Studienalltag. Eine Anmeldung zur Veranstaltung per E-Mail an studinavi@hs-offenburg.de ist erforderlich. Mit Anmeldung erhalten Sie auch den Zugangslink zur Veranstaltung.

Veranstaltung der CDU Ortsverbände Hausach, Gutach und Hornberg

Energiepolitik – quo vadis?

Die CDU-Ortsverbände Hausach, Gutach und Hornberg laden für **Dienstag, den 15.11.2022, um 19.00 Uhr, in die Stadthalle Hornberg** ein zur Podiumsdiskussion über die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen bei Energieversorgung und Klimaschutz. Der Blick richtet sich insbesondere auf die Lage der Kommunen und der hier verwurzelten mittelständischen Unternehmen und Handwerksbetriebe.

Unsere Schwarzwälder Heimat ist in mehrfacher Hinsicht von sich verändernden Rahmenbedingungen beeinflusst, sei es als vom Klimawandel besonders betroffener Naturraum, sei es als Heimat weltbekannter Unternehmen und eines starken Mittelstandes.

Die CDU als Volkspartei ist als Impulsgeber, als Vermittler und Motor der gesellschaftlichen Transformation gefordert.

Mit Frau Christina Stumpp (MdB), der stellvertretende Generalsekretärin der CDU Deutschland, Herrn Thorsten Frei (MdB), dem 1. Parlamentarischen Geschäftsführer der Unionsfraktion, Herrn Thomas Stammel, dem Vorstand Technik der Duravit AG und Herrn Dr. Thomas Waldenspuhl, Forstwissenschaftler und Mitglied des Landesfachausschusses Energie, Umwelt und Klimaschutz, ist das Podium hochkarätig besetzt.

Als Moderator konnten wir den ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Duravit AG Herrn Franz Kook gewinnen.

Frau Christina Stumpp wird zu Beginn der Veranstaltung die Gelegenheit nutzen und in einem Impulsvortrag auf die aus ihrer Sicht drängendsten Sorgen der Kommunen eingehen.

Wie freuen uns auf einen spannenden und ideenreichen Abend. Im Anschluss an das Podium besteht selbstverständlich Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit den Teilnehmern.

Die Veranstaltung ist öffentlich, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Frank Breig, CDU Hausach
Mike Lauble, CDU Gutach
Erich Fuhrer, CDU Hornberg“

Sonntag, 20. November 2022, 17 Uhr

-Ewigkeitssonntag-

Atelier Beate Axmann

Haslach i.K., Hausacher Str. 23

Pietà - wenn Leiden und Tod, Liebe und Ewigkeit eins werden

Ein Ateliergespräch mit Musik am Totensonntag, der auch Ewigkeitssonntag heißt mit Beate Axmann, Künstlerin, Hans-Michael Uhl, Pfarrer, und Ulrike Höhmann, Cello



Wie viele Frauen saßen vor dem Bild der Schmerzensmutter Maria, die ihren gekreuzigten Sohn beklagt! Ein letztes Mal hält sie seinen leblosen Leib auf ihrem Schoß in Händen. Wie viele Frauen waren selbst Schmerzensmütter geworden, betrauert Männer oder Kinder, die der Tod ihnen genommen hatte! Sie haben Kerzen angezündet und Gebete gemurmelt, sie haben geweint und der „Pietà“ ihr Leid geklagt.

Nicht in die Kirche, in die Werkstatt, in der Beate Axmanns „Pietà“ entstand, wollen wir einladen, um diese Ikone der christlichen Tradition in den Blick zu rücken. Sie gehört ja nicht der Kirche, sie gehört allen, die Leid tragen und Abschied durchleben. Das Atelier soll zum Ort der Begegnung werden, um dieses starke Urbild der Trauer neu zu entdecken.



Engagement braucht Wissen: Fortbildungsangebote für ehrenamtlich Engagierte und Selbsthilfegruppen

Vereinsgründung erklärt

Vereine schweben nicht im rechtsfreien Raum – wenn man einen rechtsfähigen Verein gründen, strukturieren und lei-

ten will, gilt es manches zu beachten. Erscheint das Vereinsrecht oft wie ein Buch mit sieben Siegeln, so kann man bei genauerer Betrachtung erkennen: Es ist ein Buch, mit dem man umgehen kann. Es ist ausdrücklich erwünscht, im Rahmen der Video-Konferenz bzw. vorab Fragen zu den angesprochenen, allgemeinen Problembereichen zu stellen. Der Referent, Rechtsanwalt Ralf Bernd Herden, Bürgermeister a.D., ist u.a. seit 1998 Lehrbeauftragter an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl am Rhein, und seit über vier Jahrzehnten im Ehrenamt aktiv – heute u.a. als Justiziar der Deutsche Gartenbau-Gesellschaft von 1822 (Berlin / Mainau).

Referent/-in **Ralf Bernd Herden** Rechtsanwalt, Bürgermeister a.D., Lehrbeauftragter an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

Termin **Dienstag, 15. November 2022, 19:00 – 21:00 Uhr**

Ort **Online-Veranstaltung**

Anmeldebeginn **12. September 2022**

Anmeldeschluss **28. Oktober 2022**

Abmeldung mindestens 48 Stunden vor Veranstaltungsbeginn.

Teilnehmerzahl **max. 25 Personen**

Die Anmeldung erfolgt online (www.ortenau-engagiert.de/informationen/fortbildungsangebote/) oder telefonisch bei

Vernetzungsstelle Bürgerschaftliches Engagement

Jana Schillinger, 0781 805 9814



„Mama, mein Handy ist kaputt!“

Derzeit mehren sich Fälle, in denen Betrüger per **WhatsApp** in dieser und ähnlicher Weise Kontakt aufnehmen. Die neue Rufnummer wird mit dem Defekt oder dem Verlust des bisherigen Smartphones erklärt, so dass aktuell auch kein Onlinebanking ausgeführt werden könne und die vermeintlichen Opfer um die Tötung etwaiger Überweisung gebeten werden.

Tipps Ihrer Polizei:

- Bleiben Sie misstrauisch, insbesondere, wenn Sie zu Geldzahlungen aufgefordert werden.
- Überprüfen Sie die Identität durch persönliche Fragen oder rufen Sie die Personen unter der **bisher bekannten** Telefonnummer selbst zurück.
- Sichern Sie den Chatverlauf, etwaige Rufnummern und Zahlungsaufforderungen (Screenshot).
- Falls Sie bereits Zahlungen geleistet haben, veranlassen Sie unverzüglich eine Rücküberweisung bei Ihrer Bank.
- Erstellen Sie Anzeige bei Ihrer Polizei.

Einladung ins Repair-Café Haslach

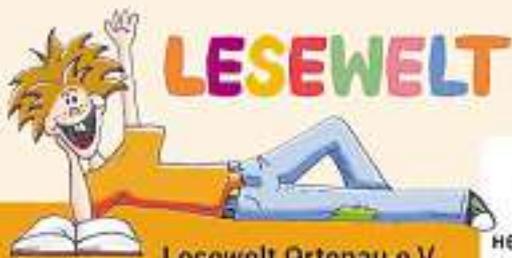
Am **Samstag 19.11.** ist für die Bürgerinnen und Bürger des mittleren Kinzigtals das **Repair-Café Haslach** von 14 Uhr bis 17 Uhr im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, wieder geöffnet. Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ bietet das Repair-Café die Möglichkeit, gemeinsam mit fachkundigen ehrenamtlichen Helfer*innen defekte Gebrauchsgegenstände wie Elektrogeräte, Fahrräder, Kleidungsstücke, Kleinmöbel oder Spielzeug zu reparieren oder reparieren zu lassen. Annahmeschluss ist um 16.30 Uhr. Eventuelle Wartezeiten kann man in einem ge-

selligen Rahmen bei Kaffee und Kuchen überbrücken. Das Repair-Café Haslach beteiligt sich diesmal auch an der Europäischen Woche der Abfallvermeidung vom 19. bis 26.11. und leistet damit einen wichtigen Beitrag, dass der Lebenszyklus der defekten Sachen verlängert wird und nicht unnötig Energie und wertvolle Rohstoffe verschwendet werden. Denn viele Dinge sind zu schade zum Wegwerfen. Die Reparaturen sind kostenlos. Zur Deckung der Kosten freuen sich die Veranstalter aber über jede Spende. Wer Interesse an diesem sinnvollen Engagement für den Umwelt- und Klimaschutz hat oder seine Kenntnisse einbringen möchte, kann sich gerne bei den Veranstaltern melden. Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de

Wir suchen Verstärkung

Mitarbeiterin für die Betreuung ehrenamtlich Engagierter (m/w/d)

20 Stunden/Woche. Arbeitszeit nach Absprache. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet.



Lesewelt Ortenau e.V.
www.lesewelt-ortenau.org



 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Jede Woche **aktuelle Informationen** aus Vereinen, Kirchen, Gewerbe und Einzelhandel.

Wir sorgen dafür, dass **lokale Nachrichten** dort ankommen, wo sie am meisten interessieren: **in den Haushalten der Städte und Gemeinden.**



© abimedia/Fotolia



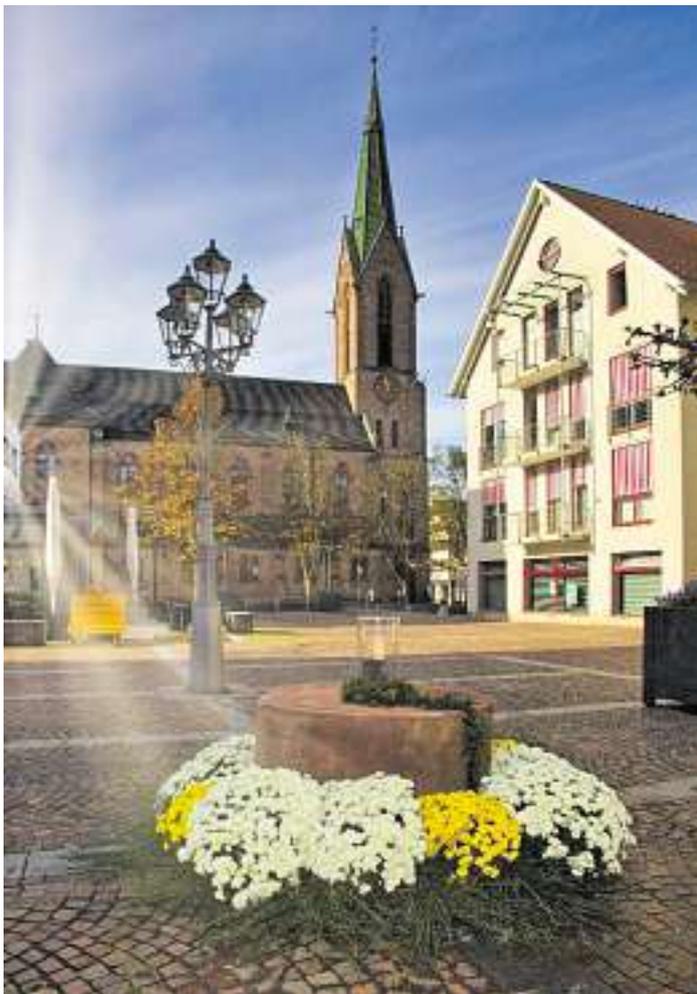
ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Schaffen Sie Zukunft

Geben Sie Kindern mit Ihrem Testament eine neue Perspektive!
Margitta Behnke
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de
www.gutes-tun-tut-gut.de



Mitteilungen aus Hausach



Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Bürgermeister Wolfgang Hermann lädt die Bevölkerung herzlich ein zur **Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages**

am **Sonntag, 13. November 2022, um 12.00 Uhr auf dem Klosterplatz.**

Programm

- Stadtkapelle Hausach
- Gemischter Chor „Liederkranz“
- Ansprache Bürgermeister Wolfgang Hermann
- Gemischter Chor „Liederkranz“
- Ansprache Madame Valérie Depierre, Bürgermeisterin der Partnerstadt Arbois
- Schüler/innen der Klasse 12 des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach
- Stadtkapelle Hausach

Schüler*innen der Klasse 12 des Robert-Gerwig-Gymnasiums Hausach haben sich am Ulli-Thiel-Friedenspreis beteiligt. In diesem Zuge hat die Klasse auch einen *Kunst-Wettbewerb zum Thema Frieden* ausgerufen.

Die Arbeiten aus diesem Wettbewerb sind auf dem Klosterplatz und in der Katholischen Stadtkirche St. Mauritius zu sehen – Sie sind herzlich eingeladen, diese Werke zu betrachten.

Im Anschluss an die Gedenkfeier auf dem Klosterplatz wird Bürgermeister Hermann am Ehrenmal auf dem Schlossberg und beim ehemaligen Rathaus Einbach jeweils einen Kranz niederlegen.

ALLGÄU POWER



am 12.11.22 in der
Stadthalle Hausach

Einlass ab 19 Uhr

Beginn 20 Uhr



VVK: 13€
AK: 15€

VVK bei:
Tourist-Info Hausach
Volksbank Hausach
Volksbank Hornberg

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 12. November 2022 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher
Wochenmarkt



Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbach** mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägle aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufingen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen**, Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebschere mit panierten Sumiri
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche: Manfred Schmider** mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

Im Freien wird eine Maske empfohlen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 CoronaVO).



Neues vom Rathaus

Rathaus am Dienstag, 15. November 2022 nachmittags geschlossen

Aufgrund der Personalversammlung der Stadt Hausach bleibt das Rathaus am Dienstag, den 15.11.2022 nachmittags geschlossen.

Der städtische Bauhof ist in dringenden Fällen unter der Störungsdienstnummer 0160/95351393 erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Stadtverwaltung Hausach

Breitbandausbau von Unsere Grüne Glasfaser: Angebotsphase verlängert bis 31. Januar 2023

Gute Nachrichten für Hausach: Dank dem leistungsfähigen Glasfasernetz von Unsere Grüne Glasfaser (UGG) wird Hausach in Zukunft von schnellen Surfgeschwindigkeiten und stabilen Verbindungen profitieren. Damit niemand die Chance verpasst, beim Ausbau mit dabei zu sein, verlängert UGG die **Angebotsphase** für alle Anwohnerinnen und Anwohner bis zum 31.01.2023.

Glasfaserausbau durch UGG – Schnelles Entscheiden lohnt sich

Wer noch keinen Anschluss beantragt hat, kann sich weiterhin beraten lassen und innerhalb der Frist Verträge zu besonders günstigen Konditionen abschließen: Bei der Beauftragung eines Glasfaser-Hausanschlusses noch während der laufenden Angebotsphase bis 31.01. können Sie beispielsweise Ihren Glasfaser-Hausanschluss bei den re-

gional verfügbaren Internetanbietern o2 und Stiegeler ohne weitere Zusatzkosten erhalten. Genaue Konditionen und Bedingungen erhalten Sie direkt bei den Internetanbietern.

Der Ausbau startet in jedem Fall

Witterungsbedingt wird der Ausbau des Glasfasernetzes für Hausach nicht direkt beginnen. Gerade im Winter sind Tiefbauarbeiten nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich. Da UGG aber daran gelegen ist, die Belastungen durch Baustellen für Einwohnerinnen und Einwohner möglichst gering zu halten, haben wir den Baustart verschoben. Sicher ist aber – der Ausbau wird in jedem Fall vorgenommen, das schnelle Netz von UGG kommt nach Hausach. Nutzen Sie die Chance, noch mit dabei zu sein.

Jetzt Glasfaser-Hausanschluss sichern und für die Zukunft gut aufgestellt sein

Grundsätzlich ist die Beauftragung der Verlegung eines Glasfaser-Hausanschlusses in jedem Fall sinnvoll. Die Anbindung an moderne digitale Infrastruktur bietet nicht nur heute, sondern auch mit Blick auf die Zukunft die Grundlage für funktionierendes Homeoffice, ruckelfreies Streaming und leistungsfähige digitale Verbindungen.

Sollte Ihr Wunschinternetanbieter heute noch nicht auf dem Netz von UGG verfügbar sein, lohnt es sich dennoch, zunächst einen Vertrag mit einem anderen, verfügbaren Internetanbieter abzuschließen. Ein Anbieterwechsel ist nach Ende der Mindestvertragslaufzeit problemlos möglich – und bis dahin profitieren Sie vom schnellen Netz.

Beratungsteams vor Ort

Die Beratungsteams von UGG sind weiterhin in Hausach unterwegs und beraten Sie gerne ganz bequem zuhause in einem persönlichen Gespräch. Sie erläutern die Vorteile der innovativen und zukunftssicheren Glasfasertechnologie und beantworten individuelle Fragen. Nutzen Sie die Gelegenheit und kontaktieren Sie die Beratungsteams vor Ort. Natürlich steht Ihnen auch UGG bei Fragen zur Verfügung unter 0800 410 1 410 oder info@unseregrueneglasfaser.de.

Stadthalle Hausach Veranstaltungen 2022

11.11.2022	Martinisitzung
12.11.2022	Allgäupower
15.11.2022	Vereinsvertreterversammlung
26.11.2022	TV - Nikolausfeier



Amtliche Bekanntmachung

4. Rate Grundsteuer wird zum 15.11.2022 fällig

Das Steueramt der Stadt Hausach weist darauf hin, dass zum **15. November 2022** die 4. Rate der Grundsteuer für das Jahr 2022 an die Stadtkasse Hausach zu entrichten ist. Die zu zahlende Rate und die Fälligkeitstermine der weiteren Raten sind aus dem **zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheid** ersichtlich.

In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich vermerkt, dass neue Grundsteuerbescheide nur nach einer Änderung z.B. bei Eigentumswechsel oder Anpassung des Steuermessbetrags ausgegeben werden. Die im bisherigen Bescheid ausgewiesenen Raten gelten somit auch für das Folgejahr, wenn nicht vorher ein neuer Grundsteuerbescheid zugeht.

**Für Rückfragen stehen zur Verfügung:
Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags**

- Finanzamt Offenburg,

Tel. 0781/12026-0

Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.

- Stadt Hausach -Rechnungsamt-,

Simone Schmider, Tel. 07831/79-23



Aus dem Gemeinderat

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. 09/2022 am 24. Oktober 2022

Entschuldigt:

1. Dobler Isabel
2. Salzmann Brigitte
3. Winter Max

Vor Eintritt in die Tagesordnung setzt Bürgermeister Hermann TOP 3 aus gesundheitlichen Gründen eines der Referenten von der Tagesordnung ab.

Bürgermeister Herman gibt bekannt, dass er dafür den TOP 8a Bekanntgabe des Bürgermeisters, Thema Breitbandversorgung aufgrund der Anwesenheit des Herrn Glöckl-Frohnholzer, Geschäftsführer der Breitband Ortenau GmbH & Co. KG (BOKG) vorziehen wird.

TOP 1

Frageviertelstunde

Aus der Zuhörerschaft meldet sich Frau Ulrika Keck und bezieht sich auf TOP 4 der heutigen Tagesordnung, das Konzept zur Sicherung der Mindestflur. Auf ihre Frage, ob das Schreiben des von ihr beauftragten Anwaltsbüros eingegangen ist und ob das Thema heute behandelt werde, bestätigt Bürgermeister Hermann den Eingang des Schreibens sowie die Weiterleitung an die Gemeinderäte, ebenso werde die Thematik unter TOP 4 behandelt.

TOP 2

Kenntnisnahme des Gemeinderates der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 26.09.2022 gem. § 38 (2) GemO

Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 08/2022 am 26.09.2022 war am 13.10.2022 im Amtlichen Nachrichtenblatt bekannt gemacht. Sie wird gem. §38 (2) GemO vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Es gibt hierzu keine Einwendungen, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 3

Nahwärmeversorgung in Hausach – wurde abgesetzt Vorstellung des neuen Betreibers der Nahwärmeversorgungsanlagen und -netze; Energiedienst, Rheinfelden

TOP 4

Konzept zur Sicherung der Mindestflur

Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:

1. Erläuterungsbericht
2. Zusammenfassung
3. Ergebnistabelle Hangneigungsstufen Grünland
4. Ergebnistabelle Grünland Mindestflur
5. Übersicht mit Blattschnitten
6. Bestand Karten 1 – 22
7. Maßnahmen Karten 1 – 22
8. Hangneigung Karten 1 – 22

Bürgermeister Hermann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Roland Klink, Büro für Landschaftsökologie. Bürgermeister Hermann weist darauf hin, dass die Stadt dieses Konzept nur in Auftrag gegeben habe, um eine Förderkulisse zu eröffnen wie z.B. die Weidezaunförderung. Er betont, dass es sich hierbei nur um ein Konzept handle und nicht um eine Satzung. Ein Konzept wäre jederzeit veränderbar und es gäbe keinerlei Rechtsverbindlichkeit. Er erläutert den **Sachverhalt**:

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21.10.2019 beschlossen, ein Konzept zur Sicherung der Mindestflur zu erstellen.

Nach Einholung von Angeboten sowie der Förderzusage nach der Landschaftspflegerichtlinie wurde am 30.06.2020 der Auftrag zur Erstellung eines Konzepts zur Sicherung der Mindestflur an den günstigsten Bieter Roland Klink, Büro für Landschaftsökologie, vergeben.

Herr Klink hat Einzelgespräche mit den Grundstücksbewerkschaftern zur Erfassung der aktuellen Situation aber

auch mit Blick auf die Zukunft gerichtet geführt.

Weiter wurde der aktuelle Bestand erfasst, z.B. Nutzungen, Hangneigungsstufen, Schutzgebiete, Biotope und Vorschläge zur Abgrenzung der Mindestflur sowie möglicher Rücköffnungen ausgearbeitet.

Das Konzept wurde am 08.11.2021 dem Begleitarbeitskreis vorgestellt.

Den Grundstücksbewirtschaftern wurde das Konzept am 19.09.2022 vorgestellt und die Möglichkeit zum Vorbringen möglicher Änderungsvorschläge gegeben.

Herr Roland Klink stellt das Konzept zur Sicherung der Mindestflur sowie die Auswertung anhand einer Power Point Präsentation in der Gemeinderatssitzung vor.

Auswertung – Bestandstypen Anteil auf Gemarkung Hausach:

B.TYP	BESTAND	FLÄCHE (m ²)	FLÄCHE (ha)	% ANTEIL GESAMTFLÄCHE
0	Wald	24663253	2466,3	68,4
1	Grünland gepflegt	7057738	705,8	19,6
2	Grünland 1-2 Jahre nicht gepflegt	149884	15,0	0,4
4	Grünland gemulcht	16830	1,7	0,1
3	Brache/Sukzession	286809	28,7	0,8
5	Wirtschaftsweg, Strasse	495508	49,6	1,4
6	Siedlung	2530851	253,1	7
7	Feldgehölz, Hecke	242908	24,3	0,7
8	Acker	182587	18,3	0,5
9	Nutzgarten	18330	1,8	0,1
10	Aufforstung	70438	7,0	0,2
11	Weihnachtsbaumkultur	32551	3,3	0,1
12	Sonderkultur	38572	3,9	0,1
13	Gewässer	293711	29,4	0,8
	Gesamt	36079990	3608,2	100

Stadträtin Ines Benz hakt nach, weshalb nicht alle Eigentümer eines Grundstückes befragt wurden, daraufhin weist Herr Klink auf die Befragung des Flächenbewirtschafters hin.

Bürgermeister Hermann dankt Herrn Klink für dessen Ausführungen und teilt mit, dass heute der Verwaltung ein Schreiben zugestellt wurde. Auf die Frage, ob er davon in Kenntnis gesetzt wurde, bejaht Herr Klink und merkt an, dass es sich hierbei nur um ein Konzept und nicht um eine Satzung handle. Diese könne jederzeit im Nachgang in der Kartierung geändert werden. Er merkt an, dass es sich um einen gutachterlich erstellten Abgrenzungsvorschlag zur Mindestflur handle, ohne Rechtsverbindlichkeit, sondern nur um eine Förderkulisse herzustellen. Die Mindestflur umfasst alle Flächen, die nicht Waldflächen oder zur Aufforstung empfohlen sind, d.h. zur Mindestflur gehören sowohl die Grünlandflächen, als auch Biotope, Wasserläufe und Siedlungsflächen. Er betont, dass ein Herausnehmen der Flächen aus der Mindestflur gleichzeitig ein Vorschlag zur Aufforstung darstellt.

Aus der Zuhörerschaft meldet sich Frau Keck nochmal zu

Wort, Herr Bürgermeister Hermann erteilt ihr ausnahmsweise die Möglichkeit ihre Einlassungen und Fragen vorzubringen.

Stadtrat Bernhard Kohmann erklärt, dass bereits einige umliegenden Gemeinden ein solches Konzept auf den Weg gebracht haben. Eine Förderung nach der Landschaftspflegegerichtlinie benötigt ein solches Konzept.

Stadtrat Frank Breig fasst zusammen, dass die Hofstellen zur Mindestflur gehören, dies aber nicht bedeutet, dass hier keine baulichen Änderungen stattfinden können. Dies wird von Herrn Klink bestätigt.

Stadtrat Stefan Armbruster findet ein solches Konzept spannend, da dadurch nicht nur eine Förderkulisse entstanden ist, sondern der Gemeinde einige Informationen vorliegen, mit den der Arbeitskreis Offenhaltung Mindestflur nun weiterarbeiten könne.

Abschließend erklärt Herr Bürgermeister Hermann, dass die durch den Rechtsbeistand gestellten Fragen von der Verwaltung beantwortet werden. Er betont, dass durch das Konzept kein Nachteil für die Grundstückseigentümer und –bewirtschafter entstehe.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Konzept zur Sicherung der Mindestflur in der vorliegenden Form zu.

TOP 5

4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“

Behandlung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der 1. und 2. Offenlage

Satzungsbeschluss der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB

Dem Gemeinderat liegen folgende **Unterlagen** vor:

00.1 Auswertung der Stellungnahmen aus der 1. Offenlage mit Abwägungsvorschlag

00.2 Auswertung der Stellungnahmen aus der 2. Offenlage mit Abwägungsvorschlag

- 01 Satzungen
- 02 Übersichtslegeplan
- 03.1 Deckblatt 1 Zeichnerischer Teil
- 03.2 Deckblätter 2 und 3 Zeichnerischer Teil
- 04 Deckblätter 1 und 2 Gestaltungsplan
- 05.1 Änderungen und Ergänzungen der Bebauungsvorschriften mit Änderungen
- 05.2 Änderungen und Ergänzungen der Bebauungsvorschriften
- 06.1 Bebauungsvorschriften mit Änderungen
- 06.2 Bebauungsvorschriften
- 07.1 Begründung mit Änderungen
- 07.2 Begründung
- 08 Artenschutzrechtliche Abschätzung
- 09 Zeichnerischer Teil A3 in der Fassung der 3. Änderung

Bauamtsleiter Keller erläutert den *Sachverhalt*:

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.05.2022 aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan „Kloster“ mit örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Kloster“ zum 4. Mal im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB zu ändern. In gleicher Sitzung wurde der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ sowie der örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Da es sich um ein beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB handelt, wurde von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht und der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen (nach § 13a Abs. 3 Nr. 1 BauGB). Der Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ lag vom 30.05.2022 bis einschließlich 30.06.2022 öffentlich aus.

Die eingegangenen Stellungnahmen des Landratsamtes, Baurechtsamt, Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionschutz und Abfallrecht führen dazu, dass eine erneute verkürzte Offenlage erforderlich ist. Die 2. Offenlage wurde zeitlich auf 2 Wochen und inhaltlich auf die Änderungen beschränkt. Der geänderte Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ lag vom 05.09.2022 bis einschließlich 19.09.2022 öffentlich aus.

Die im Rahmen der 1. Offenlage sowie der 2. verkürzten Offenlage eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Architekturbüro Thomas Thiele aus Freiburg ausgewertet und sind im Anhang beigefügt. Die Stellungnahmen und die jeweiligen Abwägungsempfehlungen werden in der Sitzung erläutert.

Seitens der Behörden ergaben sich keine wesentlichen inhaltlichen Änderungen am Plan. Seitens der Öffentlichkeit sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Durch die ergänzte Artenschutzrechtliche Abschätzung des Büro Bioplan ergaben sich Ergänzungen von CEF-Maßnahmen bei den Bebauungsvorschriften und dadurch auch in der Begründung.

Vom Gemeinderat ist der beigefügte Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ mit den örtlichen Bauvorschriften zu billigen und zur Satzung zu beschließen.

Die Abwägung der öffentlichen Belange wurden von Bauamtsleiter Keller vorgestellt und informiert darüber, dass keine privaten Einwendungen vorlagen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig

1. Nach Abwägung der öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage vom Architekturbüro Thiele berücksichtigt, zur Kenntnis genommen und ggf. zurückgewiesen.

2. Die 4. Änderung des Bebauungsplanes „Kloster“ und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 24.10.2022 werden gebilligt und gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

TOP 6

Neubau und Erweiterung der Graf-Heinrich-Grund- und Gemeinschaftsschule

Auftragsvergabe der Innenputzarbeiten Bauteil C

Bürgermeister Hermann erläutert den *Sachverhalt*: Die Innenputzarbeiten für die Erweiterung der Graf-Heinrich-Grund- und Gemeinschaftsschule, Bauteil C, wurden am 22.08.2022 beschränkt ausgeschrieben. 7 Firmen wurden angeschrieben.

Zum Submissionstermin am 30. August 2022 lagen dem Bauamt 2 Angebot vor.

Nach sachlicher und rechnerischer Prüfung durch das Planungsbüro Schätzler Architekten GmbH, ergaben sich folgende Ergebnisse:

1. Firma Fix GmbH aus, 77652 Offenburg 48.384,81 € brutto
 2. Firma 80.119,73 € brutto
- Günstigste Bieterin ist die Firma Fix GmbH aus, 77652 Offenburg mit 48.384,81 € brutto.

Die Kostenberechnung des Planungsbüro Schätzler liegt für das Gewerk Innenputzarbeiten bei 35.019,00 € brutto. Dies entspricht einer Überschreitung in Höhe von 13.365,81 €.

Die Firma Fix GmbH aus, 77652 Offenburg ist eine anerkannte Fachfirma im Bereich Innenputzarbeiten.

Die Verwaltung empfiehlt, der günstigsten Bieterin, der Firma Fix GmbH aus, 77652 Offenburg, mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 48.384,81 €, den Auftrag zu erteilen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Arbeiten an die Firma Fix GmbH aus, 77652 Offenburg zum Bruttobetrag in Höhe von 48.384,81 €, zu vergeben.

TOP 7

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Gemeinderatssitzung am 26.09.2022 gefassten Beschlüsse

a) Entwicklung Programm Ländlicher Raum (ELR) – Ausschreibung des Jahresprogramms 2023

In der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 26.09.2022 hat der Gemeinderat einstimmig die vorliegende Projektliste zur ELR-Jahresausschreibung 2023 beschlossen.

TOP 8

Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

a) Förderstopp des Breitbandausbaus

Nachdem Herr Bürgermeister Hermann den Tagesordnungspunkt 8a vorgezogen hat, verdeutlicht er, dass ihn die Aussage über den plötzlichen Förderstopp des Breitbandausbaus sowie die unterschiedlichen Aussagen über den Anschluss von Mehrfamilienhäusern sehr überrascht hätten. In Sachen eigenwirtschaftlicher Ausbau durch den Netzbetreiber Unsere Grüne Glasfaser (UGG) wurde auf Nachfrage beim Unternehmen schriftlich erklärt, dass die Mehrfamilienhäuser, entgegengesetzt der Aussage der Kollegen/Kolleginnen vor Ort, nun doch erschlossen und ausgebaut werden. Diese Aussage findet Bürgermeister Hermann sehr beruhigend und verliest Auszüge aus dem schriftlichen Statement der UGG:

„Natürlich werden auch Mehrfamilienhäuser erschlossen und ausgebaut.“

Wir entschuldigen uns für die Falschaussage der Kollegen/ Kolleginnen vor Ort. Die Fehlerbehebung ist gestern von dem Kollegen aus dem Sales Bereich noch auf den Weg gebracht worden. Die Vermarktung und der Anschluss von Mehrfamilienhäusern ist eine andere wie im Ein- und Zweifamilienhausbereich (Grundlage ist natürlich das Thema Eigentümer in Mehrfamilienhäusern). Hier gibt es im Hause der UGG einen eigenen Bereich, der sich um diese Vermarktung kümmert/kümmern wird. Die Planung sieht vor, dass auch jede Wohnung (in einem Mehrfamilienhaus) direkt mit einer Glasfaser durch UGG angeschlossen wird. Diese bedarf aber auch Baurechtliche Abstimmung mit den Eigentümern. Da es im Mehrfamilienhausbereich einen erhöhten Abstimmungsbedarf gibt, sind diese auch nicht von der Angebotsphase betroffen. Hier wird das Angebot separat abgesprochen. Sie brauchen sich aber keine Gedanken zu machen, auch die Bürger und Bürgerinnen, bekommen im Mehrfamilienhaus ein genauso gutes Angebot.“

Bürgermeister Hermann hätte sich jedoch die Anwesenheit eines Vertreters der UGG gewünscht.

Aufgrund des plötzlichen Förderstopps begrüßt Bürgermeister Hermann Herrn Glöckl-Frohnholzer und bedankt sich, dass dieser kurzfristig der Einladung gefolgt ist. Herr Glöckl-Frohnholzer erklärt, dass die UGG am eigenwirtschaftlichen Ausbau interessiert wäre. Gerade am Anschluss von Mehrfamilienhäusern seien die Firmen extrem interessiert und er ist zuversichtlich, dass es zeitnah eine Lösung geben wird. Seit vergangenen Mittwoch ist die

Förderkulisse eingestellt, leider wäre es momentan nicht möglich, ein finales Ergebnis präsentieren zu können, da noch nach politischen Lösungen gesucht werde.

Herr Glöckl-Frohnholzer berichtet über den aktuellen Stand der Förderkulisse und erläutert die aktuelle Sachlage.

Er teilt mit, dass die vergangenen eineinhalb Wochen seit dem Förderstopp sehr turbulent waren. Das Förderportal war nicht mehr aufrufbar, schon zuvor war die Internetseite der Projektträger auf Grund von Wartungsarbeiten über einen längeren Zeitraum nicht mehr erreichbar. Der Förderstopp habe alle überrascht. Hintergrund war, dass die geplanten Haushaltsmittel für 2022 aufgebraucht seien. Er selbst sei ständig im Gespräch mit Fördermittelgebern, denn die Förderung hätte bis zum Jahresende laufen und die Anträge für die grauen Flecken eingereicht werden sollen. In diesen Gesprächen gab es keine Hinweise auf einen frühzeitigen Förderstopp.

Bis zur Schließung des Portals wurden für Investitionen in Höhe von 142 Mio Euro Förderanträge für die Phase 2a und 2b gestellt. Die Stadt Hausach wäre in der Phase 2b ausgebaut worden, jedoch konnte der Förderantrag nicht mehr gestellt werden.

Es gäbe drei mögliche Szenarien, so Glöckl-Frohnholzer, die Auswirkungen für Hausach beschreibt er anhand einer Power-Point-Präsentation.

Breitband für die Ortenau

Auswirkung auf Hausach



Szenario 1: Von Seiten der Kommunalen Spitzenverbände auf Bundesebene wie auch der Länder wird es voraussichtlich eine Aufforderung an den Bund geben, das Förderprogramm regulär weiterzuführen (ggf. im Vorgriff auf die Mittel für 2023). Es wird angedacht von den Fraktionen in der Bereinigungssitzung zum Bundeshaushalt am 10. November genau diese Querfinanzierung der Breitbandförderung aus flexibilisierbaren Ausgaberesten zu beantragen.

-*Dann würden wir für Hausach, wie geplant den Förderantrag unter der „Grauen Fleckenförderung“ in 2022 stellen

Szenario 2: Das Graue Fleckenprogramm wird in 2023 bis zur neuen Förderrichtlinie fortgesetzt.

-* Dann würden wir bis zum Januar alle Förderanträge für die Phase 2b und 2c vorbereiten und im Januar 2023 stellen.

Szenario 3: Es gibt keinen neuen Aufruf für die „Graue Fleckenförderung“

-*Dann werden wir die Voraussetzungen für die neue Förderrichtlinie schaffen und dann die Förderanträge stellen.

Hier kommt es darauf an, bis wann dann die neue Förderkulisse verabschiedet wird. Sie soll bis Dezember nun vom BMDV den Länder und Kommunale Spitzenverbände zur Anhörung gegeben werden. Das bedeutet, dass diese dann frühestens bis 3.2023 zur Verfügung steht. Das würde einen negativen Impact auf den Ausbau in Hausach haben, da wir normalerweise die Leerrohre für den geförderten Ausbau dem EWA –Partner im verdichteten Gebiet mit verlegen lassen, damit dieses Straßen nicht mehr geöffnet werden müssten. Bis zu dem Beginn des EWA müssten dann die Förderanträge vorliegen.

Breitband für die Ortenau

Auswirkung auf Hausach bei Phase 3



Szenario 3:

Wenn nur noch das dunkelgrauen Fleckenförderprogramm für Hausach beantragt werden kann, hat es folgende Auswirkung:

- Keine Synergien mit EWA
- Gleich Förderung für nicht förderbar erschliessbare Gebäude im Grauen Fleckenprogramm

Grobe Kalkulation

Keine Synergien bei der Mitverlegung bei UGG, könnte zu nicht realisierbaren Synergien von $6026 \text{ m} * 55 \text{ €/m} = 331 \text{ T€} * 0,1$ ca. maximal 33 T€

Mehrkosten wegen nicht realisierbaren Synergien: 33 T€

Realisierbar Synergien, da in der Phase 2b „Graue Flecken“ noch 13 Haushalte nicht gefördert ausgebaut werden konnten:

Kostenaufwand 143 T€

Nun mit Förderung nur noch 20,6 T€

Einsparung: 122,4 T€

Mit der UGG wurde abgestimmt, die Leerrohre in den Außenbereichen anzuschließen, um eine doppelte Öffnung der Straße zu vermeiden. Da der Förderantrag für Hausach noch nicht gestellt wurde, würden die zusätzlichen Kosten bei einer separaten Verlegung ca. 33.000 € betragen.

Herr Glöckl-Frohnholzer merkt an, dass im schlimmsten Fall, es Hausach sehr viel Zeit und Geld kosten würde, sollte es erst im Frühjahr eine neue Förderkulisse geben. Ein „Super-Gau“ wäre gar keine Förderung mehr. Da es der Bundesregierung aber wichtig sei, den Breitbandausbau voranzutreiben, zeigt Herr Glöckl-Frohnholzer sich zuversichtlich und verweist auf die Haushaltsberatungen des Bundes am 10.11.2022, außerdem stehe auch eine Klausurtagung mit dem Landrat an.

Bürgermeister Hermann zeigt sich weniger optimistisch und wundert sich, dass der Bund auf den Eingang der Vielzahl von Förderanträgen überrascht reagiert. Er wünscht sich mehr Transparenz in Hinsicht auf die weitere Vorgehensweise und hofft auf den Gemeinde- und Städtetag, die hier sehr aktiv seien.

Auf Nachfrage von Stadtrat Armbruster, ob die Förderanträge der Stadt Hausach vorbereitet und gestellt werden, sobald die Freigabe der Fördergelder vorläge, versichert dies Herr Glöckl-Frohnholzer.

Stadtrat Breig moniert, die fehlende Personaldecke der Breitband Ortenau und die dadurch fehlende schnelle Antragsstellung. Er merkt an, dass im Bereich Schwarzwald-Baar-Kreis viel früher mehr Mitarbeiter für diese Arbeiten eingestellt wurden. Bürgermeister Hermann pflichtet ihm bei, dass über eine Personalaufstockung für ca. ein halbes bis dreiviertel Jahr nachgedacht werden sollte, um die Förderanträge zu bearbeiten. Das Zusammenmischen zwischen eigenwirtschaftlichem und gefördertem Ausbau bot sich jetzt erst richtig an, verteidigt sich Herr Glöckl-Frohnholzer.

Stadtrat Welschbach möchte wissen, weshalb sich der Ausbau an den Schulen verzögere. Herr Glöckl-Frohnholzer teilt mit, dass die Netzplanungsleistungen letztes Jahr vergeben wurden, aber die fehlenden Kapazitäten in der Netzwerkkplanung Schuld seien.

Stadtrat Kamm kritisiert die Informationspolitik der UGG bezugnehmend des Anschlusses von Mehrfamilienhäusern und deren fehlenden Ausbauplan. Die unterschiedlichen Aussagen stellen ihn nicht zufrieden und er hätte es begrüßt, wenn heute ein Vertreter zur Stellungnahme da ge-

wesen wäre.

Frau Göhring vom Stadtbauamt teilt mit, dass es aufgrund der Kurzfristigkeit des Tagesordnungspunktes die Anwesenheit eines Vertreters der UGG nicht machbar war.

Herr Glöckl-Frohnholzer schlägt vor, dass das Vorliegen eines Ausbauplans bzw. ein Bauzeitenplan für den Tiefbau sinnvoll wäre, damit die Kommune sowie die Bürger informiert wären.

Bürgermeister Hermann erklärt, er werde diese Woche noch ein Gespräch mit der UGG führen und darauf drängen, dass die Professionalität, die anfangs gegeben war, weitergeführt werde, auch in Sachen Kommunikation.

Abschließend dankt er Herrn Glöckl-Frohnholzer für seine Ausführungen und zollt ihm den Respekt, dass er sich den Fragen gestellt hat.

b) 07. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Bürgermeister Hermann gibt bekannt, dass die für Mittwoch, den 09.11.2022, geplante Sitzung des Technischen Ausschusses nicht stattfindet, da keine Bauanträge eingegangen sind.

c) Sachstand REWE

Bürgermeister Hermann informiert den Gemeinderat, dass der Termin am Verwaltungsgerichtshof wahrgenommen wurde, es befassen sich 5 Richter mit dem Bebauungsplan REWE. Ein Urteil wird für Donnerstag, 27.10.2022 erwartet.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Auf die Frage von Stadtrat Kohmann, ob eine Berufung möglich wäre, verneint Bürgermeister Hermann.

Bauamtsleiter Keller merkt an, dass nur eine Zulassungsbeschwerde möglich sei, diese aber sehr kostenintensiv wäre und fast keine Aussicht auf Erfolg vorhanden sei.

d) Mobilfunksendeanlage

Die Telefongesellschaft Vodafone beabsichtigt die Neuerrichtung einer Mobilfunksendeanlage im Bereich Hechtsberg / Vorlandstraße.

e) Corona Situation

Stadtrat Breig merkt an, die nächste Gemeinderatssitzung aufgrund der steigenden Inzidenzen wieder in der Stadthalle stattfinden zu lassen. Bürgermeister Hermann stimmt ihm zu, da durch ständiges Lüften der Geräuschpegel sehr hoch ist. Auch werde er die Entwicklung der Coronazahlen beobachten und eventuell wieder auf die Stadthalle ausweichen.

mediathek Homepage: mediathek-hausach.de
 Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:
 Mo 15 – 19 Uhr
 Di 9 – 12 Uhr
 Mi + Fr 15 – 18 Uhr
 Do 12 – 14 Uhr
 Sa 10 – 12 Uhr

Tipp der Woche

Heidrun Hurst
Die Kräutersammlerin und der junge Flößer
 Emons Verlag



Schiltach im Schwarzwald, 1344. Im Städtle geht der Teufel um. Das glauben zumindest die Bewohner, nachdem an der Kinzig eine junge Magd ermordet aufgefunden wurde. Als im Gasthaus »Hirschen« jede Nacht unheimliche Geräusche zu hören sind und eine weiße Gestalt gesichtet wird, die scheinbar durch Wände gehen kann, bricht Panik aus. Wird sich der Beelzebub weitere Opfer holen? Kräutersammlerin Johanna und Flößer Lukas versuchen die Wahrheit zu ergründen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Am Donnerstag, 17. November um 20 Uhr findet in der Mediathek die alljährliche OT-Redaktionslesung statt. Freuen Sie sich auf ein vielseitiges „Vorlesenü“ und besondere Lesetipps von sechs Mitgliedern der Kinzigal-Redaktion. Eintritt frei.

Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst
 Kinzigal / Hohberg-Neuried
 Norma Müller 07831- 9669- 11
 Tagesstätte
 Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
 Betreutes Wohnen für
 psychisch erkrankte Menschen im Kinzigal
 Lorena Agostini 07831- 9669- 13

Allgemeinde Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien

Katja Buß 07831- 9669-16

Kindertagespflege Kinzigal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
 Nadia Harter 07831- 9669- 12

Neumayerhäuser

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14



Tageselternverein Kinzigal e.V.

Eichenstr. 24
 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 - 12

Einladung zur Mitgliederversammlung

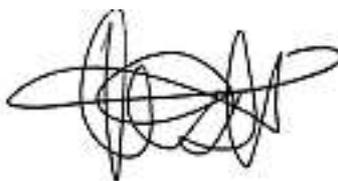
Am **Mittwoch, 23. November um 18:00 Uhr** findet unsere jährliche Mitgliederversammlung im Evangelischen Gemeindesaal Hausach, Eisenbahnstr.58 statt, wozu alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Tageselternvereins Kinzigal e.V. herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Kassenbericht 2021
3. Entlastung des Vorstandes
4. Jahresbericht (Rückblick, Entwicklung und Veränderungen in der Kindertagespflege Kinzigal)
5. Ausblick für das kommende Jahr
6. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Die aktuell geltenden Corona-Regeln sind zu beachten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Natascha Schmidt
 1. Vorsitzende



Fundsachen

- 2 Schlüssel mit braunen Ledermäppchen
- 1 Schlüssel
- 1 Lesebrille
- 1 Knirps
- 1 Sparschwein mit Kleingeld
- 1 Handy

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.



Kirchen

Diakonie Hausach
Diakonisches Werk im Evangelischen
Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach
 Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
 Fax 07831- 9669-55
 Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung



Müllabfuhr

	Bezirk 1	Bezirk 2
Graue Tonne	Do., 10.11.2022	Do., 10.11.2022
	Do., 24.11.2022	Do., 24.11.2022
	Do., 08.12.2022	Do., 08.12.2022
	Do., 22.12.2022	Do., 22.12.2022
Grüne Tonne	Fr., 25.11.2022	Mi., 30.11.2022
	Fr., 16.12.2022	Mi., 21.12.2022
Gelber Sack	Mo., 21.11.2022	Mo., 21.11.2022
	Mo., 05.12.2022	Mo., 05.12.2022
	Mo., 19.12.2022	Mo., 19.12.2022

Wichtig:

Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen seit Januar 2021!

Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2** zugeordnet:
Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen, auch die **Frohnaustraße (ab 2022)**, sind dem **Bezirk 1** zugeordnet.



Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Appstore runterladen und los geht's.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
 Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Forum Hausach

Get together im Weihnachtswald auf dem Klosterplatz



Nach zwei Jahren pandemiebedingtem Stillstand wird in diesem Jahr der Weihnachtswald auf dem Klosterplatz wieder aufgebaut. Es werden wie früher Wochenendveranstaltungen und täglich Bilderbuchlesungen auf der Waldbühne vom 01. – 23. Dezember stattfinden. Höhepunkt ist sicher der Weihnachtsmarkt am 03. und 04. Dezember. Somit besteht auch wieder die Möglichkeit, die Infrastruktur auf dem Klosterplatz für Zusammenkünfte von Firmen, Geschäften, Dienstleistern und Behördenvertretungen während der Adventszeit zu nutzen. Für so eine Art Weihnachtsfeier im Freien.

Die Bewirtung im Weihnachtswald übernimmt in diesem Jahr dankenswerter Weise Sascha Schimpfkäse von der Triangel Gastro GmbH. Wenn also die oben angesprochenen nach den Bilderbuchlesungen unter der Woche oder nach den Wochenendveranstaltungen während der vier Adventswochenenden eine Christmas Party im Weihnachtswald durchführen möchten, wenden Sie sich bitte an Sascha Schimpfkäse unter Tel. 1052 oder info@triangel-hausach.de



SPENDEN

Sie Hilfe, *die ankommt!*

Sparkasse Kinzigtal
 IBAN DE65 6645 1548 0000 0021 21



Lebenshilfe
 im Kinzig- und Elztal e.V.

Mühlenbacher Str. 16 · 77716 Haslach · www.Lhke.de

Als gemeinnütziger Verein ist die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal bei vielen Projekten auf Spenden angewiesen. Es gibt viele Möglichkeiten zu spenden. Gerne informieren wir Sie über laufende Spendenprojekte oder unterstützen Sie bei Ihrer ganz persönlichen Spendenidee! Wir freuen uns über jede Unterstützung für Menschen mit Behinderung!



 Hausacher
Bärenadvent 2022



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2022 ist der einhalbjährige
Ben Armbruster vom Gutmannshof in Hausach

Als Ben am 16. Februar 2021 zur Welt kam, war das Glück der Familie Armbruster perfekt. Mama Nadine, Papa Roman und die große Schwester Lilly freuten sich riesig, und Ben entwickelte sich zunächst auch einmal wie ein ganz normales Baby. Doch es dauerte nicht lange, da verweigerte der kleine Bub die Nahrung und hatte wochenlang keinen Stuhlgang. Auch wenn der Kinderarzt immer beschwichtigte: Die Eltern hatten immer mehr das Gefühl, mit ihrem Sohn stimmt etwas nicht. Erst die Hausärztin der Mutter erkannte das auch von ärztlicher Seite. Ben wurde in der Uniklinik in Freiburg untersucht, und nach der gentechnischen Blutkontrolle war klar: Er hat den sehr seltenen Gendefekt AHDS, der auf der ganzen Welt nur 250 mal vorkommt.

Ben nimmt an einer wissenschaftlichen Medikamentenstudie teil, er braucht wöchentliche Therapien und tägliche Übungen. Durch diesen Gendefekt hat Ben eine Muskelschwäche. Noch wissen die Eltern nicht, wie die Zukunft von Ben aussehen wird, ob er jemals laufen, sitzen oder sprechen kann. Aber sie freuen sich über jeden noch so kleinen Fortschritt. Ben liebt Tiere über alles, das merkt man besonders bei der Pferdetherapie. Er ist ein fröhliches Kind und lacht sehr gerne.

„Wie kann man helfen?“

- ★ Durch den Kauf eines Arno-Maler-Bären zum Preis von 19,00 Euro u.a. bei Moser Herrenmoden in Hausach.
- ★ Durch eine Spende auf folgende Konten:
Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
Volksbank MSW e.G. • IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
Sparkasse Kinzigtal • IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23
Mit freundlicher Unterstützung von 

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook & Instagram Seite „Hausacher Advent“ oder im Internet unter:
www.hausacher-baerenadvent.de



Sonstiges



Hausacher Kinder- und Jugendtag

Samstag, 19. November 2022 in der Graf-Heinrich-Schule
Hallo Kinder,
am Samstag, **19. November 2022**, findet nach zweijähriger Pause endlich wieder der Kindertag in der Graf-Heinrich-Schule Hausach (Bauteil D, zwischen Altbau und Telekomgebäude) statt. Es gibt viele tolle Angebote und ihr findet sicherlich etwas, was euch gefällt.

Bitte meldet euch zu einem Arbeitskreis beim Kultur- und Tourismusbüro der Stadt Hausach an und bezahlt dort den Kostenbeitrag. Die Kosten setzen sich aus den Materialkosten und einer kleinen Spende zugunsten der **diesjährigen „Bärenkinder“ Jakob Klausmann und Ben Armbruster**, zusammen. Da es nicht immer leicht ist abzuschätzen, wie lange ein Arbeitskreis dauert, bitten wir die Eltern, in der Aula auf ihre Kinder zu warten. Es werden auch wieder Deftiges, Kaffee und Kuchen angeboten. Auch hier sind wir auf Spenden angewiesen. **Eine Liste für Kuchen oder Deftiges liegt im Kultur- und Tourismusbüro aus.**

Arbeitskreis 1 Schreibtischlampe

Wir bohren, sägen und montieren mit einem funktions-tüchtigen Stromkreis eine Schreibtischlampe.

Organisation: Jürgen Neumaier und Stefan Benz
Uhrzeit: 9:30 – ca. 13:00 Uhr
Alter: ab 10 Jahre
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: 9V Blockbatterie
Kosten/Spende: 6,-- €

Arbeitskreis 2 Wichteltischlaternen

Wir basteln aus Tonpapier Wichtellichter und bringen diese mit elektrischen Teelichtern zum Leuchten.

Organisation: Melanie und Sarah Hauser
Uhrzeit: 10:00 - 11:00 Uhr
Alter: 6 - 11 Jahre (1. - 4. Klasse)
Anzahl: 10 Kinder
Mitzubringen: Schere
Kosten/Spende: 4,00 €

Arbeitskreis 3 Krachinstrument und Tasche für die Kinderkatzenmusik

Wir machen mit euch Krachinstrumente für die Kinderkatzenmusik am „Schmutzigen Donnerstag“! Natürlich üben wir damit auch schon mal und machen ordentlich Krach.

Bemalt auch noch eure eigene Tasche für die Süßigkeiten!

Organisation: Tanja Wöhrle und Bianca Tamborriello
Uhrzeit: 10:00 – 12:30 Uhr
Alter: 5 – ca. 12 Jahre
Anzahl: 15 Kinder
Mitzubringen: Pinsel (mehrere Größen), Wasserglas, Malkittel oder Kleider, die schmutzig werden dürfen
Kosten/Spende: 4,-- €

Arbeitskreis 4**Blumenring**

Wir dekorieren einen Holzkreis mit Schnur und getrockneten Blumen

Organisation: Jana Wöhrle und Janina Tamborriello
 Uhrzeit: 13:00 - 14:00 Uhr
 Alter: 6-12 Jahre
 Anzahl: 15 Kinder
 Mitzubringen: ---
 Kosten/Spende: 6,-- €

Arbeitskreis 5**Adventsschmuck**

Wir basteln Adventsschmuck.

Organisation: Irmtraud Braun
 Uhrzeit: 11:00 - 12:30 Uhr
 Alter: 4 - 5 Jahre
 Anzahl: 8 Kinder
 Mitzubringen: Schere, Klebstift, Buntstifte
 Kosten/Spende: 3,-- €

Arbeitskreis 6**Tannenbaum**

Wir schnitzen Tannenbäume und machen daraus eine schöne Tischdeko oder eine Deko, die man vor das Haus stellen kann.

Organisation: Martina Hanke
 Uhrzeit: 11:00 - 12:00 Uhr
 Alter: 4 - 6 Jahre
 Anzahl: 8 Kinder
 Mitzubringen: ----
 Kosten/Spende: 5,-- €

Arbeitskreis 7**Tannenbaum**

Wir schnitzen Tannenbäume und machen daraus eine schöne Tischdeko oder eine Deko, die man vor das Haus stellen kann.

Organisation: Martina Hanke
 Uhrzeit: 12:30 - 14:00 Uhr
 Alter: 7 - 9 Jahre
 Anzahl: 8 Kinder
 Mitzubringen: ----
 Kosten/Spende: 6,-- €

Arbeitskreis 8**Winterlicher Wattepadkranz**

Wir basteln aus einem Styroporring und Wattepads winterliche Wattepadkränze. Diese werden wir mit verschiedenen Bändern und Figuren dekorieren.

Organisation: Melanie Hauser und Heike Jürschik
 Uhrzeit: 11:30 - 13:00 Uhr
 Alter: 6 - 11 Jahre (1. - 4. Klasse)
 Anzahl: 10 Kinder
 Mitzubringen: ---
 Kosten/Spende: 4,00 €

Arbeitskreis 9**Adventliche Deko mit Naturmaterialien**

Zuerst werden zwei Styroporkugeln mit Moos umwickelt. Diese werden auf einen Holzklötz gesteckt. Das ganze wird adventlich mit einer Lichterkette dekoriert.

Organisation: Erika Kohmann und Martina Remler
 Uhrzeit: 13:30 - ca. 15:00 Uhr
 Alter: ab 8 Jahre
 Anzahl: 10 Kinder
 Mitzubringen: Schere
 Kosten/Spende: 8,-- €

Arbeitskreis 10**Klettern an der Kletterwand des RGG**

Kommt einfach vorbei. Hier kannst du die ersten Schritte in die Vertikale wagen und kannst testen, wie es sich in luftiger Höhe anfühlt.

Organisation: Janina und Franziska Wolf, Martin Spinner

Ort: Kletterwand des Gymnasiums

Uhrzeit: 10:30 - 12:30 Uhr

Alter: ab 10 Jahre

Mitzubringen: Kleidung in der du dich bewegen kannst und saubere Hallenturnschuhe

Kosten/Spende: Spende für das Bärenkind direkt beim Klettern

Anmeldung: *nicht erforderlich!*

Arbeitskreis 11**Weihnachtliche Baumanhänger mit Holzspateln und Eisstielen**

Rentiere, Nikolaus, Sterne und noch vieles mehr. Wir wollen mit euch malen, kleben, schnippeln und mit Hilfe von Holzspateln und Eisstielen weihnachtliche Baumanhänger basteln.

Organisation: Andrea Armbruster und Katrin Krämer
 Uhrzeit: 10:00 - 11:00 Uhr
 Alter: 4 - 99 Jahre
 Anzahl: 15 Kinder
 Mitzubringen: Schere, Malerkittel oder altes T-Shirt
 Kosten/Spende: 3,-- €

Arbeitskreis 12**Weihnachtliche Baumanhänger mit Holzspateln und Eisstielen**

Rentiere, Nikolaus, Sterne und noch vieles mehr. Wir wollen mit euch malen, kleben, schnippeln und mit Hilfe von Holzspateln und Eisstielen weihnachtliche Baumanhänger basteln.

Organisation: Andrea Armbruster und Kathrin Krämer
 Uhrzeit: 11:00 - 12:00 Uhr
 Alter: 4 - 99 Jahre
 Anzahl: 15 Kinder
 Mitzubringen: Schere, Malerkittel oder altes T-Shirt
 Kosten/Spende: 3,-- €

Arbeitskreis 13**Kaffee und Kuchen, Deftiges**

In der Aula der Grund- und Hauptschule wird ab **ca. 10:00 Uhr** Kaffee und Kuchen sowie auch Deftiges angeboten. Für **Kuchenspenden** sind wir sehr dankbar. Bitte tragen Sie sich in die Liste im Kultur- und Tourismusbüro ein.

Organisation: Gruppe Junges Hausach
 Abgabe: ab ca. 9:30 Uhr in der Aula
 Anzahl: ca. 15 Kuchen
 Kuchenliste: Kultur- und Tourismusbüro der Stadt Hausach

Elisabeth Zürn

Gruppe „Junges Hausach“

**Kleiderkammer**

Wo: Im Keller des Kindergarten Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach

Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)

Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien.

coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt

- für Spender ist keine Anmeldung notwendig

- sonstige Informationen unter 07831/968695, Frau Hesse

An alle Spender:

Bitte **KEINE SOMMERSACHEN** mehr!

Wir suchen:

- Winterjacken He/Da/Ki alle Größen
- Damen und Herren Oberteile
- Damenhosen
- tragbare saubere Winterschuhe He/Da/Ki
- Bettwäsche
- Töpfe und Pfannen
- Regenschirme
- Hartschalenkoffer
- Fahrräder
- Sofadecken (Teppiche)

Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intaktem Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung **NICHT IN GELBE SÄCKE** stopfen - wir können sie nicht bügeln.

Herzlichen Dank an alle Spender!

Das Kleiderkammer-Team

Wir suchen ehrenamtliche Helferinnen & Helfer



Für die **Kleiderkammer** in Hausach und **soziale Projekte** im Diakonischen Werk in Hausach.

Wir bieten:

- eine sinnstiftende, ehrenamtliche Tätigkeit
- Begleitung durch Mitarbeitende

des Wir brauchen DICH Diakonischen Werkes

- Einsatzzeit, Einsatzort und zeitlicher Umfang nach Absprache
- Kontakte zu vielen unterschiedlichen Kulturen und Menschen, sowie unterschiedliche Lebenslagen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Diakonischen Werk im Evang. Kirchenbezirk Ortenau in Hausach. Ansprechpartnerin ist Elke Hundt, erreichbar unter 07831-966914.

Jahrgang 1943/44

Liebe Schulkameradinnen und Schulkameraden, zum gemütlichen Beisammensein am Mittwoch, 16.11.22 ab 17.00 Uhr in der Burgschänke in Hausach laden wir Euch recht herzlich ein.

Auf Euer Kommen freuen sich
Heinerike, Robert und Ursula

Pilgerklausen am Jakobsweg

Über 120 Pilger und Wanderer weihten am Samstag, 29.10., bei strahlendem Sonnenschein gemeinsam mit Pfarrer Michael Lienhard das hölzerne Kleinod am Kinzigtäler Jakobsweg im Hausacher Sulzbach, oberhalb des Mathesenhofs, ein.

„Gut, wieder hier zu sein, gut, euch zu sehen“, sangen zahlreiche Pilger und Gläubige, die sich am Samstagnachmittag oberhalb des Mathesenhofs einfanden, um gemeinsam die dort errichtete Pilgerklausen einzuweihen. „Viele Menschen werden hierherkommen und staunen“, war sich Pfarrer Michael Lienhard sicher, der mit einem Wortgottesdienst das Kleinod am Rande des Kinzigtäler Jakobswegs einweihte. „Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt. Unser ganzes Leben ist ein Weg“, erinnerte Lienhard. Es sei eine Wohltat auf dem Jakobsweg unterwegs zu sein, sprach der Pfarrer aus eigener Pilgererfahrung. „Man fühlt sich frei, es ist etwas ganz Natürliches“, verglich er mit einem „oft unnatürlichen Leben im Hamsterrad“. Diese Pilgerklausen würden nun für alle zur Verfügung stehen. Zu Beginn des Wortgottesdienstes erklangen die Glocken des Glo-

ckenturms neben der Klausen und am Ende wurde das Weihrauchfass geschwungen, das der Botafumeiro in der Kathedrale von Santiago nachempfunden wurde. Musikalisch umrahmten Margarete Abmus, Ursula Kumpf und Maria Harter die Messe mit ihren Gitarren.

Auf der dritten Etappe des Kinzigtäler Jakobswegs entstand oberhalb des Mathesenhofs die kleine Pilgerklausen. Gerhard Junker, „Motor“ der Kinzigtäler Jakobusfreunde dankte von Herzen dem „Initiator, Architekten und Baumeister“ Franz Schmid, der mit viel Liebe zum Detail in unzähligen Stunden die Klausen zusammen mit seinen Jakobusfreunden errichtet habe. Sein Dank galt den Helfern, der Familie Waggishauser vom Mathesenhof, auf deren Grund der Unterschlupf steht, sowie dem Spender Klaus Henne vom Sägewerk Streit, der das Holz für den Bau zur Verfügung stellte.



Zahlreiche Pilgerfreunde, erkennbar an ihren blauen Shirts mit Jakobsweg-Logo waren unter den Besuchern. „Wir sind eine Interessengemeinschaft, kein Verein“, unterstrich Junker, weshalb auch nur aus Spenden, unter anderem solche Projekte, ermöglicht würden. „Wir hoffen, dass diese Pilgerklausen viel Rat spendet“, so Gerhard Junker. „... Gschdärkt gusch do nuff, Herrgott ich donk dir fir des scheene Plätzle. Des het a guede Mensch gmocht, ich weiß, s'war mi Schätzle. Im Kopf a Idee, a Traum s'wurd nit viel gschwätzt, sondern glie vum Fronz mit schaffe umgesetzt...“ brachte Ursula Schmid in Reimform ein Lob auf ihren Ehemann. Franz Schmid war seit Februar mit der Umsetzung des Projekts beschäftigt. Die Pilgerklausen bietet auf Liegen sogar Platz zum Übernachten, was entlang des Jakobswegs einzigartig ist. Mit Muscheln verziert und vielen liebevollen Details, die auch neben der Pilgerklausen zu sehen sind, wurde sie bestückt. So wurde aus einem Wanderschuh ein Nistplatz für Vögel, da hängt eine grüne Kuckucksuhr an einem Baumstamm oder ein Vogel, der über dem Eingang auf einem Ast sitzt und schöne Tafeln sorgen für lehrreiche Informationen. „Mir war vor allem wichtig, dass es am Jakobsweg eine ordentliche Hütte zum Schlafen gibt, die Wanderer am Hausacher Bergsteig, Hansjakobweg und Algeier Wegle einen Rastplatz nutzen können und die Weihnachtsgrippe einen passenden Platz hat“, fasste Franz Schmid seine Beweggründe für die Klausen zusammen.

Zur Einweihung setzten Franz Schmid und Gerhard Junker nun noch ein Maulbeer-Bäumchen, das stets an diesen Tag erinnern soll. Noch lange saßen die Pilgerfreunde um die Klausen und genossen an dem herrlichen Herbsttag mit angeregten Gesprächen den inspirierenden Ort. Die Jakobusfreunde beantworteten die vielen Fragen der Besucher. Besonders Bernhard Springmann, selbst mit großer Erfahrung auf dem gesamten Pilgerweg über Straßburg und Lourdes bis nach Santiago de Compostella, konnte die Diskussionen sehr bereichern.

Der 136 km lange und in 7 Etappen aufgeteilte Kinzigtäler Jakobsweg von Loßburg bis nach Kehl gibt es bereits seit 1993. Die Streckenpaten bringen die selbstgebauten Wegzeichen (Muschel) nach den Vorgaben des Schwarzwaldvereins und mit dessen Unterstützung am Pilgerweg an.

Großen Dank geht dabei an die Grundstücksbesitzer des Wanderwegs für ihr Verständnis und ihren Einsatz nach Waldarbeiten (z.B. für Holzeinschlag) den Weg wieder in Ordnung zu bringen.

Wer mehr über den Jakobusweg erfahren möchte, erhält den neuen Pilgerführer für 9,90 € im Tourismusbüro oder online unter www.jakobusweg.com.



Standesamt

Standesamtliche Mitteilung - Standesamt Hausach - Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle im Monat Oktober 2022

(soweit Einverständnis zur Veröffentlichung vorliegt)

durch eine Verfahrensänderung im Standesamtswesen wird die Veröffentlichung von Personenstandsfällen i.d.R. nicht mehr automatisch mitgeteilt. Eintragungen über Veröffentlichungen erfolgen nur noch auf ausdrücklichen Wunsch.

Sterbefälle

Name der Verstorbenen	Sterbetag
Graul, Otto	05.10.2022
Doll, Johann	07.10.2022
Schmider, Klaus Sylvester	18.10.2022
Dera, Johannes Adam	20.10.2022
Decker, Severin	30.10.2022
Henke, Klaus Jürgen	30.10.2022
Keller, Hildegard	30.10.2022



Veranstaltungen



Freitag, 18. November 2022:

Zauberhafte musikalische Lesung im Musikcafé Hausach am Robert-Gerwig-Gymnasium, Beginn 20.00 Uhr, Eintritt: 2,50

Mit Ironie, Wortwitz und skurrilen Gedanken lesen Thomas Hafen und Alfred Metzler Geschichten aus dem Alltag, wie sie eigentlich jeder kennt. Die beiden aber schreiben sie auf und lesen sie manchmal auch noch vor. Kleine, manchmal unscheinbare Begebenheiten werden aufgegriffen und stilvoll, spielerisch und immer augenzwinkernd präsentiert. Hafen und Metzler besitzen die Schürfrechte für menschliche Schwächen und Auffälligkeiten. Sie fördern das Komische im Tragischen und den Schwarzwald in der Welt zu Tage. Sie stellen auch Fragen, die andere sich nicht zu stellen trauen - zum Beispiel warum es in Flugzeugen Schwimmwesten, aber in Schiffen keine Fallschirme gibt? Thomas Hafen ist eher der poetisch Raffinierte, der wie kein anderer aus fast gar nichts Geschichten zaubern kann, wobei in diesem Duo eigentlich Alfred Metzler der Zauberer ist (er wird an diesem Abend einige Kunststücke aus seinem Repertoire vorführen). Er spottet ganz gerne und beißt ab und zu auch mal kräftig zu, wenn ihm etwas nicht in den Kram passt.

Das Programm bereichern werden „Snapshot“: Das ist einmal der versierte Gitarrist Roland Jäckle und an seiner Seite die großartige Hannah Schiekofer mit ihrer hinreißenden Stimme. Mit tollen Interpretationen von bekannten Songs verleihen sie dem Abend eine ganz besondere Note.



OT-Redaktionslesung in der Mediathek

Lesung der
OT-Redaktion
zum Deutschen Vorlesetag

Donnerstag, **17. November**, 20 Uhr
in der Mediathek Hausach

Mitglieder der Kinzigtalredaktion
Offenburger Tageblatt
stellen ihr persönliches Buch des Jahres vor

Mit Büchertisch der Buchhandlung Streipunkt

EINTRITT FREI

Einmal im Jahr macht das Team der Kinzigtal-Redaktion des Offenburger Tageblatts alles genau andersherum, wie es Zeitungsjournalisten für gewöhnlich machen: Zum Vorabend des Deutschen Vorlesetags ist der „Seitenwechsel“ Programm – und die Leser dürfen sich als Zuhörer auf ganz besondere Lese-Tipps freuen. Beobachten Zeitungsjournalisten sonst im Hintergrund und beschreiben, was bei Veranstaltungen passiert, sind die Redakteure der Kin-

Städtisches Museum im Herrenhaus



Münzexpertentag im Hausacher Trauzimmer

Kostenlose Expertise durch versierten Münzfachmann.
Haben Sie „Schätze“ vergraben?

Am **20. November 2022, von 14.00 bis 18:00 Uhr**, bietet das Städtische Museum in Hausach interessierten Münzsammlern eine kostenlose Münzbegutachtungsaktion durch einen fachkundigen Münzfachmann an. Diese wird im Trauzimmer im Historischen Rathaus durchgeführt.

Dabei kann man mitgebrachte Münzen oder auch ganze Sammlungen schätzen lassen und hilfreiche Informationen dazu erhalten. Ein hohes

Maß an Diskretion wird zugesichert, denn die Begutachtung findet im separaten Trauzimmer statt.



Diese Aktion hat einen unmittelbaren Bezug zum Museum. Das Hausacher Museum selbst besitzt eine bescheidene Sammlung verschiedener Münzen und hier konnte ein versierter Münzfachmann aus Nordbaden gewonnen werden, der uns an diesem Tage hilfreiche Information gibt kostenlose Expertisen erstellt.

zigtal-Redaktion beim Vorleseabend ausnahmsweise selbst die Hauptakteure. Sie lesen aus Büchern, die ihnen in Erinnerung geblieben sind, die sie bewegt haben, und die sie anderen ans Herz legen wollen. Ob Roman oder Sachbuch, Thriller oder Komödie, Bestseller oder unbekannter Geheimtipp: Jeder kramt aus dem Bücherschrank das hervor, was ihn besonders fasziniert hat. So unterschiedlich wie die Charaktere der Redakteure, so vielseitig fällt das „Vorlesemenü“ aus.

Los geht's am Donnerstag, 17. November, um 20 Uhr in der Mediathek Hausach. Sechs Mitglieder der Kinzigtal-Redaktion werden vor dem Publikum Platz nehmen: Maria Benz, Claudia Ramsteiner, Stefanie Müller, Martina Baumgartner, Aline Fischer und Tobias Lupfer. Was die Zuhörer genau erwartet wird vorab nicht verraten – schließlich macht auch das Einlassen auf Unbekanntes den Reiz des Vorleseabends mit aus. Der Eintritt zum Vorleseabend ist wie immer frei. Im Anschluss steht das Redaktionsteam bei Getränken und Häppchen zum Gespräch über Bücher, die Zeitung und die Welt bereit. Wer auf den Geschmack gekommen ist: Die Buchhandlung Streitpunkt wird mit einem Büchertisch vertreten sein. Wir danken ganz besonders dem Hausacher Mediathek-Team für die Unterstützung.

Die Ot-Redaktion Kinzigtal

„Es isch wies isch“ - Kabarett mit Marianne Schätzle im Mostmaierhof am 10. November 2022 um 20:00 Uhr



„Es isch wies isch“
Kabarett mit Marianne Schätzle



10. November 2022 um 20:00 Uhr
im Mostmaierhof

VVK: 14,00 € AK: 16,00 €
Karten beim Kultur- und Tourismusbüro Hausach oder direkt bei 

Bekannt wurde Marianne Schätzle durch Ihre legendären Merkelparodien, die auch bei verschiedenen Fernsehsendern zu sehen waren. In ihrem neuen Programm geht es um bodenständigen Humor, ums älter werden, um den modernen Zeitgeist und den alltäglichen Wahnsinn. Sie geht Fragen nach, ob Männer, die grillen können wirklich kochen können? Und sie fragt sich, was man nur machen soll, wenn niemand mehr einen Handwerksberuf erlernt. Wen bestellt man, wenn der Wasserhahn tropft? Den Wasserbachelor, oder gar den Wasseringenieur? Was soll man nur werden ohne Abitur? Handwerker oder Politiker? Sie rückt die Dinge zurecht. Es lebe der gesunde Menschenverstand. Mitten aus dem Leben und von außen betrachtet. Sie ist der neue Geheimtipp, wenn es um Humor aus dem Ländle geht. Sie wurde mit einem Kabarettpreis ausgezeichnet. Sie trifft den Nerv des Publikums. Erleben Sie einen Abend, an dem sie herzlich lachen können. Kabarett auf hohem Niveau und darunter. Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Abend.



Hausacher Advent

Einen Monat Weihnachts-Feeling
im stimmungsvollen Weihnachtswald
in der Stadtmitte / Klosterplatz

* Live-Acts auf der Waldbühne *
* tägl. Bilderbuchlesungen *

Hausacher Weihnachtsmarkt
rund um den Weihnachtswald

* Besuch des Nikolaus *
* handgefertigte Produkte / Destillate *
* allerlei Köstlichkeiten *

3. Dezember
9 Uhr - 21 Uhr
4. Dezember
12 Uhr - 18 Uhr

www.hausach.de

Mit der Henkersfrau Antonia Seidel durch's Hausacher Städtle



Seien Sie dabei, wenn es heißt, „was Vater und Mutter nicht richten können, richtet der Henker!“ Atemberaubende Mordgeschichten rund um das Leben und Wirken der alteingesessenen Henkersfamilie Seidel us Huse, der Stadt unter der Burg. Im Anschluss wird ein Henkersmahl gereicht.
Dauer: 1,5 Stunden bis zur Einkehr
Treffpunkt: 18:00 Uhr Brunnen bei der kath. Stadtkirche

Kosten: 9 € plus Henkersmahl (auf Selbstkostenbasis)
Termin: 01.12.2022
Anmeldungen unter: bsum-hermann@web.de oder im Kultur- und Tourismusbüro unter 07831 7975



Förderverein **Hausacher Kindergärten e.V.**



Kinderlärm ist Zukunftsmusik

**4. Kunst- und Genussmarkt
am 19. November 2022
von 11 bis 16 Uhr**

Mostmaierhof-Verein e.V. Eisenbahnstr.40, 77756 Hausach



Freuen Sie sich auf ein vielseitiges Angebot von Kunsthandwerk:
Geschmiedete Messer, Metallkunst, Töpferei, Textilkunst und mehr.

In eigenen Ateliers und Werkstätten mit dabei sind:

- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| Reinhard Ringwald
Atelier 22 | Fotostudio |
| Mostmaierhof Genusssäle | Kulinarisches zum Verschenken |
| Marion Sokol | Atelier Sokol, Öl- Acryl-Malerei |
| Martin Kempe | Schmiedekunstwerkstatt |
| Sven Wieland | Werkstatt Geschenkideen aus Holz |
| Reha Werkstatt | Strohschuhen, Malerei und Töpferei |

Viel Freude beim Bummeln mit Kunst und Genuss. Kulinarisch gibt es Kaffee, Kuchen, kalte Getränke, Flammkuchen und Glühwein.

Internet: www.mostmaierhof-verein.de

E-Mail: kontakt@mostmaierhof-verein.de

Erinnerung: Weihnachtskartenverkauf zugunsten der Hausacher Kindergärten



Weihnachten steht zwar noch nicht ganz vor der Türe, um den alljährlichen „vorweihnachtlichen Stress“ jedoch etwas zu reduzieren, weisen wir schon heute auf unseren Weihnachtskartenverkauf hin. Die insgesamt neun unterschiedlichen Motive sind von den Kindern der drei Hausacher Kindergärten gestaltet, wurden ab fotografiert und auf farbigen Fotokarton geklebt. Die Karten sind demnächst für 1,50 Euro pro Stück (inkl. Umschlag) im

Raiffeisen Markt in Hausach, bei Eisen-Schmid, in der Mediathek und in den drei Kindergärten zu erwerben. Gerne kann bis zum 13. November 2022 über die E-Mail-Adresse foerderverein-hausacher-kinder@t-online.de auch eine größere Anzahl bestellt werden. Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Aktion durch Ihren Kauf unterstützen. Der Erlös kommt wie immer den drei Hausacher Kindergärten zugute.

Vielen Dank.

Ihr Team vom Förderverein Hausacher Kindergärten e.V

Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.



Vereine

Einladung zur Herbstkonferenz

der Hausacher Vereine, Institutionen, Vereinigungen, Schulen und Behörden am
Dienstag, 15. November 2022 um 20:00 Uhr in der Stadthalle Hausach

Tagesordnung:

1. Vorstellung der geplanten Termine/Veranstaltungen im Jahr 2023
2. Grußwort Bürgermeister Wolfgang Herrmann
3. Verschiedenes

Kultur- und Tourismusbüro
Hausach



FOERDERVEREIN_HAUSACHER_KINDER



Freie Narrenzunft Hausach e.V.

Einladung zur Martinisitzung 2022

Die ordentliche Mitgliederversammlung der Freien Narrenzunft Hausach e. V. findet am Freitag, den 11.11.2022, um 20:11 Uhr in der Stadthalle in Hausach statt.

Narrenvater Bernd Rößler

Tagesordnung

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Begrüßung
4. Ehrendes Gedenken der verstorbenen Bürger und Brunntalerträgerinnen
5. Bericht des Sekretarius über das abgelaufene Geschäftsjahr
6. Bericht des Säckelmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer u. Entlastung des Säckelmeisters
8. Ehrungen
9. Entlastung des Vorstandes und der Blauen
10. Rücktritt der Blauen
11. Neuwahl des Narrenvaters
12. Einzelwahl von Sekretarius, Säckelmeister
13. Wahl der Blauen
14. Wahl der Kassenprüfer
15. Bekanntgabe der Obleute
16. Vorschau Fasent 2023
17. Anträge (Anträge für die Mitgliederversammlung (Martinisitzung) des Vereins können von jedem ordentlichen Mitglied (nur natürliche Personen) gestellt werden. Sie müssen mindestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Narrenvater eingereicht sein.)
18. Verschiedenes, Wünsche u. Anregungen
19. Ende der Sitzung

Kinderhäs-Ausgabe und Ausgabe der Kinder- und Jugendmasken der Freien Narrenzunft Hausach e.V. am 19.11.2022 ab 9 Uhr im Narrenkeller



Der Kinderhäs-Verleih der Freien Narrenzunft Hausach findet am Samstag, 19. November, von 9:00 – 11:30 Uhr im Narrenkeller statt. Für die jüngsten Narren werden Hansele- und Spättlehäse verliehen. Auch die Ausgabe der Kinder- und Jugendmasken findet zu dieser Zeit im Narrenkeller statt. Weitere Informationen zu den Masken gibt es bei Lena Braig unter jugend@narrenzunft-hausach.de. Für Fragen rund um die Kinderhäs-Ausgabe wendet Euch bitte an Nora Reiner unter jugendgremium@narrenzunft-hausach.de.

Schnupperhäs der Hansele

Wie schon bei unserer Hanseleversammlung angekündigt, wollen wir auch zur Fasent 2023 für Erwachsene ein Hansele-Schnupperhäs zu bekommen, habt Ihr ebenfalls am Samstag, 19. November, von 9:00 – 11:30 Uhr im Narrenkeller. Kommt vorbei informiert Euch, getreu dem Motto „das Hansele-maskentragen ist unbeschreiblich, das muss man erlebt haben.“ Wer ein Hanselehäs hat und dies gerne zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei Steffi Hilberer melden, oder schreibt eine Mail an „hansele@narrenzunft-hausach.de“. Gerne könnt ihr das Häs auch einfach am 19. November ab 9:00 Uhr im Narrenkeller vorbeibringen.

Hansele-Utensilien und -Fleecejacken

Wie in der Vollversammlung angekündigt könnt ihr bei uns ab sofort bis zum 04. Dezember eure Hansele-Utensilien wie Saublodere, Fedrewisch, Glöckle, usw. bestellen.

Ab diesem Jahr gibt es auch bestickte Hansele-Fleecejacken in verschiedenen Größen und wählbar in den Farben rot, gelb oder grün.



DAMEN

	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
B-BREITE	43,5	46,5	49,5	52,5	56,5	60,5	64,5
L-LÄNGE	63	64	65	66	68	70	72

HERREN

	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
B-BREITE	51,5	54,5	57,5	60,5	64,5	68,5	72,5
L-LÄNGE	70	71	72	73	75	77	79

Ebenso könnt ihr bei uns auch weiße Fleecehandschuhe bestellen.

Am 19. November, während der Kinderhäsborse, habt ihr noch einmal die Möglichkeit bei uns Jacken und Handschuhe anzuschauen, zu probieren und auch vor Ort zu bestellen. Erreichbar sind wir auch unter unserer E-Mailadresse hansele@narrenzunft-hausach.de oder direkt unter 0175 811 70 63 (ab 18:00 Uhr).

Eure Bestellung könnt ihr dann bei der Laufbändelausgabe am 14. Januar im Narrenkeller abholen.

Eurer Hanselegremium





Historischer Verein Mittelbaden Mitgliedergruppe Hausach

Abholung „Die Ortenau“

„Die Ortenau“, Jahrbuch des Historischen Vereins für Mittelbaden, der 102. Jahresband 2022 liegt seit einiger Zeit zur Abholung bereit. Viele Mitglieder haben immer noch nicht das Jahrbuch „Die Ortenau“ kostenlos in der Burgapotheke Hausach in der Hauptstraße abgeholt, wo es während der Öffnungszeiten bei Herrn Gramlich zur Abholung bereit liegt.

In diesem Band behandeln die Autoren über 500 Seiten schwerpunktmäßig das Thema „Mundart“ Unser Hausacher Dichter José F.A. Oliver ist darin mit seinem Artikel: „Ein frivol-schönes Techt:elmechtel“ oder vom zärtlichen Umarmen der Worte“ vertreten. Wendelinus Wurth schreibt: „Über die Vorteile von Mundart“. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Beiträgen mit sogenannten freien Themen. Zum Beispiel beschreibt Heiko Wagner ausführlich „Burgen im Einzugsbereich des Kinzigtals“

Wir bitten alle Mitglieder möglichst bald ihren bereitliegenden Band in der Burgapotheke in Hausach kostenlos in Empfang zu nehmen. Wenn jemand andere Mitglieder kennt, die weder Zeitung noch E-Mail Adresse haben, bitte sagt es denen weiter.

Viele Grüße.

Hubert Maier-Knapp
(1. Vorsitzender)

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



Filmabend

Made in Bangladesh – Eine Textilarbeiterin kämpft für ihre Rechte

Die **Europäische Woche der Abfallvermeidung (EWAV)** ist ein Projekt mit dem erklärten Ziel, das Thema des nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen unserer Welt durch vielfältige Aktionen der europäischen Öffentlichkeit zu präsentieren. In diesem Jahr beteiligt sich auch der kfd Diözesanverband Freiburg vom 19.-27.11.2022 an der Europ. Abfallvermeidungswoche zum Thema Textilien. Möglichst viele kfd-Gruppen auf allen Ebenen im Diözesanverband Freiburg sind eingeladen, sich mit ganz unterschiedlichen Aktionen daran zu beteiligen.

Im Dekanat Kinzigtal wollen wir gemeinsam den Film „Made in Bangladesh“ anschauen, der sich mit den schwierigen Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie auseinandersetzt. Der Film greift die Themen Arbeits- und Menschenrechte, Unternehmensverantwortung und Geschlechtergerechtigkeit auf.

Made in Bangladesh – Eine Textilarbeiterin kämpft für ihre Rechte

Inhaltsangabe:

Die 23-jährige Shimu arbeitet in einer Textilfabrik in Dhaka, der Hauptstadt Bangladeschs. Aus Protest gegen die ausbeuterischen Arbeitsbedingungen beschließt sie gemeinsam mit Ihren Kolleginnen, eine Gewerkschaft zu gründen. Trotz der Drohungen der Fabrikleitung und gegen den wachsenden Druck ihres Ehemannes ist sie bereit, den Kampf um ihre Rechte aufzunehmen.

Wir laden alle Interessierten ein, mit uns gemeinsam diesen sehenswerten Film anzuschauen. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen!

Termin: 23.11.2022, 19.30 Uhr im Kino in Haslach

Kosten: 9,50 Euro, Mitglieder im kfd-Bundesverband können den Film kostenlos anschauen.

Treffpunkt: 18.45 Uhr beim Katholischen Pfarrheim in Hausach zum Bilden von Fahrgemeinschaften (Wir sollen bereits um 19.00 Uhr in Haslach sein!)

Um besser organisieren zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 18.11.2022 bei:

Margarete Lüttschwager, Telefon 07831/7420 oder fam_luettschwager@online.de

Agathe Welle, Telefon 07831/541 oder welle.ag@gmx.de



Überlebensnotwendige Zutaten?

Wenn du überraschende, leckere Geschmackserlebnisse auf deinen Teller zaubern möchtest, dann helfen dir unser „5+1 überlebenswichtigen Zutaten in der veganen Küche“. Wir zeigen dir beim nächsten VeggieTreff am 16. November:

- Was diese 5+1 überraschenden Zutaten sind!
- Welche außergewöhnlichen, pflanzlichen Gerichte du damit zaubern kannst!
- Warum diese Zutaten nicht nur geschmacklich, sondern auch gesundheitlich überzeugen!

Wie immer beim 5+1 Online-Dinner servieren wir dir zur geistigen Nahrung natürlich das passende Menü dazu. Diesmal kannst du dich freuen auf:

Das Menü

hat dieses Mal eher Buffet-Charakter, ist aber genauso lecker, wie jedes Mal. Du bekommst dafür von uns 5+1 Rezepte mit einer passenden Einkaufsliste.

Mit folgenden Gerichten werden wir dir maximalen Genuss auf den Teller bringen:

- Eiersalat
- Ofenkäse
- Frischkäse
- Fischstäbchen
- Salat mit Umami-Sauce
- Panna Cotta

Klingt zwar sehr nach Eiern, Käse und Fisch, aber wir wären ja nicht „Kinzigtal goes vegan“, wenn wir das nicht auch rein pflanzlich hinkommen. Zu jedem Gang servieren wir dir außerdem einen Impulsvortrag zu den Zutaten und deren Hintergründe.

Zur Veranstaltung:

- Mittwoch, 16. November 2022
- 18:00 Uhr gemeinsames Kochen
- 19:00 Uhr Start VeggieTreff
- Online-Veranstaltung per Zoom (die Zugangsdaten erhältst du nach deiner Anmeldung)

Jetzt anmelden!

Direkt bei Kinzigtal goes vegan unter: sven.goetz@kinzigtal-goes-vegan.de oder per WhatsApp unter: +49 171 1643075. Am besten gleich anmelden und einen erlebnisreichen Mittwochabend sichern. Willkommen sind bei uns wie immer alle Interessierten, unabhängig davon, wie sie sich aktuell ernähren. Gerne auch Freunde und Bekannte dazu einladen und zusammen kochen und genießen!

**LandFrauen Hausach****Helferfest Schlachtfest**

Das Helferfest findet am Samstag, 19. November ab 19 Uhr im Historischen Keller statt. Wir freuen uns jetzt schon auf einen gemütlichen Abend zusammen mit dem BLHV. Über Salat-, Dessert- oder Kuchen Spenden würden wir uns freuen. Anmeldungen (nur noch bis Ende der Woche möglich!!) wie immer in der WhatsApp Gruppe oder bei Nadine.

Adventskranz/ Adventsgesteck

Am Dienstag, 22. November binden wir Adventskränze oder stellen Adventsgestecke her. Beginn um 18.30 Uhr im Einbacher Gruppenraum. Bitte Strohrömer oder Teller sowie Kerzen mitbringen. Wer noch Koniferen Grün bzw. Reisig, Tannenzapfen, Moos... zuhause hat, kann dieses gerne mitbringen. Bitte meldet Euch in der WhatsApp Gruppe oder bei Nadine an.

Geschenkeverkauf auf dem Wochenmarkt

Am Samstag, 26.11.2021 haben wir wieder einen Stand auf dem Wochenmarkt. Der Erlös kommt, wie in den Vorjahren, den Bärenkinder Ben und Jakob zugute. Abgabe der „Geschenke“ bis zum 22.11.22 bei Steffi auf dem Ramsteiner Hof.

Weihnachtsfeier

Am Freitag, 02. Dezember findet unsere Weihnachtsfeier statt. Genauere Infos folgen.

Schwarzwaldverein**Schwarzwaldverein Hausach e.V.****Einladung der Gruppe „bleib fit, lauf mit“**

Hallo liebe Wanderfreunde, die letzte Wanderung für diese Jahr ist angesagt. Wir treffen uns wie gewohnt auf dem Parkplatz beim Narrensteg. Von dort fahren wir nach Haslach und stellen die Autos beim Friedhof ab. Von hier geht es auf dem gemütlichen Weg entlang der Bahn Richtung Steinach. Beim nächstgelegenen Durchlass unterkreuzen wir die Bahn und gelangen nach Überquerung der Straße auf den Kinzigdamm, und von hier weiter zu den Autos. Der Weg kann auch mit Rollatoren begangen werden. Für den Abschluss in einer Gaststätte sind wir angemeldet. Die Organisatoren würden sich freuen, wenn Sie mit einer stattlichen Gruppe das Gasthaus erobern könnten. Wie immer sind Gäste herzlich willkommen.

Treffpunkt: Narrensteg

Wann: Donnerstag, 17.11.2022

Uhrzeit: 14 Uhr



Ski-Club Hausach e.V.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter

Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter“ wieder wöchentlich für alle Altersgruppen zwei Abende mit Konditionstraining, Gymnastik, Spiel und Spaß in der Tannenwaldhalle an.

Die Termine sind:

Montag für Erwachsene

19.30 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Regine Harter und Ede Wölfler

Dienstag für Schüler(8 – 14 Jahre)

ab 08. November 2022

18.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Franziska Holderer

Dienstag für Jugend und Erwachsene

19.00 Uhr in der Tannenwaldhalle

mit Hans Kugel.

Sie sind herzlich willkommen, auch als Nichtmitglied!

Nordik Walking Treff für Jedermann

Samstags von 14:00 - 16:00 Uhr mit Ralf und Markus

Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Das Jugendteam des Skiclub Hausach startete während der Herbstferien im Ötztal in die Wintersaison 2022/23. Ende Oktober hat die bunte Gruppe 4 Skitage auf den bis zu 3249m hohen Söldener Gletschern Rettenbach Gletscher und Tiefenbach Gletscher verbracht. Hier wurden unter Leitung von Tobias Matt und Ruth Wöhrle-Haas die 11-18-Jährigen in mitten vieler internationaler Rennmannschaften auf den kommenden Winter vorbereitet. Das abwechslungsreiche Training beinhaltete freies Fahren, ebenso wie Techniktraining, um das persönliche Können zu verbessern und Skischulfahrten, um sich auf die Trainerausbildung vorzubereiten. Das Skifahren wurde täglich von zwei Lafeinheiten umrahmt. Abends wurde in den gemütlichen Appartements des „Berghof Sölden anno 1588“ von allen gemeinsam gekocht und gespielt.

Der Abschluss des Trainingslagers fand dieses Jahr in der Überlinger Therme statt, dort konnte sich das Team vor der Ankunft in Hausach erholen.



SV HAUSACH 1927 E.V.

www.svhausach.de

Ergebnisse und Vorschau der Hausacher Jugendmannschaften:

Ergebnisse:

E-Junioren 1

SV Steinach – SV Hausach 8:3

E-Junioren 2

SV Steinach – SV Hausach 2:7

D-Junioren 1

SV Hausach – SG Südliche Ortenau:0:2

D-Junioren 2

SV Hausach - FC Fischerbach 0:7

C-Junioren

SV Hausach – SG Ortenberg 2 5:0

Tore: Torbern Kurz 3, Paul Moosmann, Carlo Beck

B-Junioren

SV Hausach - SC Hofstetten 7:0

Tore: Timurhan Süme 3, Johannes Fuchs 2, Torben Kurz, Atilla Karagöz

A-Junioren

SV Hausach – SG Im Schuttertal 2 9er 19:1

Tore: Fabio Schmidt 8, Moritz Matt 5, Timurhan Süme 3, Simon Portillo Scheer, Theo Götz, Luca Kartes,

SV Hausach – SG Kaltbrunn

Spiel wurde abgesetzt.

Vorschau

Freitag, 11. November:

F2-Junioren: 17:30 Uhr: SV Hausach – SV Haslach

F1-Junioren: 18:30 Uhr: SV Hausach – SV Haslach

Samstag, 12. November:

A-Junioren: 16:30 Uhr: SG Ried – SV Hausach

C-Junioren: 14:00 Uhr: SG Biberach – SV Hausach

D2-Junioren: 13:00 Uhr: VfR Hornberg – SV Hausach

Sonntag, 13. November:

B-Junioren: 11:00 Uhr: SG Lahr 2 – SV Hausach

Hausacher B-Jugend gewinnt das Derby gegen die SG Hofstetten klar mit 7:0 Toren

Der Gastgeber legte druckvoll los und erspielte sich gleich zwei Torchancen, die allerdings Julian Hilger und Timurhan Süme nicht erfolgreich abschließen konnten. Auf der Gegenseite rettete Torhüter Julian Latka gegen Louis Mayer, nachdem der Hausacher Keeper etwas zu zögerlich den Weg nach vorne suchte. Im Gegenzug hatte Johannes Fuchs den Führungstreffer auf dem Fuß, schnippelte das Leder jedoch an Torwart und Tor vorbei. Besser machte er es in Minute elf. Nach einem Pass von Timurhan Süme und überlegtem Abschluss brachte er seine Mannschaft in Führung. Hausach legte dann schnell den zweiten Treffer nach, Timurhan Süme traf sehenswert aus knapp 20 Metern unhaltbar ins Netz und Hausach blieb nun weiterhin am Drücker. Doch der Gast befreite sich aus dieser Situation und konnte das Spiel nun ausgeglichener gestalten. Den Gästen gelang es allerdings nicht, die Hausacher Defensive zu überwinden und so verlor das Spiel beider Mannschaften bis zur Halbzeitpause an Qualität.

Nach dem Seitenwechsel fand Hausach dann wieder ins Spiel zurück und Timurhan Süme, der von den Gästen nicht unter Kontrolle gebracht werden konnte, leitete nach toller Vorarbeit Tor Nummer drei mustergültig ein. Ein Dribbling über die Außenposition, flach gespielter Pass in den Fünfmeterraum, dort musste Johannes Fuchs für sein zweites Tor nur noch den Fuß hinhalten. Erneut legte der Gastgeber erfolgreich nach, denn Timurhan Süme nutzte zwei Minuten später ein Hofstetter Missverständnis im Strafraum zum 4:0 für seine Elf aus. Auch nach diesem Treffer spielte der SVH weiter nach vorne und erneut war es Süme, der Gästetorhüter Marius Huber prüfte, der abgewehrte Ball jedoch bei Atilla Karagöz landete und dieser ohne Probleme für den fünften Hausacher Treffer sorgte. Dribbelkünstler Timurhan Süme feierte dann in der 71. Minute sein drittes Erfolgserlebnis. Zunächst scheiterte Torben Kurz an der vielbeinigigen Gästeabwehr mit seinem Torschuss, der Ball fiel anschließend Süme vor die Füße und er bezwang von der Strafraumlinie aus dann Torhüter Huber. Den Schlusspunkt setzte dann zwei Minuten später Torben Kurz, der sich im Strafraum energisch durchsetzte

und Torhüter Huber aus 10 Metern keine Abwehrchance ließ.

Mit dem Sieg bleibt die B-Jugend weiterhin erster Verfolger der SG Steinach und verteidigte Platz zwei der Kreisklasse 2.

Spiele „AKTIVE“ vom vergangenen Wochenende:

DJK Prinzbach 1 - SV Hausach 1 **1:1**
Torschütze für Hausach: Kim Wille

DJK Prinzbach 2 - SV Hausach 2 **2:1**
Torschütze für Hausach: Patrick Gutmann

Spiele „Aktive“ am kommenden Wochenende:

Samstag, 12. November 2022 (14. Spieltag)

Kreisliga A, Staffel Süd
SV Hausach 1 – SV Steinach 1 15:00 Uhr

Kreisliga B, Staffel 8
SV Hausach 2 – SV Steinach 2 17:00 Uhr



**Tanzsportclub
Hausach e.V.**

Freies Training:

Montags, 19:00 – 20:30 Uhr
Aula der Gesamtschule

Gerade Wochen
Dienstag ab 18.30 Uhr Gruppe West Swing
ab 20.00 Uhr Gruppe 1
Mittwoch ab 19.00 Uhr Gruppe 7
Ab 20.00 Uhr Gruppe 6
Freitag ab 20:30 Uhr Gruppe 9

Ungerade Wochen
Dienstag ab 18.30 Uhr – Gruppe 3
ab 20.00 Uhr Gruppe 2
Mittwoch ab 19.00 Uhr Gruppe 5
Ab 20:30 Uhr Gruppe 4

Gerade Wochen Freitag ab 19 Uhr
Discofox Salsa
Freestyle
Partytänze



Montag, 14.11.:

Gruppenstunde der 4-7 jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im Einbacher Rathaus/Gruppenraum

Mittwoch, 16.11.:

Aktive (Erwachsenengruppe) um 20 Uhr in der Graf-Heinrich-Schule



TV Hausach

Vorstandschafft und Übungsleiter des TV Hausach 1902 e.V. laden alle Mitglieder, Angehörige und Freunde zur Nikolausfeier am Samstag, 26. November, um 14.30 Uhr in die Stadthalle Hausach ein.

Unter dem Motto

“Turnen tierisch gut“

zeigen die Gruppen unseres Vereins ein buntes Programm, ehe der Nikolaus mit der Verteilung der Nikolaustüten für die Kinder die Veranstaltung beendet. Die Darbietungen können Sie bei Kaffee und Kuchen, Grillwurst und belegten Wecken verfolgen. In der Pause können Sie zur Unterstützung der Vereinsarbeit Lose der Tombola erwerben.

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen.

Wir freuen uns auf Sie.
Thomas Rössler
1. Vorsitzender



**TV Hausach
Volleyballabteilung**

Trainerwechsel im TVH

Die Volleyballerinnen der Damen 2 des TV Hausach begrüßen in diesem Jahr ihr neues Trainer-Team, bestehend aus Luca Morhart und Marco Streif. Jedoch sind die beiden keine neuen Gesichter, sondern waren schon lange aktive Beteiligte des Trainings und somit Teil der Mannschaft. Die jungen Trainer sollen in der anstehenden Saison für frischen Wind und neue Ideen sorgen, die sich im Training bereits jetzt bemerkbar machen.

Schon am ersten Spieltag am 8. Oktober konnten somit erste Erfahrungen und Erfolge eingesammelt werden. Da die Volleyballerinnen der Damen 2 dieses Jahr wieder eine Liga aufgestiegen waren, wurde die Mannschaft, samt ihren neuen Trainern, direkt mit stärkeren und unbekannteren Gegnern konfrontiert. Im ersten Spiel gegen die Heimmannschaft SV Waldkirch 1 konnten die Hausacherinnen bereits im ersten Satz deutlich machen, wer die stärkere Mannschaft war (5:25). Durch den klaren ersten Satz wurden die Volleyballerinnen etwas unachtsamer, weshalb die beiden nächsten Sätze etwas knapper ausgingen, aber trotzdem gewonnen werden konnten (17:25, 18:25).

Im zweiten Spiel traf die Damen 2 des TVH dann auf den Nachbarn VC Haslach 1. Es war ein stark umkämpftes Spiel, bei dem man die ersten beiden Sätze leider knapp an den VCH abgeben musste mit 21:25 und 22:25. Im dritten Satz war dann das Ziel der Mannschaft, mindestens einen Satz noch für sich zu gewinnen. Deshalb wurden alle Kräfte nochmals gesammelt und der TVH 2 konnte den Satz

tatsächlich mit 25:21 für sich gewinnen. Angetrieben von dem kleinen Erfolg bekamen die Volleyballerinnen neue Motivation und entschieden somit auch noch den vierten Satz für sich (25:17). Nach zwei Stunden Spielzeit mussten schließlich beiden Mannschaften noch in den entscheidenden fünften Satz gehen. Bei dem hatten die Damen des TVH letzten Endes den längeren Atem (15:13) und konnten das Spiel mit einem nervenaufreibenden 3:2 für sich entscheiden.

Abschließend feierten die Volleyballerinnen zusammen mit ihren neuen Trainern, die sich an diesem ersten Spieltag bereits bewiesen haben, einen 5-Punkte-Spieltag.

An dieser Stelle möchten wir, die Damen 2 des TVH, uns noch ganz stark bei unserem alten Trainer, Heinrich Zefferer, bedanken. Er trainierte manche von uns knapp 10 Jahre und war von Anfang an dabei, als die Damen 2 entstanden. Zusammen haben wir einige Niederlagen, aber vor allem viele Siege, Aufstiege und eine Meisterschaft gefeiert, die wir alle wohl nie vergessen werden. Er war immer für die Mannschaft da, im Training sowie auch an Spieltagen und hat uns als Volleyballerinnen und unseren Teamzusammenhalt geprägt wie kein anderer. Deshalb ein großes Dankeschön von uns allen an dich, Henry!

Niederlagen-Serie des TVH hält an

Volleyball-Landesliga: Damen I des TV Hausach verlieren viertes Saisonspiel in Folge

Vergangenen Samstag ging es für die Volleyballerinnen der ersten Damenmannschaft aus Hausach zum vierten Saisonspiel nach Gundelfingen.

Die derzeit noch verletzte Spielertrainerin Christine Muckle konnte an diesem Tag auf 7 Stammspielerinnen zurückgreifen. Unterstützt wurde die Mannschaft erneut von Nina Held, die derzeit auch für die Damen II des TVH spielt.

Wie üblich fanden die Hausacherinnen in Satz 1 nur schwer ins Spiel und lagen nach kurzer Zeit 8:2 zurück. Auch wenn sich alle Leistungen im Verlauf des Satzes besserten und mehr Sicherheit ins Spiel kehrte, hing man dem frühen Rückstand nach. Gundelfingen sicherte sich daraufhin den 1. Satz mit 25:17 Punkten.

In Satz 2 fand die Mannschaft um Kapitänin Carina Kühnau deutlich besser ins Spiel. Mit starken Angriffen über Diagonal und Außen von Mira Giardini und Carina Kühnau konnte eine zwischenzeitliche Führung von 12:18 Punkten ausgebaut werden. Jedoch wendete die mangelnde Konzentration in der Annahme das Blatt, sodass sich der TV Gundelfingen immer weiter heranspielen und den Satz schließlich mit 25:22 gewinnen konnte.

Im dritten Satz spielten die beiden Mannschaften lange auf Augenhöhe. Spielentscheidend waren jedoch die zahlreichen Eigenfehler auf Seiten der Hausacherinnen. So konnten sich die solide aufspielenden Gundelfinger auch diesen Satz und schließlich den verdienten Sieg mit 20:25 Punkten sichern.

So bleibt der TVH, der vergangene Saison nur knapp den Abstieg in die Bezirksliga verhindern konnte, weiterhin sieglos und steht mit einem Punkt auf dem letzten Tabellenplatz.

Nächstes Heimspiel: Samstag, 10.12. ab 14 Uhr in der Tannenwaldhalle Hausach.

Für den TV Hausach spielten: Stefanie Baumann, Sabine Buchholz, Mira Giardini, Nina Held, Carina Kühnau, Pina Schoch, Sandy Schoch, und Hanna Steuerwald.



Oben von links: Pina Schoch, Christine Muckle, Hanna Steuerwald, Nina Held, Carina Kühnau Unten von links: Sandy Schoch, Mira Giardini, Stefanie Baumann, Sabine Buchholz

Volleyballstadtmeisterschaften sollen 2022 wieder stattfinden

Nach zwei Jahren ungewollter und ungewohnter Stille in der Tannenwaldhalle, finden 2022 die Volleyball Stadtmeisterschaften zwischen den Jahren wieder statt.



Die Volleyballabteilung des TV Hausach freut sich, auf ein spannendes und vielseitiges Turnier zwischen dem 27. und 29. Dezember. Carina Kühnau, Sabine Buchholz und Stefanie Baumann gehen es nochmals an. Nachdem Großveranstaltungen in den vergangenen beiden Jahren nicht möglich waren, sind die drei Organisatorinnen sowie die zahlreichen Helfer der Volleyballabteilung gespannt, welche Teams sich 2022 in der Tannenwaldhalle sammeln werden. Wer wird Stadtmeister? Wer gewinnt die Trostrunde? Und vor allem: wen trifft man? Die Volleyball-Stadtmeisterschaften sind in Hausach nicht nur ein sportliches Highlight. Sie bringt auch die Menschen zusammen. Und nicht zuletzt ist auch dies der Antrieb, dieses Event, dass viel mehr als nur drei Tage Volleyball spielen ist, auf die Beine zu stellen.

Das wichtigste sind und bleiben die Mannschaften. Ohne zahlreiche Anmeldungen von Freizeit- und Hobbymann-

Mannschaft	Sätze	Spiele	Punkte		
1. TV Haidhof	▲	4	3	103	3
2. TV Bad Königshausen	▲	4	3	105	3
3. TV Kitz	▲	4	3	100	3
4. TV Haidhof (Winger)	▲	4	3	107	3
5. WU Meßbach	▲	4	3	103	7
6. TV Gundelfingen	▲	4	2	88	7
7. TV Badstuber	▲	4	1	81	3
8. VC Oberberg	▼	4	0	45	2
9. TV Hausach	▼	1	0	17	1

schaften ist jede Organisation hinfällig. Daher freut sich der gesamte TV Hausach auf viele Anmeldungen. Der Spaß und die Geselligkeit stehen im Vordergrund der drei Tage. An den Teilnahmebedingungen hat sich nichts geändert. Mitmachen können Vereine und Gruppen aus Hausach und der Umgebung. Beim Mixed-Turnier, müssen mindestens drei Spieler/innen älter als 16 Jahre alt sein. Aktive Spieler, die in der laufenden Saison höher als an Verbandsspielen teilgenommen haben, sind nicht spielberechtigt. Eine frühzeitige Anmeldung ist sinnvoll, da die Mannschaften in der Reihenfolge der Meldung zugelassen werden. Das Anmeldeformular ist auf der Homepage des TV Hausach unter <http://www.tv-hausach.de/volleyball/stadtmeisterschaften/> zu finden. Meldeschluss ist der 1. Dezember. Es liegen bereits Anmeldungen vor.

**Am Samstag 19. November 2022
von 11 bis 16 Uhr findet unser 4. Kunst- und
Genussmarkt auf dem Mostmaierhof statt.**



Erleben Sie in unserer urigen Atmosphäre einen Markt der ganz besonderen Art. Für das leibliche Wohl gibt es vom Mostmaierhof-Verein Kaffee, Kuchen und Getränke. Das Reha-Team bietet wieder den tollen Flammenkuchen an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu einem kleinen Einkaufsbummel und nette Gespräche.

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

**Profitieren Sie mit Ihrer
Prospektbeilage von der
hohen Akzeptanz und
Glaubwürdigkeit** unserer
Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre
Kunden direkt an und das
nahezu **ohne Streuverluste.**

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 56

☎ 07 81 / 504-14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wir trauern um unseren
Turnfreund

Severin Decker

Unser Mitgefühl gilt seiner ganzen Familie.

In bleibender Erinnerung
Männerriege TV Hausach



Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg baut neues Elternhaus

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt alles erdenklich Mögliche zu tun, um krebskranken Kindern und ihren Familien zu helfen. Es ist ein Zusammenspiel vieler Komponenten, die die Heilungschancen eines jeden einzelnen Kindes ausmachen. So muss die Forschung vorangetrieben, die medizinische und personelle Versorgung verbessert werden, vor allem aber müssen Familien, die um das Leben ihres Kindes bangen müssen, aufgefangen und betreut werden. Alle Spenden fließen seit der Vereinsgründung vor 40 Jahren in das Elternhaus des Fördervereins sowie die zahlreichen Vereinsprojekte. Ein besonders gutes Beispiel ist die Übernahme der Kosten für den MRT-Tomographen in der Freiburger Uni-Kinderklinik. Das Gerät kommt allen Kindern, die in Freiburg behandelt werden zugute. Der Marktwert des Gerätes beträgt ca. 1,3 Mio Euro. Prof. Wenz, ärztlicher Direktor der Uniklinik, betonte die Wichtigkeit der strahlenfreien Untersuchung vor allem bei Kindern. Dem Förderverein sei es zu verdanken, dass dies nun weiterhin in der Kinderklinik in Freiburg möglich sei.

Eine Riesenaufgabe ist und bleibt das Elternhaus

In Freiburg entsteht in unmittelbarer Nähe zur neuen Uni-Kinderklinik das größte und modernste Elternhaus in Europa. Seit über 40 Jahren unterstützt der Verein Familien mit krebskranken Kindern. Die Eltern der zum Teil schwerkranken kleinen Patienten kommen vorwiegend aus der Region. Für optimale Pflege und Versorgung sind kurze Wege unverzichtbar. Eine bundesweite Umfrage unter Elternhäusern hat gezeigt, dass Eltern bis zu zehnmal zwischen der Kinderklinik und dem Elternhaus pendeln. Die regelmäßige Nutzung des Elternhauses – und vor allem auch die vielen Angebote für Eltern und Geschwisterkinder – erfolgt jedoch nur, wenn die Unterkunft nicht weiter als max. 500 Meter vom Klinikum entfernt ist. Durch den Neubau der Uni-Kinder-

klinik wurde daher auch der Neubau des Elternhauses nötig.

Pro Jahr verzeichnet der Förderverein derzeit mehr als 19.000 Übernachtungen – insgesamt bisher fast 350.000 Übernachtungen. Das neue Elternhaus mit 45 Zimmern wird ausschließlich aus privaten Spenden finanziert. Insgesamt investiert der Förderverein ca 14 Mio Euro.



Für die Eltern krebskranker Kinder bauen wir ein neues Elternhaus!

Bitte helfen Sie uns dabei – mit Ihrer Spende!

danke!

40 Jahre
Förderverein

- Sparkasse Offenburg/Ortenau | DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau | DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr | DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH



Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau

Mathildenstr. 3 | 79106 Freiburg
Tel. 0761 / 275242 | info@helfen-hilft.de

www.helfen-hilft.de



www.facebook.com/HelfenHilftFreiburg/



www.instagram.com/helfenhilft/



Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Eine Zeitung für die ganze Familie!



Foto: © JenkoAtaman / stock.adobe.com

Täglich gedruckt

47,70 € / Monat



Voll digital

24,90 € / Monat

mittelbadische.de

leserservice@reiff.de

07 81 / 504 - 55 55

Glückwunschanzeigen

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht Ihnen

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3 | 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 | Fax 0 12 34 / 1 23 45
name@mustermann.de
www.mustermann.de



Nr. 25

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Überbringen Sie Ihren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zu Weihnachten.

Wir stellen in dieser Ausgabe einige Anzeigenbeispiele vor. Alle Motive können in 1-, 2-, 3- und teilweise auch 4-spaltig abgedruckt werden.

Selbstverständlich gestalten wir Ihre individuelle Anzeige auch ganz nach Ihren Wünschen.

Die Vorlagen für die Glückwunschanzeigen sollten bis **Di., 6. Dezember 2022, 16 Uhr** bei uns vorliegen.

2023

Einen guten Rutsch in das Jahr

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstr. 3
12345 Musterstadt
Tel. 01234/ 12345
www.mustermann.de

wünschen wir unseren Mitarbeitern
und Geschäftspartnern.

Nr. 05

Größe: 1-sp/60 mm (= 60 mm)

ZUM WEIHNACHTSFEST

bedanken wir uns
bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Ihr Logo

Nr. 22

Größe: 2-sp/60 mm (= 120 mm)

Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

Für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen möchten wir
allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten
DANKE sagen.

Ihr Logo

Inh. Max Mustermann
Musterstraße 36 • 12345 Musterstadt
Tel. 0 12 34 / 1 23 45 • Fax 0 12 34 / 1 23 45
info@mustermann.de • www.mustermann.de

Nr. 19

Größe: 3-sp/80 mm (= 240 mm)